



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der geänderten Fassung Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Artikel 31 Anhang II.

Dieses Material darf nur zu Forschungszwecken unter der Aufsicht einer technisch qualifizierten Person verwendet werden. Seine toxikologischen Eigenschaften sind möglicherweise noch nicht vollständig charakterisiert. Bitte stellen Sie Ihre Verpflichtungen im Rahmen der örtlichen Vorschriften fest.

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname: **EMKARATE™ RL 32HB**

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Forschung und Entwicklung
Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine identifiziert.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Name der Firma: LUBRIZOL DEUTSCHLAND GMBH
NIEDERLASSUNG HAMBURG
Anschrift: BILLBROOKDEICH 157
HAMBURG, D-22113
DE
Telefon: +49 (0) 4032 3282-0
E-Mail-Kontakt: EUSDS@lubrizol.com {Lubrizol Safety Data Sheets can be obtained at
www.mylubrizol.com}

1.4 Notrufnummer:

FÜR DEN TRANSPORT NOTRUF CHEMTREC (+1) 7035273887 ODER INNERHALB VON
DEUTSCHLAND 08001817059

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt wurde gemäß der geltenden Gesetzgebung klassifiziert.

Einstufung gemäß der (EG) Verordnung 1272/2008 in der geänderten Fassung.

Chronische aquatische Toxizität Kategorie 3 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Den vollständigen Text aller H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

2.2 Kennzeichnungselemente gemäß Verordnung (EU) Nr. 1272/2008 (geänderte Fassung).

Signalwörter: Nicht anwendbar

Gefahrenhinweis(e): H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

Prävention: P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Entsorgung: P501: Entsorgen Sie den Inhalt / Behälter in einer geeigneten Behandlungs- und Entsorgungseinrichtung gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften sowie den Produkteigenschaften zum Zeitpunkt der Entsorgung.

Zusätzliche Angaben auf dem Etikett

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Chemische Bezeichnung **EG-Nr.**
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 215-548-8
4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-
methylphenyl) phosphate

2.3 Sonstige Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Verordnung Nr. 1272/2008.

Chemische Bezeichnung	Konzentration	EG-Nr.	REACH Registrierungs-Nr	M-Faktor:	Hinweise
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2,5%	215-548-8			

Die ECHA-Listennummern 600, 700 und 900 haben keine rechtliche Bedeutung; sie sind rein technische Kennungen und werden nur zu Informationszwecken angezeigt.

Klassifizierung Verordnung Nr. 1272/2008.

Chemische Bezeichnung	Klassifizierung	Hinweise
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	keine	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

Den vollständigen Text aller H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Siehe Abschnitt 15 der REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Article 59(1). Kandidatenliste (besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC))

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen: Die exponierte Person an die frische Luft bringen, wenn schädliche Wirkungen beobachtet werden.

Augenkontakt: Material, das in Kontakt mit den Augen kommt, muss sofort mit Wasser ausgewaschen werden. Wenn ohne Schwierigkeiten möglich, Kontaktlinsen herausnehmen.

Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Verschlucken: Symptome behandeln. Einen Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen: Siehe Abschnitt 11.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Gefahren: Es liegen keine Daten vor.

Behandlung: Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Allgemeine Brandgefahren: Keine Angaben über ungewöhnliche Brand- oder Explosionsgefahr.

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid-, Pulver- und Schaumloeschmittel; Wasserspruehstrahl, Wasserdampf.

Ungeeignete Löschmittel: Nicht festgestellt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren: Siehe Abschnitt 10 hinsichtlich weiterer Informationen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Hinweise zur Brandbekämpfung: Es liegen keine Daten vor.

Besondere Schutzausrüstungen für die Brandbekämpfung: Es wird empfohlen, ein außenluftunabhängiges Atemschutzgerät zu tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- | | |
|---|--|
| 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren: | Eine persönliche Schutzausrüstung muß getragen werden; Empfehlungen siehe Abschnitt "Expositionsbegrenzung/Schutzausrüstung". |
| 6.2 Umweltschutzmaßnahmen: | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten vermeiden, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. |
| 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung: | Größere Mengen ausgetretenen Materials in sicherem Abstand eindämmen und später entsorgen. Die freie Flüssigkeit zu Recycling- und/oder Entsorgungszwecken aufnehmen. Die Überreste einer Flüssigkeit können mit einem reaktionsträgen Material absorbiert werden. |
| 6.4 Verweis auf andere Abschnitte: | Siehe Abschnitte 8 und 13 hinsichtlich weiterer Informationen. |

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

- | | |
|--|---|
| 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung: | Anerkannte industrielle Hygienemaßnahmen beachten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen. Umweltkontamination vermeiden. |
| Maximale Temperatur für die Handhabung des Materials: | Nicht festgestellt. |
| 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten: | Fern von unverträglichen Materialien lagern. Siehe Abschnitt 10 hinsichtlich nicht kompatibler Materialien. |
| Maximale Lagertemperatur: | Nicht festgestellt. |
| TRGS 510 Lagerungshinweise:: | 10. Brennbare Flüssigkeiten die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind |
| 7.3 Spezifische Endanwendungen: | Endverwendungen sind in einem beigefügten Expositionsszenario aufgeführt, sofern erforderlich. |

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
Grenzwerte Berufsbedingter Exposition
 Für keinen der Bestandteile gelten Arbeitsplatzgrenzwerte.

DNEL-Werte

Kritische Komponente	Art	Expositionsweg	Gesundheitswarnungen	Bemerkungen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Durchschnittsbevölkerung	Dermal	Systemisch, langfristig; 0,15 mg/kg Körpergewicht/Tag	Toxizität wiederholter Dosen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Arbeitnehmer	Dermal	Systemisch, langfristig; 0,41 mg/kg Körpergewicht/Tag	Toxizität wiederholter Dosen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Durchschnittsbevölkerung	Oral	Systemisch, langfristig; 0,02 mg/kg Körpergewicht/Tag	Toxizität wiederholter Dosen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Arbeitnehmer	inhalativ	Systemisch, langfristig; 0,18 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Arbeitnehmer	Augen	lokaler Effekt;	Geringe Gefahr (kein Schwellenwert abgeleitet)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Durchschnittsbevölkerung	Augen	lokaler Effekt;	Geringe Gefahr (kein Schwellenwert abgeleitet)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Durchschnittsbevölkerung	inhalativ	Systemisch, langfristig; 0,03 mg/m ³	Toxizität wiederholter Dosen

PNEC-Werte

Kritische Komponente	Umweltkompartiment	PNEC-Werte	Bemerkungen
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Raubtier	0,65 mg/kg	Oral
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatisch (Süßwasser)	0,001 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Boden	1,01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Kläranlage	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatisch (Meerwasser)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sediment (Meerwasser)	0,205 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sediment (Süßwasser)	2,05 mg/kg	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Keine besonderen Anforderungen unter normalen Anwendungsbedingungen und bei ausreichender Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Allgemeine Information:	Befolgen Sie bitte die nachstehenden Richtlinien für die empfohlene persönliche Schutzausrüstung (PSA) und beziehen Sie sich ggf. auf die jeweilige EN-Norm. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Augen-/Gesichtsschutz:	Wenn Kontakt wahrscheinlich ist, wird eine Schutzbrille mit Seitenschutz empfohlen. Der Augenschutz muss die Normen laut EN 166 erfüllen.
Hautschutz Handschutz:	Geeignete Schutzhandschuhe werden vom Handschuhlieferanten empfohlen. Neopren. Nitril.
Allgemein:	Weil bestimmte Arbeitsumgebungen und die Praxis bei der Materialwirtschaft voneinander abweichen können, müssen die Sicherheitsvorkehrungen für jede geplante Anwendung konkretisiert werden. Die Wahl der korrekten Schutzhandschuhe hängt von der Art der Chemikalien, den Arbeitsbedingungen und dem Verwendungszweck ab. Die meisten Handschuhe schützen nur für kurze Zeit, bevor sie entsorgt und ersetzt werden müssen (selbst die besten chemikalienbeständigen Handschuhe versagen nach wiederholter chemischer Beanspruchung). Handschuhe sollten nach Absprache mit dem Lieferanten/Hersteller gewählt werden und eine eingehende Beurteilung der Arbeitsbedingungen berücksichtigen. Für eine typische Verwendung und den Umgang mit chemischen Stoffen müssen die Schutzhandschuhe den in der Norm EN 374 festgelegten Auflagen entsprechen. Bei Anwendungen, bei denen mechanische Gefahren wie potenzielle Hautabschürfungen oder Einstichstellen bestehen, sind die in der Norm EN 388 festgelegten Auflagen zu beachten. Bei Aufgaben, bei denen eine thermische Gefährdung besteht, sollten die in der Norm EN 407 festgelegten Auflagen in Betracht gezogen werden.
Durchdringungszeit:	Die von Handschuhherstellern unter Labortestbedingungen generierten Angaben zur Durchdringungszeit geben Aufschluss darüber, wie lange ein Handschuh voraussichtlich eine effektive Permeationsbeständigkeit bietet. Beim Beachten der Empfehlungen für die Durchdringungszeit müssen die Arbeitsbedingungen berücksichtigt werden. Konsultieren Sie den Lieferanten Ihrer Handschuhe stets dann, wenn Sie an aktuellen technischen Informationen bzgl. der Durchdringungszeit für den empfohlenen Handschuhtyp interessiert sind. Bei ständigem Kontakt empfehlen wir Handschuhe mit einer Durchdringungszeit von mindestens 240 Minuten oder > 480 Minuten, sofern geeignete Handschuhe verfügbar sind. Sind keine geeigneten Handschuhe für den gewünschten Schutz verfügbar, sind Handschuhe mit kürzeren Durchdringungszeiten ggf. akzeptabel, sofern die entsprechenden Maßnahmen für die Pflege und den Ersatz der Handschuhe ermittelt und eingehalten werden. Für eine kurzfristige, vorübergehende Exposition und einen Spritzschutz können auch Handschuhe mit kürzeren Durchdringungszeiten verwendet werden. Deshalb müssen entsprechende Pflege- und Ersatzmaßnahmen aufgestellt und streng befolgt werden.

Handschuhdicke:	Für allgemeine Verwendungszwecke empfehlen wir Handschuhe mit einer Dicke von typischerweise mehr als 0,35 mm. Die Dicke der Handschuhe ist jedoch nicht allein ausschlaggebend für den Handschuhwiderstand gegenüber einer bestimmten Chemikalie, denn die Permeationseffizienz der Handschuhe hängt von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials ab. Aus diesem Grund sollten bei der Wahl der Handschuhe auch Aspekte wie die jeweilige Aufgabenstellung und Kenntnisse der Durchdringungszeit einfließen. Auch die Handschuhdicke kann je nach Handschuhhersteller, -typ und -modell ebenfalls variieren. Deshalb sollten die technischen Daten der Hersteller stets berücksichtigt werden, um die Wahl der am besten geeigneten Handschuhe für die jeweilige Aufgabe zu gewährleisten. Hinweis: Je nach Aktivität sind Handschuhe unterschiedlicher Dicke für bestimmte Aufgaben erforderlich. Zum Beispiel: Dünnere Handschuhe (0,1 mm oder dünner) sind möglicherweise bei hochgradiger Handfertigkeit erforderlich. Diese Handschuhe liefern allerdings nur für kurze Zeit Schutz und sind normalerweise ausschließlich für den Einmalgebrauch bestimmt, bevor sie entsorgt werden müssen. Dickere Handschuhe (bis zu 3 mm oder dicker) sind möglicherweise bei mechanischen (und chemischen) Risiken erforderlich, d. h. wenn die Gefahr von Hautabschürfungen oder Einstichstellen besteht.
Andere:	Es liegen keine Daten vor.
Atemschutz:	Einen Industriehygieniker konsultieren, um das angemessene Schutzmaß für die Atemwege bei Ihrer spezifischen Verwendung dieses Materials festzulegen. Ein Atemschutzprogramm, das alle anwendbaren Richtlinien erfüllt, muss immer dann eingehalten werden, wenn die Arbeitsplatzbedingungen die Verwendung eines Atemgeräts erforderlich machen. Atemschutz (RPE) ist normalerweise nicht erforderlich, wenn eine natürliche oder örtliche Abluftanlage zur Expositionskontrolle bereitsteht. Tragen Sie im Falle mangelnder Belüftung geeigneten Atemschutz. Die Wahl des korrekten Atemschutzes hängt von der Art der Chemikalien, den Arbeitsbedingungen, dem Verwendungszweck und dem Zustand der Atemschutzgeräte ab. Für jede geplante Anwendung sind Sicherheitsvorkehrungen zu entwickeln. Der Atemschutz sollte daher nach Absprache mit dem Lieferanten/Hersteller und nach eingehender Beurteilung der Arbeitsbedingungen gewählt werden. Beziehen Sie sich bitte auf die einschlägigen EN-Normen für den gewählten Atemschutz.
Hygienemaßnahmen:	Immer gute persönliche Hygiene einhalten, z.B. Waschen nach der Handhabung des Materials und vor dem Essen, Trinken und/oder Rauchen. Arbeitskleidung regelmäßig waschen, um Kontaminationen zu entfernen. Kontaminierte Fußbekleidung, die nicht gesäubert werden kann, entsorgen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Es liegen keine Daten vor. Siehe Abschnitt 6 hinsichtlich Einzelheiten.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand:	flüssig
Form:	flüssig
Farbe:	Klar
Geruch:	Mild
Geruchsschwelle:	Es liegen keine Daten vor.
pH-Wert:	Nicht anwendbar
Gefrierpunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Siedepunkt:	Es liegen keine Daten vor.
Flammpunkt:	> 200 °C (Offener Tiegel nach Cleveland)
Verdampfungsgeschwindigkeit:	Es liegen keine Daten vor.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Es liegen keine Daten vor.

Obere /untere Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Explosionsgrenze - obere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Explosionsgrenze - untere (%):	Es liegen keine Daten vor.
Dampfdruck:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dampfdichte:	Es liegen keine Daten vor.
Relative Dichte:	0,975 - 0,983 (15,6 °C)
Löslichkeit(en)	
Löslichkeit in Wasser:	Schwach löslich
Löslichkeit (andere):	Es liegen keine Daten vor.
Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser) - log Pow:	Es liegen keine Daten vor.
Selbstentzündungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Zersetzungstemperatur:	Es liegen keine Daten vor.
Viskosität:	33,7 mm ² /s (40 °C); 5,9 mm ² /s (100 °C)
Explosive Eigenschaften:	Es liegen keine Daten vor.
Oxidierende Eigenschaften:	Es liegen keine Daten vor.
Gehalt an flüchtigen organischen Stoffen (VOC):	Es liegen keine Daten vor.

Partikeleigenschaften

Partikelgrößenverteilung:	Nicht anwendbar
Spezifischer Oberflächenbereich:	Nicht anwendbar
Oberflächenladung/Zetapotential:	Nicht anwendbar
Bewertung:	Nicht anwendbar
Form:	Nicht anwendbar
Kristallinität:	Nicht anwendbar

Oberflächenbehandlung: Nicht anwendbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität:	Es liegen keine Daten vor.
10.2 Chemische Stabilität:	Das Material ist unter normalen Bedingungen stabil.
10.3 Möglichkeit Gefährlicher Reaktionen:	Tritt nicht auf.
10.4 Zu Vermeidende Bedingungen:	Keine bekannt.
10.5 Unverträgliche Materialien:	Starke Oxidationsmittel. Starke Säuren. Oxidationsmittel. Starke Basen.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Eine thermische Zersetzung oder Verbrennung können zur Bildung von Rauch, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und anderen Stoffen einer unvollständigen Verbrennung führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Einatmen:	Es liegen keine Daten vor.
Verschlucken:	Es liegen keine Daten vor.
Hautkontakt:	Es liegen keine Daten vor.
Augenkontakt:	Es liegen keine Daten vor.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Verschlucken

Produkt:

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. Einnahme des Produktes kann neurotoxische Wirkungen haben. Anzeichen und Symptome dafür umfassen verstärktes Schwitzen der Hände und Füße, Taubheit, Prickeln und Schwäche der Extremitäten, unstillen Gang und verminderte Reflexe.

Hautkontakt

Produkt:

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. Die Absorption von Bestandteilen dieses Produktes durch die Haut ruft systemische Wirkungen hervor; vergl. die Toxizität in den anderen Abschnitten.

Einatmen

Produkt:

Auf Basis der vorliegenden Daten nicht eingestuft für akute Toxizität. Hohe Konzentrationen können Kopfschmerzen,

Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit, Erbrechen, Schläfrigkeit, Benommenheit und andere Effekte des Zentralnervensystems bewirken, die zu einer Schwächung des Sehvermögens, Wegbleiben der Atmung, Bewußtlosigkeit und To

Ätz/Reizwirkung auf die Haut:

Produkt:

Bemerkungen: Nicht als primäre Reizwirkung an der Haut klassifiziert. Länger andauernder oder wiederholter Hautkontakt kann Reizungen verursachen.

Schwere Augenschädigung/-Reizung:

Produkt:

Bemerkungen: Nicht als primäre Reizwirkung am Auge klassifiziert.

Sensibilisierung der Atemwege:

Keine Daten verfügbar

Hautsensibilisierung:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Klassifizierung: Kein Sensibilisator für die Haut. (Von anderen Stoffen extrapolierte Daten)

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Einmaliger Exposition:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Wenn der Stoff kann als feiner Nebel vorliegt oder Dämpfe durch Erhitzen hervorgerufen werden, kann der Kontakt Reizungen der Schleimhäute und der oberen Atemwege hervorrufen.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Wenn der Stoff kann als feiner Nebel vorliegt oder Dämpfe durch Erhitzen hervorgerufen werden, kann der Kontakt Reizungen der Schleimhäute und der oberen Atemwege hervorrufen.

Aspirationsgefahr:

Keine Daten verfügbar

Sonstige Wirkungen:

Chronische Wirkungen

Karzinogenität:

Keine Daten verfügbar

Keimzellmutagenität:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Genetische Toxizitätsstudien in vitro und in vivo waren negativ.

Reproduktionstoxizität:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Dieses Material führt nachweislich zu einer Beeinträchtigung der Fertilität und zu unerwünschten Fortpflanzungseffekten bei Ratten und Mäusen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität - bei Wiederholter Exposition:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Eine wiederholte Exposition am Arbeitsplatz gegenüber Tricresylphosphat über einen längeren Zeitraum kann zu verzögerten neurotoxischen Wirkungen führen, die durch Ataxie und Tremor gekennzeichnet sind.

11.2 Informationen über Gesundheitsgefahren

Sonstige Gefahren

Produkt:

Es liegen keine Daten vor.

Endokrine Disruption

Produkt:

Es liegen keine Daten vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Ökotoxizität:

Fisch

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

LC 50 (Gewöhnlicher Karpfen, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC 50 (Regenbogenforelle, 4 Tage): 0,6 mg/l
NOEC (Regenbogenforelle, 4 Tage): 0,56 mg/l

Wirbellose Wassertiere

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Wasserfloh (Daphnia magna), 21 d): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

EC50 (Wasserfloh (Daphnia magna), 2 d): 0,146 mg/l

Toxizität bei Wasserpflanzen

Tetraesters from esterification of

EC50 (Alge, 72 h): > 100 mg/l

pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid NOEC (Alge, 72 h): ≥ 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate EC50 (Alge, 3 Tage): 0,4042 mg/l

Toxizität gegenüber Bodenorganismen

Keine Daten verfügbar

Sedimenttoxizität

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber Landpflanzen

Keine Daten verfügbar

Toxizität gegenüber oberirdischen Organismen

Keine Daten verfügbar

Toxizität bei Mikroorganismen

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid EC50 (Schlamm, 3 h): 1.000 mg/l
NOEC (Schlamm, 3 h): 1.000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate LC 50 (Schlamm, 0,1 Tage): > 1.000 mg/l

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologischer Abbau

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 d, Leicht biologisch abbaubar

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 d, Nicht leicht biologisch abbaubar.

BSB/CSB-Verhältnis

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4- Log Kow: 5,93 (Gemessen)

methylphenyl Phosphate & 4-

methylphenyl di-3-methylphenyl

Phosphate & tris(3-methylphenyl)

phosphate

12.4 Mobilität:

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

12.6 Endokrine Disruption:

Produkt:

Es liegen keine Daten vor.

12.7 Andere Schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgungsmethoden:

Behandlung, Lagerung, Transport und Entsorgung müssen nach Maßgabe der jeweils anwendbaren bundesstaatlichen, einzelstaatlichen/provinzbehördlichen und lokalen Vorschriften erfolgen. Verpackung oder Behälter gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften entsorgen. Der geleerte Behälter enthält Reste des Produktes, die die gefährlichen Eigenschaften des Produktes entfalten können.

Verunreinigtes

Verpackungsmaterial:

Die Behälterverpackung kann Gefahren aufweisen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR

Kein Gefahrgut.

IMDG

Kein Gefahrgut.

IATA

Kein Gefahrgut.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Keine bekannt.

Lieferbeschreibungen können je nach Verkehrsträger, Mengen, Temperatur des Materials, Packungsgröße und/oder Herkunft und Zielort variieren. Es liegt in der Verantwortung des Transportunternehmens alle geltenden Gesetze und Vorschriften in Bezug auf den Transport des Materials einzuhalten. Zum Transport müssen Schritte ergriffen werden, um ein Verrutschen von Lasten oder Fallen von Materialien zu verhindern, und es sind alle entsprechenden Gesetze einzuhalten. Vor einem Materialversand bei erhöhten Temperaturen die Klassifizierungsvorschriften prüfen.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

EU-Verordnungen

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen,

ANHANG I GEREGLTE STOFFE:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EU) 2019/1021 zu persistenten organischen Schadstoffen (Neuaufgabe), in der geänderten Fassung:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

EU. Verordnung (EG) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Artikel 59(1). Kandidatenliste:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, REACH Anhang XIV Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe, in der geänderten Fassung:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 2004/37/EG über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch Karzinogene oder Mutagene bei der Arbeit.:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz:

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	Konzentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

EU. Richtlinie 2012/18/EU (SEVESO III) zur Beherrschung von Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, in der geänderten Fassung:

Klassifizierung	Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse	Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse
E1. Gewässergefährdend	100 t	200 t

VERORDNUNG (EG) Nr. 166/2006 über die Schaffung eines Europäischen Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregisters, ANHANG II: Schadstoffe:

Keine vorhanden oder keine in regulierten Mengen vorhanden.

Richtlinie 98/24/EU über den Schutz der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit:

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	Konzentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

Nationale Verordnungen

Wassergefährdungs-klasse (WGK):

WGK 1: schwach wassergefährdend.

Bestandsverzeichnis

Australien (AIIIC)

Alle Bestandteile entsprechen den Anforderungen für die Anmeldung chemischer Stoffe in Australien.

Kanada (DSL/NDSL)

Alle in diesem Produkt enthaltenen chemischen Substanzen entsprechen dem kanadischen Umweltschutzgesetz (Canadian Environmental Protection Act, CEPA) und sind auf der Liste einheimischer Stoffe (Domestic Substances List, DSL) aufgeführt bzw. davon befreit.

China (IECSC)

Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der Inventarliste vorhandener chemischer Substanzen in China aufgeführt.

Europäische Union (REACH)

Informationen über den Status bzgl. der Einhaltung der Europäischen Chemikalienverordnung REACH dieses Produkts erhalten Sie per E-Mail unter: REACH@SDSInquiries.com.

Japan (ENCS)

Alle Bestandteile haben in Japan METI- und MOL-Nummern.

Korea (ECL)

Alle Bestandteile entsprechen den Anforderungen in Korea.

Neuseeland (NZIoC)

Alle Bestandteile erfüllen die Meldevorschriften für chemische Substanzen in Neuseeland.

Philippinen (PICCS)

Alle Bestandteile entsprechen der Philippines Toxic Substances and Hazardous and Nuclear Waste Control Act von 1990 (RA 6969).

Schweiz (SWISS)

Alle Bestandteile entsprechen den Bestimmungen der Schweiz über umweltgefährdende Stoffe.

Taiwan (TCSCA)

Alle Bestandteile dieses Produkts sind in der Inventarliste von Taiwan aufgeführt.

USA (TSCA)

Alle in diesem Produkt enthaltenen chemischen Substanzen sind im Chemikalieninventar laut US-Gesetzes zur Kontrolle toxischer Chemikalien (Toxic Substances Control Act, TSCA) aufgeführt bzw. davon befreit.

Die Informationen, die verwendet wurden, um den Compliance-Status des Produkts zu bestätigen, kann von den chemischen Informationen in Abschnitt 3 abweichen.

**15.2 Stoffsicherheits-
beurteilung:**

Es wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Wichtige Literaturangaben
und Datenquellen:**

Interne Firmendaten und andere öffentlich erhältliche Ressourcen.

Wortlaut der H-Sätze in Kapitel 2 und 3:

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sonstige Angaben:

Abkürzungen und Akronyme:

ACGIH – Amerikanische Konferenz der Staatlichen Gesundheitsschutzbeauftragten für die Industrie (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)
ADR – Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße
AICS – Australisches Chemikalien-Inventar (Australian Inventory of Chemical Substances)
ATEmix – Berechnung der akuten Toxizität von Gemischen

BCF – Biokonzentrationsfaktor
DMSO – Dimethylsulfoxid
DSL – Kanadisches Chemikalienverzeichnis Inland (Domestic Substance List)
EC50 – Effektive Konzentration, die bei 50 % der Versuchspopulation eine Wirkung auslöst
ECHA – Europäische Agentur für chemische Stoffe
ECL – Koreanisches Verzeichnis vorhandener Chemikalien (Existing Chemical List)
ENCS – Japanisches Verzeichnis von Alt- und Neustoffen (Existing and New Chemical Substances)
EPA – US-Umweltschutzagentur (Environmental Protection Agency)
IARC – Internationale Agentur für Krebsforschung (International Agency for Research on Cancer)
IATA – Internationale Luftverkehrs-Vereinigung (International Air Transport Association)
IECSC – Chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)
IMDG – Gefahrguttransportvorschriften für den Seeverkehr (International Maritime Dangerous Goods)
IP346 – Eine gravimetrische Vergleichsmessung zur Ermittlung des prozentualen Gewichts von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen in Erdöl mittels DMSO-Extraktionstechnik
LC50 – Letale Konzentration bei 50 % der Versuchspopulation
MARPOL – Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
NDSL – Kanadisches Chemikalienverzeichnis Ausland (Non Domestic Substance List)
NOAEC – Konzentration, bei der keine schädigende Wirkung beobachtet wird
NOAEL – Wert, bei dem keine schädigende Wirkung beobachtet wird
NOEC – Keine beobachtete Wirkung
NTP – Nationales Toxikologieprogramm
NZloc – Neuseeländisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (New Zealand Inventory of Chemicals)
OECD TG – Richtlinien zu toxikologischen Prüfungen von Chemikalien der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
OSHA – US-Behörde für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Occupational Safety and Health Administration)
PBT – Persistenter, bioakkumulativer, toxischer Stoff
PEL – Zulässige Belastungsgrenze
PICCS – Philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Stoffe (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)
PPE – Persönliche Schutzausrüstung
PRTR – Schadstofffreisetzungs- und -verbringungsregister (Pollutant Release and Transfer Register)
REACH-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien
SVHC – Besonders besorgniserregender Stoff
SWISS – Schadstofffreisetzungs- und -transferregister der Schweiz
TCSCA – Taiwanesisches Gesetz zur Kontrolle toxischer Chemikalien (Toxic Chemical Substance Control Act)
TLV – Grenzwert
TSCA – US-Gesetz zur Kontrolle toxischer Chemikalien (Toxic Substances Control Act)
TWA – Zeitlich mittlerer Grenzwert
vPvB – Sehr persistenter, sehr bioakkumulativer chemischer Stoff

Erstellt Am: 08.01.2021

Haftungsausschluss:

Angesichts der Tatsache, dass die Bedingungen und Gebrauchsmethoden sich unserer Kontrolle entziehen, übernehmen wir keine Verantwortung für die Verwendungsweise dieses Produkts und weisen hiermit ausdrücklich jegliche dahingehende Haftung zurück. Es wird davon ausgegangen, dass die hier enthaltenen Informationen wahr und korrekt sind. Aber alle hier gemachten Darstellungen und Vorschläge gelten ohne Gewährleistung, sei es eine ausdrückliche oder stillschweigende, im Hinblick auf die Korrektheit der Informationen, die mit dem Gebrauch des Materials verbundenen Gefahren oder die Ergebnisse, die durch den Gebrauch der Materialien erzielt werden. Die Einhaltung aller anwendbaren Verordnungen auf bundesstaatlicher, einzelstaatlicher und lokaler Ebene obliegt weiterhin dem Benutzer.



SAFETY DATA SHEET

According to Regulation (EC) No. 1907/2006 (REACH) Article 31, Annex II as amended.

This material is to be used for research purposes only under the supervision of a technically qualified individual. The toxicological properties may have not been completely characterized. Please determine your responsibilities under your local regulations.

SECTION 1: Identification of the substance/mixture and of the company/undertaking

1.1 Product identifier

Product name: EMKARATE™ RL 32HB

1.2 Relevant identified uses of the substance or mixture and uses advised against

Identified uses: Research and Development

Uses advised against: None identified.

1.3 Details of the supplier of the safety data sheet

Supplier

Company Name: LUBRIZOL LIMITED

Address: THE KNOWLE, NETHER LANE
HAZELWOOD, DERBYSHIRE, DE56 4AN
GB

Telephone: (44) 01332-842211

E-mail contact: EUSDS@lubrizol.com {Lubrizol Safety Data Sheets can be obtained at
www.mylubrizol.com}

1.4 Emergency telephone number:

FOR TRANSPORT EMERGENCY CALL CHEMTREC (+1) 703 527 3887

SECTION 2: Hazards identification

2.1 Classification of the substance or mixture

The product has been classified according to the legislation in force.

Classification according to Regulation (EC) No 1272/2008 as amended.

Chronic hazards to the aquatic
environment

Category 3

H412: Harmful to aquatic life with long lasting
effects.

The full text for all H-phrases is displayed in section 16.

2.2 Label elements according to Regulation (EC) No 1272/2008 as amended

Signal Words: Not applicable

Hazard Statement(s): H412: Harmful to aquatic life with long lasting effects.

Precautionary Statements

Prevention: P273: Avoid release to the environment.

Disposal: P501: Dispose of contents/container to an appropriate treatment and disposal facility in accordance with applicable laws and regulations, and product characteristics at time of disposal.

Supplemental label information

EUH210: Safety data sheet available on request.

Components for Label Disclosure:

Chemical name

EC No.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

215-548-8

2.3 Other hazards: No data available.

SECTION 3: Composition/information on ingredients

3.2 Mixtures

Regulation No. 1272/2008.

Chemical name	Concentration	EC No.	REACH Registration No.	M-Factor:	Notes
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2.5%	215-548-8			

600, 700 and 900 ECHA List Numbers do not have any legal significance; rather they are purely technical identifiers and are displayed for informational purposes only.

Classification Regulation No. 1272/2008.

Chemical name	Classification	Notes
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	none	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

The full text for all H-phrases is displayed in section 16.

See Section 15 for Regulation (EC) No. 1907/2006 REACH Article 59(1). Candidate List (Substances of Very High Concern (SVHC))

SECTION 4: First aid measures

4.1 Description of first aid measures

Inhalation:	Remove exposed person to fresh air if adverse effects are observed.
Eye contact:	Any material that contacts the eye should be washed out immediately with water. If easy to do, remove contact lenses.
Skin Contact:	Wash with soap and water. If skin irritation occurs, get medical attention.
Ingestion:	Treat symptomatically. Get medical attention.

4.2 Most important symptoms and effects, both acute and delayed: See section 11.

4.3 Indication of any immediate medical attention and special treatment needed

Hazards:	No data available.
Treatment:	Treat symptomatically.

SECTION 5: Firefighting measures

General Fire Hazards:	No unusual fire or explosion hazards noted.
5.1 Extinguishing media	
Suitable extinguishing media:	CO2, dry chemical, foam, water spray, water fog.
Unsuitable extinguishing media:	Not determined.
5.2 Special hazards arising from the substance or mixture:	See section 10 for additional information.
5.3 Advice for firefighters	
Special fire fighting procedures:	No data available.
Special protective equipment for fire-fighters:	Recommend wearing self-contained breathing apparatus.

SECTION 6: Accidental release measures

6.1 Personal precautions, protective equipment and emergency procedures:	Personal Protective Equipment must be worn, see Personal Protection Section for PPE recommendations.
6.2 Environmental Precautions:	Avoid release to the environment. Prevent further leakage or spillage if safe to do so.

6.3 Methods and material for containment and cleaning up:

Dike far ahead of larger spill for later recovery and disposal. Pick up free liquid for recycle and/or disposal. Residual liquid can be absorbed on inert material.

6.4 Reference to other sections:

See sections 8 and 13 for additional information.

SECTION 7: Handling and storage:

7.1 Precautions for safe handling:

Observe good industrial hygiene practices. Provide adequate ventilation. Wear appropriate personal protective equipment. Avoid environmental contamination.

Maximum Handling Temperature:

Not determined.

7.2 Conditions for safe storage, including any incompatibilities:

Store away from incompatible materials. See section 10 for incompatible materials.

Maximum Storage Temperature:

Not determined.

7.3 Specific end use(s):

End uses are listed in an attached exposure scenario when one is required.

SECTION 8: Exposure controls/personal protection

8.1 Control Parameters

Occupational Exposure Limits

None of the components have assigned exposure limits.

DNEL-Values

Critical component	Type	Route of Exposure	Health Warnings	Remarks
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	General population	Dermal	Systemic, long-term; 0.15 mg/kg bw/day	Repeated dose toxicity
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Workers	Dermal	Systemic, long-term; 0.41 mg/kg bw/day	Repeated dose toxicity

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	General population	Oral	Systemic, long-term; 0.02 mg/kg bw/day	Repeated dose toxicity
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Workers	Inhalation	Systemic, long-term; 0.18 mg/m ³	Repeated dose toxicity
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Workers	Eyes	Local effect;	Low hazard (no threshold derived)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	General population	Eyes	Local effect;	Low hazard (no threshold derived)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	General population	Inhalation	Systemic, long-term; 0.03 mg/m ³	Repeated dose toxicity

PNEC-Values

Critical component	Environmental compartment	PNEC-Values	Remarks
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Predator	0.65 mg/kg	Oral
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatic (freshwater)	0.001 mg/l	

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Soil	1.01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sewage treatment plant	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatic (marine water)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sediment (marine water)	0.205 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sediment (freshwater)	2.05 mg/kg	

8.2 Exposure controls

Appropriate engineering controls:

No special requirements under ordinary conditions of use and with adequate ventilation.

Individual protection measures, such as personal protective equipment

General information:

Please follow the recommended personal protective equipment (PPE) guidelines below and refer to the appropriate EN standard where applicable. Use personal protective equipment as required.

Eye/face protection:

If contact is likely, safety glasses with side shields are recommended. Eye protection should meet the standards set out in EN 166.

Skin protection

Hand Protection:

Suitable gloves can be recommended by the glove supplier. Neoprene. Nitrile.

- General:** Because specific work environments and material handling practices vary, safety procedures should be specific for each intended application. The correct choice of protective gloves depends upon the chemicals being handled, and the conditions of work and use. Most gloves provide protection for only a limited time before they must be discarded and replaced (even the best chemically resistant gloves will break down after repeated chemical exposures). Gloves should be chosen in consultation with the supplier / manufacturer and taking account of a full assessment of the working conditions. For typical use and handling of chemical substances, gloves should meet the standards set out in EN 374. For applications involving mechanical risks with potential for abrasion or puncture, the standards set out in EN 388 should be considered. For tasks involving thermal hazards, the standards set out in EN 407 should be considered.
- Break-through time:** Breakthrough time data are generated by glove manufacturers under laboratory test conditions and represent how long a glove can be expected to provide effective permeation resistance. It is important when following breakthrough time recommendations that actual workplace conditions are taken into account. Always consult with your glove supplier for up-to-date technical information on breakthrough times for the recommended glove type.
For continuous contact, we suggest gloves with a minimum breakthrough time of 240 minutes, or > 480 minutes if suitable gloves can be obtained. If suitable gloves are not available to offer that level of protection, gloves with shorter breakthrough times may be acceptable as long as appropriate glove maintenance and replacement regimes are determined and adhered to. For short-term, transient exposures and splash protection, gloves with shorter breakthrough times may commonly be used. Therefore, appropriate maintenance and replacement regimes must be determined and rigorously followed.
- Glove thickness:** For general applications, we recommend gloves with a thickness typically greater than 0.35 mm.
It is important to note that glove thickness is not the only predictor of glove resistance to a specific chemical, as the permeation efficiency of the glove will be dependent on the exact composition of the glove material. Therefore, glove selection should also be based on consideration of the task requirements and knowledge of breakthrough times.
Glove thickness may also vary depending on the glove manufacturer, the glove type and the glove model. Therefore, the manufacturers' technical data should always be taken into account to ensure selection of the most appropriate glove for the task.
Note: Depending on the activity being conducted, gloves of varying thickness may be required for specific tasks. For example: Thinner gloves (down to 0.1 mm or less) may be required where a high degree of manual dexterity is needed. However, these gloves are only likely to give short duration protection and would normally be just for single use applications, before being disposed of. Thicker gloves (up to 3 mm or more) may be required where there is a mechanical (as well as a chemical) risk i.e. where there is abrasion or puncture potential.

Other:	No data available.
Respiratory Protection:	Consult with an industrial hygienist to determine the appropriate respiratory protection for your specific use of this material. A respiratory protection program compliant with all applicable regulations must be followed whenever workplace conditions require the use of a respirator. Respiratory Protective Equipment (RPE) is not normally required where there is adequate natural or local exhaust ventilation to control exposure. In case of insufficient ventilation, wear suitable respiratory equipment. The correct choice of respiratory protection depends upon the chemicals being handled, the conditions of work and use, and the condition of the respiratory equipment. Safety procedures should be developed for each intended application. Respiratory protection equipment should therefore be chosen in consultation with the supplier/manufacturer and with a full assessment of the working conditions. Please refer to the relevant EN standards for the RPE selected.
Hygiene measures:	Always observe good personal hygiene measures, such as washing after handling the material and before eating, drinking, and/or smoking. Routinely wash work clothing to remove contaminants. Discard contaminated footwear that cannot be cleaned.
Environmental Controls:	No data available. See section 6 for details.

SECTION 9: Physical and chemical properties

9.1 Information on basic physical and chemical properties

Appearance

Physical state:	liquid
Form:	liquid
Color:	Clear
Odor:	Mild
Odor Threshold:	No data available.
pH:	Not applicable
Freezing point:	No data available.
Boiling Point:	No data available.
Flash Point:	> 200 °C (Cleveland Open Cup)
Evaporation Rate:	No data available.
Flammability (solid, gas):	No data available.
Upper/lower limit on flammability or explosive limits	
Flammability Limit - Upper (%):	No data available.
Flammability Limit - Lower (%):	No data available.
Vapor pressure:	No data available.
Relative vapor density:	No data available.

Relative density:	0.975 - 0.983 (15.6 °C)
Solubility(ies)	
Solubility in Water:	Slightly Soluble
Solubility (other):	No data available.
Partition coefficient (n-octanol/water):	No data available.
Autoignition Temperature:	No data available.
Decomposition Temperature:	No data available.
Viscosity:	33.7 mm ² /s (40 °C); 5.9 mm ² /s (100 °C)
Explosive properties:	No data available.
Oxidizing properties:	No data available.
VOC Content:	No data available.
Particle characteristics	
Particle Size Distribution:	Not applicable
Specific surface area:	Not applicable
Surface charge/Zeta potential:	Not applicable
Assessment:	Not applicable
Shape:	Not applicable
Crystallinity:	Not applicable
Surface treatment:	Not applicable

SECTION 10: Stability and reactivity

10.1 Reactivity:	No data available.
10.2 Chemical Stability:	Material is stable under normal conditions.
10.3 Possibility of hazardous reactions:	Will not occur.
10.4 Conditions to avoid:	None known.
10.5 Incompatible Materials:	Strong oxidizing agents. Strong acids. Oxidizing agents. Strong bases.
10.6 Hazardous Decomposition Products:	Thermal decomposition or combustion may generate smoke, carbon monoxide, carbon dioxide, and other products of incomplete combustion.

SECTION 11: Toxicological information

Information on likely routes of exposure

Inhalation:	No data available.
Ingestion:	No data available.
Skin Contact:	No data available.

Eye contact: No data available.

11.1 Information on toxicological effects

Acute toxicity

Oral

Product: Not classified for acute toxicity based on available data. Ingestion of this material can result in neurotoxicity. Signs and symptoms include increased sweating of hands and feet, numbness, tingling and weakness in extremities, unsteady gait and decreased reflexes.

Dermal

Product: Not classified for acute toxicity based on available data. Skin absorption of components of this material will cause systemic effects; note toxicity in other sections.

Inhalation

Product: Not classified for acute toxicity based on available data. High concentrations may cause headaches, dizziness, fatigue, nausea, vomiting, drowsiness, stupor, other central nervous system effects leading to visual impairment, respiratory failure, unconsciousness and death.

Skin Corrosion/Irritation:

Product: Remarks: Not classified as a primary skin irritant. Prolonged or repeated contact may cause irritation.

Serious Eye Damage/Eye Irritation:

Product: Remarks: Not classified as a primary eye irritant.

Respiratory sensitization:

No data available

Skin sensitization:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid
Classification: Not a skin sensitizer. (Read across)

Specific Target Organ Toxicity - Single Exposure:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid
If material is misted or if vapors are generated from heating, exposure may cause irritation of mucous membranes and the upper respiratory tract.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate
If material is misted or if vapors are generated from heating, exposure may cause irritation of mucous membranes and the upper respiratory tract.

Aspiration Hazard:

No data available

Other effects:

Chronic Effects

Carcinogenicity:

No data available

Germ Cell Mutagenicity:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

In vitro and in vivo genetic toxicity studies were negative.

Reproductive toxicity:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Suspected of damaging fertility. This material has been shown to impair fertility and cause adverse reproductive effects in rats and mice.

Specific Target Organ Toxicity - Repeated Exposure:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Repeated occupational exposure to tricresyl phosphate over a prolonged period of time may cause delayed neurotoxicity characterized by ataxia and tremors.

11.2 Information on health hazards

Other hazards

Product:

No data available.

Endocrine Disruption

Product:

No data available.

SECTION 12: Ecological information

12.1 Ecotoxicity

Fish

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

LC 50 (Common Carp, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC 50 (Rainbow Trout, 4 Days): 0.6 mg/l
NOEC (Rainbow Trout, 4 Days): 0.56 mg/l

Aquatic Invertebrates

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC 50 (Water flea (*Daphnia magna*), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Water flea (*Daphnia magna*), 21 d): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

EC 50 (Water flea (*Daphnia magna*), 2 d): 0.146 mg/l

Toxicity to Aquatic Plants

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC 50 (Alga, 72 h): > 100 mg/l
NOEC (Alga, 72 h): >= 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

EC 50 (Alga, 3 Days): 0.4042 mg/l

Toxicity to soil dwelling organisms

No data available

Sediment Toxicity

No data available

Toxicity to Terrestrial Plants

No data available

Toxicity to Above-Ground Organisms

No data available

Toxicity to microorganisms

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC 50 (Sludge, 3 h): 1,000 mg/l
NOEC (Sludge, 3 h): 1,000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC 50 (Sludge, 0.1 Days): > 1,000 mg/l

12.2 Persistence and Degradability

Biodegradation

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid OECD TG 301 B, 63.1 %, 28 d, Readily biodegradable

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate OECD TG 301 D, 24.2 %, 28 d, Not readily degradable.

BOD/COD Ratio

No data available

12.3 Bioaccumulative potential Bioconcentration Factor (BCF)

No data available

Partition Coefficient n-octanol / water (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate Log Kow: 5.93 (Measured)

12.4 Mobility:

No data available

12.5 Results of PBT and vPvB assessment

No data available

12.6 Endocrine Disruption:

Product: No data available.

12.7 Other adverse effects

No data available

SECTION 13: Disposal considerations

13.1 Waste treatment methods

Disposal methods:

Treatment, storage, transportation, and disposal must be in accordance with applicable Federal, State/Provincial, and Local regulations. Dispose of packaging or containers in accordance with local, regional, national and international regulations. Empty container contains product residue which may exhibit hazards of product.

Contaminated Packaging: Container packaging may exhibit hazards.

SECTION 14: Transport information

ADR

Not regulated.

IMDG

Not regulated.

IATA

Not regulated.

14.7 Transport in bulk according to Annex II of MARPOL and the IBC Code

None known.

Shipping descriptions may vary based on mode of transport, quantities, temperature of the material, package size, and/or origin and destination. It is the responsibility of the transporting organization to follow all applicable laws, regulations and rules relating to the transportation of the material. For transportation, steps must be taken to prevent load shifting or materials falling, and all relating legal statutes should be obeyed. Review classification requirements before shipping materials at elevated temperatures.

SECTION 15: Regulatory information

15.1 Safety, health and environmental regulations/legislation specific for the substance or mixture:

EU Regulations

EU. Regulation 1005/2009/EC on substances that deplete the ozone layer, Annex I, Controlled Substances:

None present or none present in regulated quantities.

EU. Regulation 2019/1021/EU on persistent organic pollutants (POPs) (recast), as amended:

None present or none present in regulated quantities.

EU. Regulation EU No. 649/2012 concerning the export and import of dangerous chemicals:

None present or none present in regulated quantities.

Regulation (EC) No. 1907/2006, REACH Article 59(1). Candidate List:

None present or none present in regulated quantities.

Regulation (EC) No. 1907/2006, REACH Annex XIV Substances subject to authorisation, as amended:

None present or none present in regulated quantities.

Regulation (EC) No. 1907/2006 Annex XVII Substances subject to restriction on marketing and use:

None present or none present in regulated quantities.

Directive 2004/37/EC on the protection of workers from the risks related to exposure to carcinogens and mutagens at work.:

None present or none present in regulated quantities.

Directive 92/85/EEC: on the safety and health of pregnant workers and workers who have recently given birth or are breast feeding.:

Chemical name	EC No.	Concentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1.0 - 10%

EU. Directive 2012/18/EU (SEVESO III) on major accident hazards involving dangerous substances, Annex I:

Classification	Lower-tier Requirements	Upper-tier Requirements
E1. Hazardous to the aquatic environment	100 t	200 t

EU. Regulation No. 166/2006 PRTR (Pollutant Release and Transfer Registry), Annex II: Pollutants:

None present or none present in regulated quantities.

Directive 98/24/EC on the protection of workers from the risks related to chemical agents at work:

Chemical name	EC No.	Concentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1.0 - 10%

Inventory Status

Australia (AIIIC)

All components are in compliance with chemical notification requirements in Australia.

Canada (DSL/NDSL)

All substances contained in this product are in compliance with the Canadian Environmental Protection Act and are present on the Domestic Substances List (DSL) or are exempt.

China (IECSC)

All components of this product are listed on the Inventory of Existing Chemical Substances in China.

European Union (REACH)

To obtain information on the REACH compliance status of this product, please e-mail REACH@SDSInquiries.com.

Japan (ENCS)

All components are in compliance with the Chemical Substances Control Law of Japan.

Korea (ECL)

All components are in compliance in Korea.

New Zealand (NZIoC)

All components are in compliance with chemical notification requirements in New Zealand.

Philippines (PICCS)

All components are in compliance with the Philippines Toxic Substances and Hazardous and Nuclear Wastes Control Act of 1990 (R.A. 6969).

Switzerland (SWISS)

All components are in compliance with the Environmentally Hazardous Substances Ordinance in Switzerland.

Taiwan (TCSCA)

All components of this product are listed on the Taiwan inventory.

United States (TSCA)

All substances contained in this product are listed on the TSCA inventory or are exempt.

The information that was used to confirm the compliance status of this product may deviate from the chemical information shown in Section 3.

**15.2 Chemical safety
assessment:**

No Chemical Safety Assessment has been carried out.

SECTION 16: Other information

Key literature references and sources for data: Internal company data and other publically available resources.

Wording of the H-statements in section 2 and 3:

H302	Harmful if swallowed.
H312	Harmful in contact with skin.
H400	Very toxic to aquatic life.
H411	Toxic to aquatic life with long lasting effects.
H412	Harmful to aquatic life with long lasting effects.
H361	Suspected of damaging fertility or the unborn child.
H400	Very toxic to aquatic life.
H410	Very toxic to aquatic life with long lasting effects.
H412	Harmful to aquatic life with long lasting effects.

Other information:

Abbreviations and acronyms:

ACGIH – American Conference of Governmental Industrial Hygienist
ADR - International Carriage of Dangerous Goods by Road
AICS - Australian Inventory of Chemical Substances
ATEmix - Acute Toxicity Estimate for the mixture
BCF - Bio concentration factor
DMSO - Dimethyl sulfoxide
DSL - Domestic Substance List
EC50 - Effective concentration that gives a response in 50% of the population

ECHA - European Chemical Agency
ECL - Existing Chemical List
ENCS - Existing and New Chemical Substances
EPA – Environmental Protection Agency
IARC - International Agency for Research on Cancer
IATA - International Air Transport Association
IECSC - Inventory of Existing Chemical Substances
IMDG - International Maritime Dangerous Goods
IP 346 – A gravimetric assay used to determine the percentage weight of polycyclic aromatics in oil, via a DMSO extraction technique
LC50 - Lethal concentration required to kill 50% of the population
MARPOL - International Conventions for the Prevention of Pollution from Ships
NDSL - Non Domestic Substance List
NOAEC - No observed adverse effect concentration
NOAEL - No observed adverse effect level
NOEC - No observed effective concentration
NTP - National Toxicology Program
NZloc - New Zealand Inventory of chemicals
OECD TG - Organization for Economic Cooperation and Development Test Guidelines
OSHA – Occupational, Safety, and Health Administration
PBT – Persistent bioaccumulative toxic chemical
PEL – Permissible Exposure Level
PICCS - Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances
PPE - Personal Protective Equipment
PRTR - Pollutant Release and Transfer Register
REACH - Registration, Evaluation, Authorization & restriction of Chemicals
SVHC - Substance of Very High Concern
SWISS - Switzerland chemical ordinance
TCSCA - Toxic Chemical Substance Control Act
TLV – Threshold Limit Value
TSCA - Toxic Substances Control Act
TWA – Time Weighted Average
vPvB – very Persistent very Bioaccumulative

Issue Date: 08.01.2021

Disclaimer: As the conditions or methods of use are beyond our control, we do not assume any responsibility and expressly disclaim any liability for any use of this product. Information contained herein is believed to be true and accurate but all statements or suggestions are made without warranty, expressed or implied, regarding accuracy of the information, the hazards connected with the use of the material or the results to be obtained from the use thereof. Compliance with all applicable federal, state, and local regulations remains the responsibility of the user.



FICHA DE DATOS DE SEGURIDAD

Conforme al Reglamento (CE) n° 1907/2006 (REACH) Artículo 31, Anexo II con las enmiendas correspondientes.

Este material tan sólo puede ser utilizado con motivos de investigación bajo la supervisión de una persona técnicamente calificada. Las propiedades toxicológicas puede que no hayan sido completamente identificadas. Por favor, determine sus responsabilidades conforme a sus normativas locales.

SECCIÓN 1: Identificación de la sustancia o la mezcla y de la sociedad o la empresa

1.1 Identificador del producto

Nombre del producto: EMKARATE™ RL 32HB

1.2 Usos pertinentes identificados de la sustancia o de la mezcla y usos desaconsejados

Uso identificado: Investigación y desarrollo

Usos no recomendados: No se ha identificado ninguno.

1.3 Datos del proveedor de la ficha de datos de seguridad

Proveedor

Nombre de la empresa: LUBRIZOL FRANCE

Dirección: 25 QUAI DE FRANCE
CS 61062
76173 ROUEN CEDEX, 76173
FR

teléfono: (33) 02.35.58.14.00

Contacto por correo electrónico: EUSDS@lubrizol.com {Lubrizol Safety Data Sheets can be obtained at
www.mylubrizol.com}

1.4 Teléfono de emergencia:

PARA LA LLAMADA DE EMERGENCIA DE TRANSPORTE CHEMTREC (+1)7035273887 O
DENTRO DE ESPAÑA 900868538

SECCIÓN 2: Identificación de los peligros

2.1 Clasificación de la sustancia o de la mezcla

El producto ha sido clasificado conforme a la legislación vigente.

Clasificación de acuerdo con el reglamento (CE) No. 1272/2008 con sus modificaciones ulteriores.

Peligros crónicos para el medio ambiente acuático

Categoría 3

H412: Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

El texto completo para todas las frases H se muestra en la sección 16

2.2 Elementos de etiquetado según la Normativa (EC) N.º 1272/2008 en su versión modificada

Palabras de Advertencia: No aplicable

Indicación(es) de peligro: H412: Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

Consejos de Prudencia Prevención: P273: Evitar su liberación al medio ambiente.

Eliminación: P501: Eliminar el contenido/el recipiente en una instalación de tratamiento y eliminación de desechos apropiada de conformidad con las leyes y reglamentos aplicables y con las características del producto en el momento de la eliminación.

Información suplementaria en la etiqueta

EUH210: Puede solicitarse la ficha de datos de seguridad.

Componentes que deben figurar en la etiqueta:

Determinación química

N.º CE

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate 215-548-8

2.3 Otros peligros: No hay datos disponibles.

SECCIÓN 3: Composición/información sobre los componentes

3.2 Mezclas

Reglamento no 1272/2008.

Determinación química	Concentración	N.º CE	No. de registro REACH	factores M:	Notas
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2,5%	215-548-8			

Los números 600, 700 y 900 en la lista de la ECHA no tienen ningún significado jurídico, sino que son simples identificadores técnicos y se muestran solo con propósitos informativos.

Clasificación Reglamento no 1272/2008.

Determinación química	Clasificación	Notas
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	ningunos	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

El texto completo para todas las frases H se muestra en la sección 16

Véase la sección 15 del Reglamento (CE) n.º 1907/2006 REACH artículo 59(1). Lista de candidatos (sustancias extremadamente preocupantes (SVHC))

SECCIÓN 4: Primeros auxilios

4.1 Descripción de los primeros auxilios

Inhalación:	Llevar al aire libre a las personas expuestas si se observan efectos adversos.
Contacto con los ojos:	Cualquier material que entre en contacto con los ojos ha de quitarse inmediatamente con agua. Si resulta fácil, quitar las lentes de contacto.
Contacto con la Piel:	Lavar con jabón y agua. En caso de irritación cutánea: Consultar a un médico.
Ingestión:	Administre tratamiento sintomático. Acudir al médico.

4.2 Principales síntomas y efectos, agudos y retardados:

Consultar la sección 11.

4.3 Indicación de toda atención médica y de los tratamientos especiales que deban dispensarse inmediatamente

Riesgos:	No hay datos disponibles.
Tratamiento:	Tratamiento sintomático.

SECCIÓN 5: Medidas de lucha contra incendios

Riesgos Generales de Incendio:	Ningún riesgo excepcional de incendio o explosión señalado.
---------------------------------------	---

5.1 Medios de extinción Medios de extinción apropiados:

CO₂, compuesto químico seco, espuma, agua en aerosol, agua nubosa.

Medios de extinción no apropiados:

No determinado.

5.2 Peligros específicos derivados de la sustancia o la mezcla:

Véase la sección 10 para obtener más información.

5.3 Recomendaciones para el personal de lucha contra incendios

Medidas especiales de lucha contra incendios:

No hay datos disponibles.

Equipos de protección especial que debe llevar el personal de lucha contra incendios:

Se recomienda usar equipo autónomo de respiración.

SECCIÓN 6: Medidas en caso de vertido accidental

6.1 Precauciones personales, equipo de protección y procedimientos de emergencia:

Debe llevarse puesto el Equipo de Protección Personal, ver recomendaciones sobre Información de Protección Especial.

6.2 Precauciones Relativas al Medio Ambiente:

Evitar su liberación al medio ambiente. Impedir nuevos escapes o derrames de forma segura.

6.3 Métodos y material de contención y de limpieza:

Preparar diques delante de los derrames grandes para luego facilitar la eliminación. Recoja el material líquido que haya quedado para reciclarlo o desecharlo. El líquido residual se puede absorber con material inerte.

6.4 Referencia a otras secciones:

Véanse las secciones 8 y 13 para obtener más información.

SECCIÓN 7: Manipulación y almacenamiento:

7.1 Precauciones para una manipulación segura:

Respete las normas para una manipulación correcta de productos químicos. Procure una ventilación adecuada. Use equipo protector personal adecuado. Evite la contaminación del medio ambiente.

Máxima temperatura de manejo:

No determinado.

7.2 Condiciones de almacenamiento seguro, incluidas posibles incompatibilidades:

Consérvese alejado de materiales incompatibles. Véase la sección 10 para conocer los materiales incompatibles.

Máxima temperatura de almacenaje:

No determinado.

7.3 Usos específicos finales: Los usuarios finales están enumerados en un escenario de exposición adjunto donde se requiere uno.

SECCIÓN 8: Controles de exposición/protección individual

8.1 Parámetros de Control

Valores Límite de Exposición Profesional

No se asignaron límites de exposición a ninguno de los componentes.

Valores DNEL

Componente crítico	Tipo	Ruta de exposición	Advertencias para la salud	Observaciones
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Dérmico	Sistémico, a largo plazo; 0,15 mg/kg de peso corporal/día	Toxicidad de dosis repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabajadores	Dérmico	Sistémico, a largo plazo; 0,41 mg/kg de peso corporal/día	Toxicidad de dosis repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Oral	Sistémico, a largo plazo; 0,02 mg/kg de peso corporal/día	Toxicidad de dosis repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabajadores	inhalación	Sistémico, a largo plazo; 0,18 mg/m3	Toxicidad de dosis repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabajadores	Ojos	efecto local;	Peligro bajo (sin umbral derivado)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Ojos	efecto local;	Peligro bajo (sin umbral derivado)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	inhalación	Sistémico, a largo plazo; 0,03 mg/m3	Toxicidad de dosis repetida
--	---------------------	------------	--------------------------------------	-----------------------------

Valores PNEC

Componente crítico	Compartimento medioambiental	Valores PNEC	Observaciones
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Depredador	0,65 mg/kg	Oral
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Acuático (agua dulce)	0,001 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Tierra	1,01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Planta de tratamiento de aguas residuales	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Acuático (agua marina)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimento (agua de mar)	0,205 mg/kg	

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimento (agua dulce)	2,05 mg/kg	
--	------------------------	------------	--

8.2 Controles de la exposición

Controles técnicos apropiados:

Ningún requisito especial en condiciones normales de uso y con ventilación adecuada.

Medidas de protección individual, tales como equipos de protección personal

Información general:

Siga las directrices sobre equipo de protección personal (EPP) recomendado que se indican a continuación y consulte la norma EN aplicable en cada caso. Utilizar los equipos de protección individual según las necesidades.

Protección de los ojos/la cara:

Si el contacto es probable, se recomienda utilizar gafas de seguridad con protecciones laterales. La protección ocular debe cumplir los requisitos establecidos en la norma EN 166.

Protección cutánea

Protección de las Manos:

El proveedor puede recomendar los guantes adecuados. Neopreno. Nitrilo.

General:

Dado que los entornos de trabajo y las prácticas de manipulación de materiales varían en cada caso, los procedimientos de seguridad deben ser específicos para cada aplicación prevista. La elección de unos guantes de protección adecuados depende de los productos químicos que se manipulen, así como de las condiciones de trabajo y uso. La mayoría de los guantes proporcionan protección por un tiempo limitado antes de que deban desecharse y reemplazarse (incluso los mejores guantes resistentes a productos químicos se deterioran tras exposiciones químicas reiteradas). Los guantes deben elegirse consultando previamente al proveedor/fabricante y teniendo en cuenta una evaluación completa de las condiciones de trabajo. Para un uso ordinario y la manipulación de sustancias químicas, los guantes deben cumplir los requisitos establecidos en la norma EN 374. Para aquellas aplicaciones que impliquen riesgos mecánicos con posible abrasión o punción, se deben considerar los requisitos establecidos en la norma EN 388. Para las tareas que impliquen riesgos térmicos, se deben considerar los requisitos establecidos en la norma EN 407.

Tiempo de perforación:

Los datos de tiempo de penetración son generados por los fabricantes de guantes en condiciones de prueba de laboratorio y representan el tiempo durante el que se puede esperar que un guante proporcione una resistencia eficaz a la penetración. Al seguir las recomendaciones de tiempo de penetración, es importante tener en cuenta las condiciones reales del lugar de trabajo. Consulte en todos los casos a su proveedor de guantes para que le proporcione información técnica actualizada sobre los tiempos de penetración correspondientes al tipo de guantes recomendado. Para un contacto continuo, recomendamos guantes con un tiempo mínimo de penetración de 240 min, o bien de más de 480 min, si se pueden obtener guantes adecuados. Si no se hallan disponibles guantes adecuados que ofrezcan dicho nivel de protección, pueden aceptarse guantes con un tiempo de penetración más corto, siempre y cuando se determinen y cumplan unas condiciones de mantenimiento y reemplazo de guantes apropiadas. Para exposiciones a corto plazo o transitorias y para la protección contra salpicaduras, pueden utilizarse por lo general guantes con un tiempo de penetración más corto. En tales casos, deberán determinarse y seguirse rigurosamente las condiciones de mantenimiento y reemplazo apropiadas.

Espesor del guante:

Para aplicaciones generales, recomendamos guantes con un espesor típico superior a 0,35 mm. Es importante tener en cuenta que el espesor del guante no es el único factor que sirve para predecir la resistencia del guante a un producto químico determinado, ya que la eficacia de la resistencia a la penetración del guante dependerá de su composición específica. Por lo tanto, la elección de los guantes debe basarse también en los requisitos de trabajo y en los tiempos de penetración necesarios. El espesor del guante también puede variar dependiendo de la marca, el tipo y el modelo de guante. En consecuencia, los datos técnicos de los fabricantes deben tenerse siempre en cuenta para garantizar que se elige el guante más adecuado para la tarea. Nota: En función de la actividad que se realice, pueden ser necesarios guantes de distinto espesor para tareas específicas. Por ejemplo, pueden ser necesarios guantes delgados (de incluso menos de 0,1 mm de espesor) cuando se requiere un alto grado de destreza manual. Sin embargo, por lo general estos guantes solo proporcionan una protección de corta duración y se destinarían únicamente a aplicaciones de un solo uso, tras las cuales deberían desecharse. Por otro lado, pueden ser necesarios guantes más gruesos (de incluso más de 3 mm de grosor) para aplicaciones con riesgos mecánicos (y químicos), es decir, con posibilidad de abrasión o punción.

Otros:

No hay datos disponibles.

Protección respiratoria:

Consulte a un higienista industrial para determinar cuál es la protección respiratoria recomendada para el uso específico de este material. Deberá observarse un programa de protección respiratoria que se amolde a todas las regulaciones aplicables siempre que las condiciones en el lugar de trabajo requieran el uso de un respirador.

Normalmente no se requiere utilizar un equipo de protección respiratoria (EPR) si se dispone de ventilación natural o de un sistema de ventilación local adecuado para controlar la exposición.

En caso de que la ventilación sea insuficiente, utilice un equipo de protección respiratoria adecuado.

La elección de un equipo de protección respiratoria adecuado depende de los productos químicos que se manipulen, de las condiciones de trabajo y uso, y del estado del equipo de protección respiratoria.

Deben elaborarse procedimientos de seguridad para cada aplicación prevista.

Por lo tanto, el equipo de protección respiratoria debe elegirse tras consultar al proveedor/fabricante y tras una evaluación completa de las condiciones de trabajo.

Consulte los requisitos EN correspondientes al EPR elegido.

Medidas de higiene: Seguir siempre buenas medidas de higiene personal, como lavarse después de manipular el material y antes de comer, beber y/o fumar. Lave rutinariamente la ropa de trabajo para eliminar los contaminantes. Deseche el calzado contaminado que no se pueda limpiar.

Controles medioambientales: No hay datos disponibles.
Véase la sección 6 para obtener más información.

SECCIÓN 9: Propiedades físicas y químicas

9.1 Información sobre propiedades físicas y químicas básicas

Aspecto

Forma/estado:	líquido
Forma/Figura:	líquido
Color:	Trasparente
Olor:	Suave
Olor, umbral:	No hay datos disponibles.
pH:	No aplicable
Punto de congelamiento:	No hay datos disponibles.
Punto ebullición:	No hay datos disponibles.
Punto de inflamación:	> 200 °C (Copa Abierta de Cleveland)
Velocidad de evaporación:	No hay datos disponibles.
Inflamabilidad (sólido, gas):	No hay datos disponibles.
Límites superior/inferior de inflamabilidad o de explosividad	
Límite de inflamabilidad - superior (%):	No hay datos disponibles.
Límite de inflamabilidad - inferior (%):	No hay datos disponibles.
Presión de vapor:	No hay datos disponibles.
Densidad relativa del vapor:	No hay datos disponibles.
Densidad relativa:	0,975 - 0,983 (15,6 °C)

Solubilidad(es)

Solubilidad en agua:	Poco soluble
Solubilidad (otra):	No hay datos disponibles.
Coeficiente de reparto (n-octanol/agua):	No hay datos disponibles.
Temperatura de autoignición:	No hay datos disponibles.
descomposición, temperatura de:	No hay datos disponibles.
Viscosidad:	33,7 mm ² /s (40 °C); 5,9 mm ² /s (100 °C)
Propiedades explosivas:	No hay datos disponibles.
Propiedades comburentes:	No hay datos disponibles.
VOC, contenido de:	No hay datos disponibles.

Características de las partículas

Distribución granulométrica:	No aplicable
Área superficial específica:	No aplicable
Carga superficial /potencial zeta:	No aplicable
Valoración:	No aplicable
Forma:	No aplicable
Cristalinidad:	No aplicable
Tratamiento de superficies:	No aplicable

SECCIÓN 10: Estabilidad y reactividad

10.1 Reactividad:	No hay datos disponibles.
10.2 Estabilidad Química:	El material es estable bajo condiciones normales.
10.3 Posibilidad de Reacciones Peligrosas:	No sucederá.
10.4 Condiciones que Deben Evitarse:	Ningunos conocidos/Ninguna conocida.
10.5 Materiales Incompatibles:	Agentes oxidantes fuertes Ácidos fuertes. Agentes oxidantes. Bases fuertes.
10.6 Productos de Descomposición Peligrosos:	La descomposición o combustión térmica puede generar humos, monóxido de carbono, dióxido de carbono y otros productos de combustión incompleta.

SECCIÓN 11: Información toxicológica

Información sobre posibles vías de exposición

Inhalación:	No hay datos disponibles.
Ingestión:	No hay datos disponibles.

Contacto con la Piel: No hay datos disponibles.

Contacto con los ojos: No hay datos disponibles.

11.1 Información sobre los efectos toxicológicos

Toxicidad aguda

Ingestión

Producto: No clasificado en cuanto a toxicidad aguda con los datos disponibles. La ingestión de esta sustancia puede provocar neurotoxicidad. Las señales y los síntomas incluyen un aumento del sudor en las manos y en los pies, entumecimiento, hormigueo en las extremidades, pérdida del equilibrio y disminución de los reflejos.

Contacto dermal

Producto: No clasificado en cuanto a toxicidad aguda con los datos disponibles. La absorción de este material causará efectos sistémicos; observar la toxicidad en otras secciones.

Inhalación

Producto: No clasificado en cuanto a toxicidad aguda con los datos disponibles. Altas concentraciones pueden causar dolores de cabeza, mareos, fatiga, náuseas, vómitos, somnolencia, estupor, otros efectos sobre el sistema nervioso central que pueden dar lugar a deterioro en la visión, fallo respiratorio, pérdida del conocimiento y muerte.

Corrosión/Irritación Cutáneas:

Producto: Observaciones: No clasificado como un irritante principal de la piel
El contacto prolongado o repetido puede causar irritación.

Lesiones Oculares Graves/Irritación Ocular:

Producto: Observaciones: No clasificado como un irritante principal de los ojos

Sensibilización respiratoria:

No hay datos disponibles

Sensibilización cutánea:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid
Clasificación: No irrita la piel. (Lectura cruzada)

Toxicidad Sistémica Específica de Órganos Diana- Exposición Única:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Si este material es pulverizado o si se generan vapores por el calor, la exposición a éstos puede causar irritación de las membranas mucosas y las vías respiratorias superiores.

Si este material es pulverizado o si se generan vapores por el calor, la exposición a éstos puede causar irritación de las membranas mucosas y las vías respiratorias superiores.

Peligro por Aspiración:

No hay datos disponibles

Otros síntomas:

Efectos crónicos

Carcinogenicidad:

No hay datos disponibles

Mutagenicidad en Células Germinales:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Los estudios de toxicidad genética in vitro e in vivo fueron negativos.

Toxicidad para la reproducción:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Se sospecha que perjudica la fertilidad. Este material ha demostrado perjudicar la fertilidad y causar efectos reproductores adversos en ratas y ratones.

Toxicidad Sistémica Específica de Órganos Diana- Exposiciones Repetidas:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

En un estudio realizado con ratas y ratones durante trece semanas, administrándoles por vía oral altas dosis de fosfato tricresol, se observaron perturbaciones neurológicas. Estos efectos pueden conducir posteriormente a una neurotoxicidad, caracterizada por la pérdida de coordinación.

11.2 Información de peligros para la salud

Otros peligros

Producto:

No hay datos disponibles.

endócrino, desorden

Producto:

No hay datos disponibles.

SECCIÓN 12: Información ecológica

12.1 Ecotoxicidad

Pez

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CL 50 (Carpa común, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CL 50 (Trucha Arcoiris, 4 Días): 0,6 mg/l
NOEC (Trucha Arcoiris, 4 Días): 0,56 mg/l

Invertebrados Acuáticos

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Pulga de agua (Daphnia magna), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Pulga de agua (Daphnia magna), 21 d): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CE50 (Pulga de agua (Daphnia magna), 2 d): 0,146 mg/l

Toxicidad para plantas acuáticas

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Alga, 72 h): > 100 mg/l
NOEC (Alga, 72 h): >= 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CE50 (Alga, 3 Días): 0,4042 mg/l

Toxicidad para los organismos del suelo

No hay datos disponibles

Toxicidad del sedimento

No hay datos disponibles

Toxicidad para las plantas terrestres

No hay datos disponibles

Toxicidad para los organismos terrestres

No hay datos disponibles

Toxicidad para los microorganismos

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Sedimento, 3 h): 1.000 mg/l
NOEC (Sedimento, 3 h): 1.000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CL 50 (Sedimento, 0,1 Días): > 1.000 mg/l

12.2 Persistencia y Degradabilidad

Biodegradable

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 d, Fácilmente biodegradable

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 d, No es fácilmente degradable.

Relación DBO/DQO

No hay datos disponibles

12.3 Potencial de Bioacumulación

Factor de Bioconcentración (BCF)

No hay datos disponibles

Coeficiente de Partición n-octanol/agua (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Log Kow: 5,93 (medido)

12.4 Movilidad:

No hay datos disponibles

12.5 Resultados de la valoración PBT y mPmB

No hay datos disponibles

12.6 endócrino, desorden:

Producto:

No hay datos disponibles.

12.7 Otros Efectos Adversos

No hay datos disponibles

SECCIÓN 13: Consideraciones relativas a la eliminación

13.1 Métodos para el tratamiento de residuos

Métodos de eliminación: El tratamiento, almacenamiento, transporte y eliminación se debe realizar de acuerdo con las regulaciones federales, estatales/provinciales y locales. El embalaje y los envases deben desecharse de acuerdo con la normativa local, regional, nacional e internacional. El contenedor vacío contiene residuos del producto que pueden tener los mismos riesgos que el producto.

Envases Contaminados: El embalaje del recipiente puede representar ciertos peligros.

SECCIÓN 14: Información relativa al transporte

ADR

No reglamentado.

IMDG

No reglamentado.

IATA

No reglamentado.

14.7 Transporte a granel con arreglo al anexo II del Convenio Marpol y del Código IBC

Ningunos conocidos/Ninguna conocida.

Las descripciones de envío pueden variar según el tipo de transporte, las cantidades, la temperatura del material, el tamaño de los paquetes y/o el origen y el destino. Es responsabilidad de la organización de transporte cumplir todas las leyes, regulaciones y normas aplicables relacionadas con el transporte de material. Para el transporte, deberán adoptarse medidas para prevenir el desplazamiento de la carga o la caída de los materiales y además deberán observarse todos los estatutos legales relevantes. Revisen los requisitos de clasificación antes de enviar materiales a temperaturas elevadas.

SECCIÓN 15: Información reglamentaria

15.1 Reglamentación y legislación en materia de seguridad, salud y medio ambiente específicas para la sustancia o la mezcla:

Legislación de la UE

Reglamento (CE) no 1005/2009 sobre las sustancias que agotan la capa de ozono, ANEXO I

Sustancias controladas:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Reglamento nº. 2019/1021/UE de la UE que prohíbe y restringe contaminantes orgánicos persistentes (COP), con sus modificaciones ulteriores:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

UE. Reglamento de la UE N° 649/2012 relativo a la exportación e importación de productos químicos peligrosos:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Reglamento (CE) no 1907/2006, REACH Artículo 59(1). Lista de candidatos:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Reglamento (CE) No. 1907/2006 REACH, Anexo XIV Sustancias sujetas a autorización, con sus modificaciones posteriores:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Reglamento (CE) No. 1907/2006, Anexo XVII, Sustancias sujetas a restricciones aplicables a la comercialización y uso:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Directiva 2004/37/CE relativa a la protección de los trabajadores contra los riesgos relacionados con la exposición a agentes carcinógenos o mutágenos durante el trabajo.:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Directiva 92/85/CEE relativa a la aplicación de medidas para promover la mejora de la seguridad y de la salud en el trabajo de la trabajadora embarazada, que haya dado a luz o en período de lactancia:

Determinación química	N.º CE	Concentración
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

UE. Directiva 2012/18/UE (SEVESO III) relativa a los riesgos inherentes a los accidentes graves en los que intervengan sustancias peligrosas, con las enmiendas correspondientes:

Clasificación	Requisitos de nivel inferior	Requisitos de nivel superior
E1. Peligroso para el medioambiente acuático	100 t	200 t

REGLAMENTO (CE) No 166/2006 relativo al establecimiento de un registro europeo de emisiones y transferencias de contaminantes, ANEXO II: Contaminantes:

No están presentes, o no están presentes en las cantidades reguladas.

Directiva 98/24/CE relativa a la protección de los trabajadores contra los riesgos relacionados con los agentes químicos durante el trabajo:

Determinación química	N.º CE	Concentración
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

Estado del Inventario

Australia (AICC)

Todos los componentes cumplen con los requerimientos de notificación de productos químicos en Australia.

Canadá (DSL/NDSL)

Todas las sustancias contenidas en este producto se hallan en conformidad con la Ley de protección medioambiental de Canadá (CEPA) y están incluidas en la Lista de sustancias domésticas de Canadá (DSL) o están exentas de ella.

China (IECSC)

Todos los componentes de este producto están relacionados en el Inventario de Sustancias Químicas Existentes en China.

Unión Europea (REACH)

Para obtener información sobre el estado de cumplimiento REACH de este producto, envíe un e-mail (nueva dirección de e-mail).

Japón (ENCS)

Todos los componentes tienen números "METI" y "MOL" en Japón.

Corea (ECL)

Todos los componentes cumplen con la legislación de Corea.

Nueva Zelanda (NZIoC)

Todos los componentes cumplen con los requisitos de notificación química de Nueva Zelanda.

Filipinas (PICCS)

Todos los componentes cumplen con el Acta de Control de Sustancias Tóxicas y Peligrosas y Residuos Nucleares De Filipinas de 1990 (R.A.6969)

Suiza (SWISS)

Todos los componentes cumplen la Ordenanza de Sustancias Peligrosas para el Medio Ambiente en Suiza.

Taiwán (TCSCA)

Todos los componentes de este producto se enumeran en el inventario de Taiwán.

Estados Unidos (TSCA)

Todas las sustancias contenidas en este producto figuran en el inventario de la Ley de control de sustancias tóxicas de EE. UU. (TSCA) o están exentas de ella.

Es posible que la información empleada para confirmar el estado de conformidad de este producto no coincida con la información química que se muestra en la sección 3.

15.2 Evaluación de la seguridad química:

No se ha realizado ninguna evaluación de la seguridad química.

SECCIÓN 16: Otra información

Principales referencias bibliográficas y las fuentes de datos:

Información interna de la empresa y otros recursos disponibles para el público.

Enunciado de las frases H en los apartados 2 y 3:

H302	Nocivo en caso de ingestión.
H312	Nocivo en contacto con la piel.
H400	Muy tóxico para los organismos acuáticos.
H411	Tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.
H412	Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.
H361	Se sospecha que puede perjudicar la fertilidad o dañar el feto.
H400	Muy tóxico para los organismos acuáticos.
H410	Muy tóxico para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.
H412	Nocivo para los organismos acuáticos, con efectos nocivos duraderos.

OTRA INFORMACIÓN:

Abreviaturas y acrónimos:

ACGIH: Conferencia americana de higienistas industriales gubernamentales
 ADR: Transporte internacional de mercancías peligrosas por carretera
 AICS: Catálogo australiano de sustancias químicas
 ATEmix: estimación de toxicidad agua para la mezcla
 BCF: factor de bioconcentración
 DMSO: sulfóxido de dimetilo
 DSL: Lista de sustancias nacionales
 EC50: concentración efectiva que genera una respuesta en el 50% de la población
 ECHA: Agencia europea de sustancias químicas
 ECL: Lista de sustancias químicas comercializadas
 ENCS: Sustancias químicas nuevas y comercializadas
 EPA: Agencia estadounidense de protección medioambiental
 IARC: Agencia internacional para la investigación del cáncer
 IATA: Asociación internacional de transporte aéreo
 IECSC: Catálogo de sustancias químicas comercializadas
 IMDG: Mercancías marítimas internacionales peligrosas
 IP 346: ensayo gravimétrico utilizado para determinar el porcentaje en peso de compuestos aromáticos policíclicos en el aceite, a través de una técnica de extracción de DMSO
 LC50: concentración letal requerida para matar al 50% de la población
 MARPOL: Convenios internacionales para la prevención de la contaminación causada por buques
 NDSL: Lista de sustancias no nacionales
 NOAEC: concentración sin efecto adverso observado
 NOAEL: nivel sin efectos adversos observados
 NOEC: concentración sin efecto observado
 NTP: Programa nacional de toxicología de EE. UU.
 NZloc: Catálogo neozelandés de sustancias químicas

OECD TG: Directrices de ensayo de la Organización de Cooperación y Desarrollo Económicos

OSHA: Administración de Salud y Seguridad Ocupacional de EE. UU.

PBT: sustancia química tóxica persistente y bioacumulativa

PEL: nivel de exposición admisible

PICCS: Catálogo filipino de productos y sustancias químicos

PPE: equipo de protección personal (EPP)

PRTR: Registro de emisiones y transferencias de contaminantes

REACH: Registro, evaluación, autorización y restricción de sustancias químicas

SVHC: sustancia de alto riesgo

SWISS: Decreto sobre sustancias químicas de Suiza

TCSCA: Ley estadounidense de control de sustancias químicas tóxicas

TLV: valor límite umbral

TSCA: Ley estadounidense de control de sustancias tóxicas

TWA: promedio ponderado en el tiempo

vPvB: muy persistente y muy bioacumulativo

Fecha de asunto:: 08.01.2021

**Exención de
responsabilidad:**

Debido a que las condiciones o métodos de uso están más allá de nuestro control, no asumimos ninguna responsabilidad y negamos expresamente toda responsabilidad por el uso de este producto. Se cree que la información presente en este documento es verdadera y exacta pero todas las declaraciones o sugerencias se realizan sin garantía alguna, explícita o implícita, con respecto a la exactitud de la información, los peligros relacionados con el uso de este material o los resultados que se pueden obtener del uso del mismo. El cumplimiento de todas las regulaciones federales, estatales y locales es responsabilidad del usuario.

FICHE DE DONNÉES DE SÉCURITÉ

Conformément au règlement (CE) n° 1907/2006 (REACH) Article 31, Annexe II et ses modifications.

Ce matériau doit être utilisé uniquement à des fins de recherche sous la supervision d'une personne techniquement qualifiée. Les propriétés toxicologiques n'ont peut-être pas été totalement caractérisées. L'utilisateur devra déterminer ses responsabilités en vertu des réglementations locales en vigueur.

RUBRIQUE 1: Identification de la substance/du mélange et de la société/l'entreprise

1.1 Identificateur de produit

Nom du produit: **EMKARATE™ RL 32HB**

1.2 Utilisations identifiées pertinentes de la substance ou du mélange et utilisations déconseillées

Utilisations identifiées: Recherche et développement

Usages déconseillés: Aucun n'est identifié.

1.3 Renseignements concernant le fournisseur de la fiche de données de sécurité

Fournisseur

Nom de la société: LUBRIZOL FRANCE

Adresse: 25 QUAI DE FRANCE
CS 61062
76173 ROUEN CEDEX, 76173
FR

Téléphone: (33) 02.35.58.14.00

Contact par courriel: EUSDS@lubrizol.com {Les fiches de données de sécurité de Lubrizol sont disponibles sur www.mylubrizol.com}

1.4 Numéro d'appel d'urgence:

POUR L'APPEL D'URGENCE DE TRANSPORT CHEMTREC (+1) 7035273887 OU AU SEIN DE FRANCE 0975181407

RUBRIQUE 2: Identification des dangers

2.1 Classification de la substance ou du mélange

Le produit a été classé selon la législation en vigueur.

Classification selon le règlement (CE) n° 1272/2008 et ses amendements.

Risques chroniques pour
l'environnement aquatique

Catégorie 3

H412: Nocif pour les organismes aquatiques,
entraîne des effets néfastes à long terme.

Le texte complet pour toutes les mentions de danger figure dans la section 16.

2.2 Éléments d'étiquetage en conformité avec la Régulation (CE) N° 1272/2008 modifiée.

Mentions
d'Avertissement: Non applicable

Déclaration(s) de
risque: H412: Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets
néfastes à long terme.

Conseils de Prudence
Prévention:

P273: Éviter le rejet dans l'environnement.

Evacuation:

P501: Éliminer le contenu/récipient dans une installation de traitement et d'élimination appropriée, conformément aux lois et aux réglementations en vigueur et en fonction des caractéristiques du produit au moment de l'élimination.

Informations supplémentaires de l'étiquette

EUH210: Fiche de données de sécurité disponible sur demande.

Composants pour divulgation sur l'étiquette:
Désignation chimique
N°CE

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate 215-548-8

2.3 Autres dangers:

Aucune information disponible.

RUBRIQUE 3: Composition/informations sur les composants
3.2 Mélanges
Règlement n° 1272/2008

Désignation chimique	Concentration	N°CE	N° d'enregistrement REACH	facteurs M:	Notes
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2,5%	215-548-8			

Les numéros de liste ECHA 600, 700 et 900 n'ont aucune portée juridique. Ce sont de simples identifiants techniques, présentés uniquement à des fins d'information.

Classification Règlement n° 1272/2008

Désignation chimique	Classification	Notes
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	aucune	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

Le texte complet pour toutes les mentions de danger figure dans la section 16.

Voir la Section 15 pour le Règlement (CE) n° 1907/2006 REACH Article 59(1). Liste des substances candidates (substances extrêmement préoccupantes –SVHC)

RUBRIQUE 4: Premiers secours

4.1 Description des premiers secours

Inhalation:	Transporter la personne atteinte à l'air frais si l'on observe des troubles.
Contact oculaire:	Toute matière entrant en contact avec les yeux doit être immédiatement rincée à l'eau. Retirer les lentilles de contact si cela est facile à faire.
Contact avec la Peau:	Laver au savon et à l'eau. En cas d'irritation cutanée: consulter un médecin.
Ingestion:	Traiter les symptômes et obtenir des soins médicaux.

4.2 Principaux symptômes et effets, aigus et différés: Voir la section 11.

4.3 Indication des éventuels soins médicaux immédiats et traitements particuliers nécessaires

Dangers:	Aucune information disponible.
Traitement:	Traiter les symptômes.

RUBRIQUE 5: Mesures de lutte contre l'incendie

Dangers d'Incendie Généraux:	Aucun risque exceptionnel d'incendie et d'explosion.
5.1 Moyens d'extinction	
Moyens d'extinction appropriés:	CO2, poudre sèche, émulseur polyvalent, eau pulvérisée.
Moyens d'extinction inappropriés:	Non déterminé.
5.2 Dangers particuliers résultant de la substance ou du mélange:	Pour plus d'informations, voir section 10.
5.3 Conseils aux pompiers	
Procédures spéciales de lutte contre l'incendie:	Aucune information disponible.
Équipement de protection spécial pour le personnel préposé à la lutte contre le feu:	Il est recommandé de porter un appareil respiratoire autonome.

RUBRIQUE 6: Mesures à prendre en cas de déversement accidentel

- 6.1 Précautions individuelles, équipement de protection et procédures d'urgence:** Le port des équipements de protection individuelle est obligatoire, voir les informations de la Section Protection individuelle.
- 6.2 Précautions pour la Protection de l'Environnement:** Éviter le rejet dans l'environnement. Endiguer la fuite ou le déversement si cela peut être fait sans danger.
- 6.3 Méthodes et matériel de confinement et de nettoyage:** Établir une digue autour de grands déversements pour élimination ultérieure. Ramasser le liquide pour le recycler et/ou le mettre au rebut. Le liquide résiduel peut être absorbé sur du matériel inerte.
- 6.4 Référence à d'autres sections:** Pour plus d'informations, voir les sections 8 et 13.

RUBRIQUE 7: Manipulation et stockage:

- 7.1 Précautions à prendre pour une manipulation sans danger:** Se conformer aux bonnes pratiques d'hygiène industrielle. Assurer une ventilation efficace. Porter un équipement de protection personnelle approprié. Eviter toute contamination environnementale.
- Température maximale de manipulation:** Non déterminé.
- 7.2 Conditions d'un stockage sûr, y compris d'éventuelles incompatibilités:** Conserver à l'écart des matières incompatibles. Pour connaître les matériaux incompatibles, voir section 10.
- Température maximale de conservation:** Non déterminé.
- 7.3 Utilisation(s) finale(s) particulière(s):** Les utilisations finales sont indiquées dans un scénario d'exposition joint si nécessaire.

RUBRIQUE 8: Contrôles de l'exposition/protection individuelle

- 8.1 Paramètres de Contrôle**
Valeurs Limites d'Exposition Professionnelle
Aucun des composants ne fait l'objet d'une limite d'exposition.

Valeurs de DNEL

Composant critique	Type	Voie d'exposition	Avertissements sanitaires	Remarques
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Cutané	Systémique, à long terme; 0,15 mg/kg pc/jour	Toxicité à doses répétées

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Employés	Cutané	Systémique, à long terme; 0,41 mg/kg pc/jour	Toxicité à doses répétées
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Oral	Systémique, à long terme; 0,02 mg/kg pc/jour	Toxicité à doses répétées
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Employés	inhalation	Systémique, à long terme; 0,18 mg/m3	Toxicité à doses répétées
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Employés	Yeux	effet local;	Risque faible (pas de seuil dérivé)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	Yeux	effet local;	Risque faible (pas de seuil dérivé)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Population générale	inhalation	Systémique, à long terme; 0,03 mg/m3	Toxicité à doses répétées

Valeurs de PNEC

Composant critique	Milieu environnemental	Valeurs de PNEC	Remarques
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Prédateur	0,65 mg/kg	Oral

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatique (eau douce)	0,001 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Terre	1,01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Station d'épuration	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatique (eau de mer)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sédiments (eau de mer)	0,205 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sédiments (eau douce)	2,05 mg/kg	

8.2 Contrôles de l'exposition

Contrôles techniques appropriés:

Aucune exigence particulière dans les conditions normales d'utilisation avec une ventilation suffisante.

Mesures de protection individuelle, telles que les équipements de protection individuelle

Informations générales:

Veuillez respecter les lignes directrices suivantes en matière d'équipements de protection individuelle (EPI) recommandés et vous référer à la norme EN appropriée, le cas échéant. Utiliser l'équipement de protection individuel requis.

Protection des yeux/du visage:

En cas de risque de contact, le port de lunettes de sécurité à écrans latéraux est conseillé. L'équipement de protection oculaire doit respecter les exigences stipulées dans la norme EN 166.

Protection de la peau

**Protection des
Mains:**

Suivre les recommandations du fournisseur pour le choix des gants adéquats. Néoprène. Nitrile.

Généralités :

Dans la mesure où les environnements de travail spécifiques et les pratiques en matière de manipulation des matériaux varient, les procédures de sécurité doivent être spécifiques à chaque application prévue. Le choix approprié de gants de protection dépend des substances chimiques manipulées, ainsi que des conditions de travail et d'utilisation. La plupart des gants offrent une protection uniquement pendant un temps limité avant de devoir être jetés et remplacés (même les gants les plus résistants du point de vue chimique se détérioreront suite à des expositions répétées à des substances chimiques). Les gants doivent être choisis en collaboration avec le fournisseur / fabricant et tenir compte d'une évaluation complète des conditions de travail. Pour une utilisation et une manipulation typiques de substances chimiques, les gants doivent respecter les exigences stipulées dans la norme EN 374. Pour les applications impliquant des risques mécaniques avec abrasion ou perforation potentielle, il convient de prendre en compte les exigences de la norme EN 388. Pour les tâches impliquant des risques thermiques, il convient de prendre en compte les exigences de la norme EN 407.

**Temps de
pénétration:**

Des données sur le temps de protection sont générées par les fabricants de gants dans des conditions d'essais en laboratoire et établissent pendant combien de temps on peut s'attendre à ce qu'un gant résiste efficacement à la perméation. Lorsque des recommandations concernant le temps de protection sont suivies, il est important de prendre en compte les conditions réelles du lieu de travail. Consultez toujours votre fournisseur de gants pour obtenir des informations techniques à jour concernant les temps de protection pour le type de gants recommandé.

Pour un contact continu, nous suggérons des gants ayant un temps de protection d'au moins 240 minutes, ou supérieur à 480 minutes s'il est possible d'obtenir des gants appropriés. Si aucun type de gants appropriés ne peut fournir ce niveau de protection, il peut être acceptable d'utiliser des gants ayant un temps de protection plus court, à condition que des plans adéquats de maintenance et de remplacement des gants soient élaborés et respectés.

Pour les expositions transitoires à court terme et la protection contre les éclaboussures, des gants ayant un temps de protection plus court peuvent être couramment utilisés. Par conséquent, des plans adéquats de maintenance et de remplacement doivent être élaborés et strictement respectés.

Épaisseur du gant:	Pour les applications générales, nous recommandons habituellement des gants dont l'épaisseur est supérieure à 0,35 mm. Il est important de noter que l'épaisseur d'un gant ne constitue pas le seul indicateur de sa résistance à une substance chimique spécifique, puisque l'efficacité du gant relativement à la perméation dépendra de la composition exacte du matériau du gant. Le choix des gants doit donc aussi se baser sur les exigences liées à la tâche à accomplir et sur les temps de protection connus. L'épaisseur d'un gant peut également varier en fonction du fabricant du gant, du type de gant et du modèle de gant. Par conséquent, il faut toujours tenir compte des données techniques des fabricants afin de sélectionner le gant le plus approprié pour la tâche. Remarque : selon l'activité à réaliser, des gants de différentes épaisseurs peuvent être nécessaires pour des tâches spécifiques. Par exemple : des gants fins (0,1 mm ou moins) peuvent être requis lorsqu'une grande dextérité manuelle est nécessaire. Cependant, de tels gants n'offrent probablement qu'une protection de courte durée et ne sont normalement utilisés qu'une seule fois avant d'être jetés. Des gants plus épais (3 mm ou plus) peuvent être requis lorsqu'il existe un risque mécanique (ou chimique), c.-à-d. quand une abrasion ou une perforation pourrait se produire.
Autres:	Aucune information disponible.
Protection respiratoire:	Consulter un hygiéniste industriel pour déterminer la protection respiratoire convenant à l'utilisation particulière de ce produit. Un programme de protection respiratoire conforme à tous les règlements applicables doit être suivi chaque fois que les conditions du lieu de travail nécessitent le recours à un respirateur. Un équipement de protection respiratoire (EPR) n'est habituellement pas requis lorsqu'il existe une ventilation naturelle ou une ventilation locale par aspiration adéquate pour contrôler l'exposition. En cas de ventilation insuffisante, portez un équipement de protection respiratoire. Le choix approprié de protection respiratoire dépend des substances chimiques manipulées, des conditions de travail et d'utilisation, ainsi que de l'état de l'équipement respiratoire. Des procédures de sécurité doivent être élaborées pour chaque application prévue. L'équipement de protection respiratoire doit donc être choisi en collaboration avec le fournisseur / fabricant et tenir compte d'une évaluation complète des conditions de travail. Veuillez vous référer aux normes EN pertinentes pour l'EPR sélectionné.
Mesures d'hygiène:	Toujours adopter de bonnes pratiques d'hygiène personnelle, telles que lavage après manipulation de la substance et avant de manger, de boire ou de fumer. Laver régulièrement la tenue de travail pour éliminer les contaminants. Mettre au rebut les chaussures qui ne peuvent pas être lavées.
Contrôles environnementaux:	Aucune information disponible. Pour plus de détails, voir section 6.

RUBRIQUE 9: Propriétés physiques et chimiques

9.1 Informations sur les propriétés physiques et chimiques essentielles

Aspect

État: liquide

Forme: liquide

Couleur: Transparent

Odeur: Légère

Seuil olfactif: Aucune information disponible.

pH: Non applicable

Point de congélation: Aucune information disponible.

Point d'ébullition: Aucune information disponible.

Point d'éclair: > 200 °C (Test Cleveland Open Cup)

Taux d'évaporation: Aucune information disponible.

Inflammabilité (solide, gaz): Aucune information disponible.

Limites supérieures/inférieures d'inflammabilité ou d'explosivité

Limite supérieure d'inflammabilité (%): Aucune information disponible.

Limite inférieure d'inflammabilité (%): Aucune information disponible.

Pression de vapeur: Aucune information disponible.

Densité de vapeur relative: Aucune information disponible.

Densité relative: 0,975 - 0,983 (15,6 °C)

Solubilités

Solubilité dans l'eau: Légèrement soluble

Solubilité (autre): Aucune information disponible.

Coefficient de partition (n-octanol/eau): Aucune information disponible.

Température d'auto-inflammabilité: Aucune information disponible.

Température de décomposition: Aucune information disponible.

Viscosité: 33,7 mm²/s (40 °C); 5,9 mm²/s (100 °C)

Propriétés explosives: Aucune information disponible.

Propriétés comburantes: Aucune information disponible.

Teneur en COV: Aucune information disponible.

Caractéristiques de la particule

Répartition de la taille des particules: Non applicable

Surface spécifique: Non applicable

Charge de surface/Potentiel zêta: Non applicable

Evaluation: Non applicable

Forme: Non applicable

Crystallinité: Non applicable

Traitement de surface: Non applicable

RUBRIQUE 10: Stabilité et réactivité

10.1 Réactivité:	Aucune information disponible.
10.2 Stabilité Chimique:	Ce produit est stable dans des conditions normales.
10.3 Possibilité de Réactions Dangereuses:	Ne se produit pas.
10.4 Conditions à Éviter:	Aucuns connus.
10.5 Matières Incompatibles:	Combustants forts. Acides forts. Combustants. Bases fortes.
10.6 Produits de Décomposition Dangereux:	La décomposition thermique ou la combustion peut dégager de la fumée, du monoxyde de carbone, du dioxyde de carbone et d'autres produits issus d'une combustion incomplète.

RUBRIQUE 11: Informations toxicologiques

Informations sur les voies d'exposition probables

Inhalation:	Aucune information disponible.
Ingestion:	Aucune information disponible.
Contact avec la Peau:	Aucune information disponible.
Contact oculaire:	Aucune information disponible.

11.1 Informations sur les effets toxicologiques

Toxicité aiguë

Ingestion

Produit:

Non classé comme présentant une toxicité aiguë d'après les données disponibles. L'ingestion peut avoir des effets neurotoxiques. Les signes et symptômes comprennent l'augmentation de la transpiration des mains et des pieds, engourdissement, picotements et faiblesse dans les extrémités, démarche chancelante et diminution des réflexes.

Contact avec la peau

Produit:

Non classé comme présentant une toxicité aiguë d'après les données disponibles. L'absorption par la peau des composants de ce produit peut provoquer des effets systémiques. Se rapporter à la toxicité dans les autres sections.

Inhalation

Produit:

Non classé comme présentant une toxicité aiguë d'après les données disponibles. De hautes concentrations peuvent provoquer des maux de tête, des vertiges, de la fatigue, des nausées, des vomissements, de la somnolence, de la stupeur et autres effets sur le système nerveux central conduisant à des troubles visuels, des défaillances respiratoires, perte de connaissance et mort.

Corrosion ou Irritation de la Peau:

Produit: Remarques: Non classé comme un irritant cutané primaire.
L'exposition prolongée ou répétée peut provoquer une irritation.

Blessure ou Irritation Grave des Yeux:

Produit: Remarques: Non classé comme un irritant primaire pour les yeux.

Sensibilisation respiratoire:

Aucune donnée disponible

Sensibilisation cutanée:

Tetraesters from esterification of
pentaerythritol with pentanoic
acid, heptanoic acid and 3,5,5-
trimethylhexanoic acid

Classification: N'est pas un sensibilisateur cutané. (Méthode des
références croisées (« read across »))

Toxicité Spécifique au Niveau de l'Organe Cible- Exposition Unique:

Tetraesters from esterification of
pentaerythritol with pentanoic
acid, heptanoic acid and 3,5,5-
trimethylhexanoic acid

Si le produit est sous forme de brouillard ou si des vapeurs sont
produites par chauffage, l'exposition peut provoquer l'irritation des
muqueuses et des voies respiratoires supérieures.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-
methylphenyl Phosphate & 4-
methylphenyl di-3-methylphenyl
Phosphate & tris(3-methylphenyl)
phosphate

Si le produit est sous forme de brouillard ou si des vapeurs sont
produites par chauffage, l'exposition peut provoquer l'irritation des
muqueuses et des voies respiratoires supérieures.

Risque d'Aspiration:

Aucune donnée disponible

Autres effets:**Effets chroniques****Cancérogénicité:**

Aucune donnée disponible

Mutagénicité des Cellules Germinales:

Tetraesters from esterification of
pentaerythritol with pentanoic
acid, heptanoic acid and 3,5,5-
trimethylhexanoic acid

Des études de toxicité génétique in-vitro et in-vivo ont été négatives.

Toxicité pour la reproduction:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-
methylphenyl Phosphate & 4-
methylphenyl di-3-methylphenyl
Phosphate & tris(3-methylphenyl)
phosphate

Susceptible de nuire à la fertilité. Des études ont montré que ce
matériau altère la fécondité et cause des effets contraires sur la
reproduction chez le rat et la souris.

Toxicité Spécifique au Niveau de l'Organe Cible- Expositions répétées:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-
methylphenyl Phosphate & 4-
methylphenyl di-3-methylphenyl

Une exposition répétée sur le lieu de travail au phosphate de
tricrosyle sur une période de temps prolongée peut entraîner une
neurotoxicité retardée caractérisée par une ataxie et des

Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate tremblements.

11.2 Informations sur les dangers pour la santé

Autres dangers

Produit: Aucune information disponible.

Perturbation endocrinienne

Produit: Aucune information disponible.

RUBRIQUE 12: Informations écologiques

12.1 Écotoxicité

Poisson

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid CL 50 (Carpe commune, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate CL 50 (Truite arc-en-ciel, 4 Jrs): 0,6 mg/l
NOEC (Truite arc-en-ciel, 4 Jrs): 0,56 mg/l

Invertébrés Aquatiques

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid CE50 (Puce d'eau (Daphnia magna), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Puce d'eau (Daphnia magna), 21 jr): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate CE50 (Puce d'eau (Daphnia magna), 2 jr): 0,146 mg/l

Toxicité pour les plantes aquatiques

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid CE50 (Algue, 72 h): > 100 mg/l
NOEC (Algue, 72 h): >= 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate CE50 (Algue, 3 Jrs): 0,4042 mg/l

Toxicité pour les organismes vivant dans le sol

Aucune donnée disponible

Toxicité pour les organismes vivant dans les sédiments

Aucune donnée disponible

Toxicité pour les plantes terrestres

Aucune donnée disponible

Toxicité pour les organismes terrestres

Aucune donnée disponible

Toxicité pour les microorganismes

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Boue, 3 h): 1 000 mg/l
NOEC (Boue, 3 h): 1 000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CL 50 (Boue, 0,1 Jrs): > 1 000 mg/l

12.2 Persistance et Dégradabilité

Biodégradation

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 jr, Facilement biodégradable

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 jr, Ne se dégrade pas rapidement.

Rapport DBO/DCO

Aucune donnée disponible

12.3 Potentiel de Bioaccumulation

Facteur de Bioconcentration (BCF)

Aucune donnée disponible

Coefficient de Partage n-octanol/eau (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Log Kow: 5,93 (Mesurée)

12.4 Mobilité:

Aucune donnée disponible

12.5 Résultats des évaluations PBT et VPVB

Aucune donnée disponible

12.6 Perturbation endocrinienne:

Produit: Aucune information disponible.

12.7 Autres Effets Néfastes

Aucune donnée disponible

RUBRIQUE 13: Considérations relatives à l'élimination

13.1 Méthodes de traitement des déchets

Méthodes d'élimination: Le traitement, le stockage, le transport et l'élimination des déchets doivent s'effectuer conformément aux réglementations gouvernementales, provinciales et locales applicables. Éliminer l'emballage ou les contenants conformément aux réglementations locales, régionales, nationales et internationales. Les récipients vides contiennent des résidus de produit qui peuvent présenter les dangers du produit.

Emballages Contaminés: L'emballage des conteneurs peut présenter des dangers.

RUBRIQUE 14: Informations relatives au transport

ADR

Non réglementé.

IMDG

Non réglementé.

IATA

Non réglementé.

14.7 Transport en vrac conformément à l'annexe II de la convention Marpol et au recueil IBC

Aucuns connus.

Les descriptions d'expédition peuvent varier suivant le mode de transport, les quantités, la température du matériau, le format de l'emballage, et/ou l'origine et la destination. Il est de la responsabilité de la société de transport de suivre les lois applicables, les règlements et règles applicables au transport du matériau. Lors du transport, des mesures doivent être prises pour éviter le déplacement de charge ou la chute des matériaux et toutes les lois afférentes doivent être respectées. Revoir les exigences de classification avant d'expédier ces substances à des températures élevées.

RUBRIQUE 15: Informations réglementaires

15.1 Réglementations/législation particulières à la substance ou au mélange en matière de sécurité, de santé et d'environnement:

Règlements UE

Règlement (CE) no 1005/2009 relatif à des substances qui appauvrissent la couche d'ozone, ANNEXE I SUBSTANCES RÉGLEMENTÉES:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Règlement (CE) 2019/1021 concernant les polluants organiques persistants (refonte), et ses modifications:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

UE. Règlement (UE) n° 649/2012 concernant les exportations et importations de produits chimiques dangereux:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Règlement (CE) n° 1907/2006, REACH Article 59(1). Liste des candidats:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Règlement (CE) n° 1907/2006, REACH, Annexe XIV Substance soumise à autorisation, et ses amendements:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Règlement (CE) n° 1907/2006, Annexe XVII, Substances soumises à restrictions de mise sur le marché et d'utilisation:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Directive 2004/37/CE concernant la protection des travailleurs contre les risques liés à l'exposition à des agents cancérogènes ou mutagènes au travail.:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Directive 92/85/CEE concernant la mise en oeuvre de mesures visant à promouvoir l'amélioration de la sécurité et de la santé des travailleuses enceintes, accouchées ou allaitantes au travail.:

Désignation chimique	N°CE	Concentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

UE. Directive 2012/18/UE (SEVESO III) concernant la maîtrise des dangers liés aux accidents majeurs impliquant des substances dangereuses, et ses modifications:

Classification	Quantité seuil (tonnes) pour l'application Des exigences relatives au seuil bas	Quantité seuil (tonnes) pour l'application Des exigences relatives au seuil haut
E1. Dangereux pour le milieu aquatique	100 t	200 t

RÈGLEMENT (CE) No 166/2006 concernant la création d'un registre européen des rejets et des transferts de polluants, ANNEXE II: Polluants:

Aucun présent ou aucun présent dans des quantités réglementées.

Directive 98/24/CEE concernant la protection de la santé et de la sécurité des travailleurs contre les risques liés à des agents chimiques sur le lieu de travail:

Désignation chimique	N°CE	Concentration
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

Réglementations nationales
INRS, Maladies professionnelles, Tableau des maladies professionnelles
classé: A

Statut aux inventaires

Australie (AIIC)

Tous les composants sont en conformité avec les exigences de notification en Australie.

Canada (DSL/NDSL)

Toutes les substances contenues dans ce produit sont conformes à la Loi canadienne sur la protection de l'environnement et figurent sur la Liste intérieure des substances (LIS) ou en sont exemptées.

Chine (IECSC)

Tous les composants de ce produit sont listés dans l'Inventaire des Substances Chimiques Existantes en Chine.

Union Européenne (REACH)

Pour obtenir des renseignements sur la conformité de ce produit au règlement REACH, veuillez envoyer un e-mail à REACH@SDSInquiries.com.

Japon (ENCS)

Tous les composants possèdent un numéro METI et MOL au Japon.

Corée (ECL)

Tous les composants sont en conformité en Corée.

Nouvelle Zélande (NZIoC)

Tous les composants sont en conformité avec les normes de la Nouvelle-Zélande concernant la notification des substances chimiques.

Philippines (PICCS)

Tous les composants sont en conformité avec la réglementation des Philippines sur les substances dangereuses et les déchets dangereux et nucléaires (Control Act de 1990 - R.A. 6969).

Suisse (SWISS)

Tous les composants sont en conformité avec l'ordonnance sur les substances dangereuses pour l'environnement en Suisse.

Taiwan (TCSCA)

Tous les composants de ce produit figurent sur l'inventaire de Taïwan.

États-Unis (TSCA)

Toutes les substances contenues dans ce produit sont inscrites à l'inventaire de la Loi sur le contrôle des substances toxiques (Toxic Substances Control Act – TSCA) ou en sont exemptées.

Les informations utilisées afin de confirmer le statut de conformité de ce produit peuvent s'écarter des informations relatives aux produits chimiques indiquées à la section 3.

15.2 Évaluation de la sécurité chimique: Aucune évaluation de la sécurité chimique n'a été mise en œuvre.

RUBRIQUE 16: Autres informations

Principales références de la littérature et sources de données: Données internes de la société et autres ressources disponibles au public.

Texte des mentions H dans les sections 2 et 3:

H302	Nocif en cas d'ingestion.
H312	Nocif par contact cutané.
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.
H411	Toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H361	Susceptible de nuire à la fertilité ou au fœtus.
H400	Très toxique pour les organismes aquatiques.
H410	Très toxique pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.
H412	Nocif pour les organismes aquatiques, entraîne des effets néfastes à long terme.

AUTRES INFORMATIONS:

Abréviations et acronymes:

ACGIH – American Conference of Governmental Industrial Hygienist (Conférence américaine des hygiénistes industriels gouvernementaux)
ADR – Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route
AICS – Australian Inventory of Chemical Substances (Inventaire australien des substances chimiques)
ETAmél – estimation de la toxicité aiguë du mélange
FBC – facteur de bioconcentration
DMSO – diméthylsulfoxyde
LIS – Liste intérieure des substances
CE50 – concentration efficace entraînant une réponse chez 50 % de la population
ECHA – European Chemical Agency (Agence européenne des produits chimiques)
ECL – Existing Chemical List (Liste des substances chimiques existantes)
ENCS – Existing and New Chemical Substances (substances chimiques existantes et nouvelles)
EPA – Environmental Protection Agency (Agence pour la protection de l'environnement)
CIRC – Centre international de recherche sur le cancer
IATA – International Air Transport Association (Association internationale du transport aérien)
IECSC – Inventory of Existing Chemical Substances (Inventaire des substances chimiques existantes en Chine)
IMDG – International Maritime Dangerous Goods (Code maritime international des marchandises dangereuses)
IP 346 – analyse gravimétrique utilisée pour déterminer le pourcentage pondéral d'hydrocarbures aromatiques polycycliques dans l'huile, grâce à une technique d'extraction par DMSO
CL50 – concentration létale requise pour tuer 50 % de la population
MARPOL – Convention internationale pour la prévention de la pollution par les navires

LES – Liste extérieure des substances
CSENO – concentration sans effet nocif observé
DSENO – dose sans effet nocif observé
CSEO – concentration sans effet observé
NTP – National Toxicology Program (Programme de toxicologie national)
NZIoC – New Zealand Inventory of Chemicals (Inventaire des substances chimiques de la Nouvelle-Zélande)
OECD TG – lignes directrices de l'OCDE (Organisation de coopération et de développement économique) pour les essais
OSHA – Occupational Safety and Health Administration (Administration de la santé et la sécurité au travail)
PBT – produits chimiques persistants, bioaccumulables et toxiques
PEL – Permissible Exposure Level (niveau d'exposition admissible)
PICCS – Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances (Inventaire des produits et substances chimiques des Philippines)
EPI – équipement de protection individuelle
RRTP – Registre des rejets et transferts de polluants
REACH – Registration, Evaluation, Authorization and Restriction of Chemicals (Réglementation sur l'enregistrement, l'évaluation, l'autorisation et la restriction des substances chimiques)
SVHC – Substance of Very High Concern (substance extrêmement préoccupante)
Ochim – Ordonnance suisse sur les produits chimiques
TCSCA – Toxic Chemical Substance Control Act (Loi relative au contrôle des substances chimiques toxiques)
VLE – valeur limite d'exposition
TSCA – Toxic Substances Control Act (Loi relative au contrôle des substances toxiques)
MPT – moyenne pondérée dans le temps
vPvB – very Persistent very Bioaccumulative (très persistant et très bioaccumulable)

Date de Publication: 08.01.2021

Avis de non-responsabilité: Étant donné que les conditions ou méthodes d'utilisation se situent hors de notre contrôle, nous n'assumons aucune responsabilité et rejetons expressément toute responsabilité pour toute utilisation de ce produit. Les informations contenues dans la présente sont considérées comme vraies et fiables, mais toutes les déclarations ou suggestions sont faites sans garantie, expresse ou tacite, concernant l'exactitude des informations, les dangers afférents à l'utilisation du produit ou les résultats pouvant être obtenus d'une utilisation de celui-ci. Le respect de toutes les réglementations gouvernementales, provinciales et locales applicables est laissé à la responsabilité de l'utilisateur.

SCHEDA DI DATI DI SICUREZZA

Secondo il Regolamento (CE) N. 1907/2006 (REACH) Articolo 31, allegato II, ed emendamenti successivi.

Questo materiale deve essere utilizzato per scopi di ricerca sotto la supervisione di una persona tecnicamente qualificata. È possibile che le proprietà tossicologiche non siano state completamente classificate. Determinare le proprie responsabilità ai sensi della normativa locale.

SEZIONE 1: Identificazione della sostanza o della miscela e della società/impresa

1.1 Identificatore del prodotto

Nome del prodotto: EMKARATE™ RL 32HB

1.2 Usi pertinenti identificati della sostanza o miscela e usi sconsigliati

Usi identificati: Ricerca e Sviluppo
Usi non raccomandati: Nessuna identificata.

1.3 Informazioni sul fornitore della scheda di dati di sicurezza

Fornitore

Nome società: LUBRIZOL FRANCE
Indirizzo: 25 QUAI DE FRANCE
CS 61062
76173 ROUEN CEDEX, 76173
FR
Telefono: (33) 02.35.58.14.00
Indirizzo e-mail per i contatti: EUSDS@lubrizol.com {Lubrizol Safety Data Sheets can be obtained at
www.mylubrizol.com}

1.4 Numero telefonico di emergenza:

FOR TRANSPORT EMERGENCY CALL CHEMTREC (+1) 703 527 3887

SEZIONE 2: Identificazione dei pericoli

2.1 Classificazione della sostanza o della miscela

Il prodotto è stato classificato in base alle norme vigenti.

Classificazione ai sensi del regolamento CE n. 1272/2008 e s.m.i.

Pericoli cronici per l'ambiente acquatico Categoria 3 H412: Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Il testo completo di tutte le frasi H è riportato nella sezione 16.

2.2 Elementi dell'etichetta conformi al Regolamento (CE) N. 1272/2008, e successive modifiche e integrazioni

Avvertenza: Non applicabile

Indicazioni di pericolo: H412: Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

Consigli di prudenza

Prevenzione: P273: Non disperdere nell'ambiente.

Smaltimento: P501: Smaltire il prodotto/recipiente conferendolo a un opportuno impianto di trattamento e smaltimento in accordo con le leggi e i regolamenti vigenti e le caratteristiche del prodotto al momento dello smaltimento.

Informazioni supplementari sulle etichette

EUH210: Scheda dati di sicurezza disponibile su richiesta.

Componenti per divulgazione in etichetta:

Denominazione chimica

CE N.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate 215-548-8

2.3 Altri pericoli: Nessun dato disponibile.

SEZIONE 3: Composizione/informazioni sugli ingredienti

3.2 Miscele

Regolamento n. 1272/2008.

Denominazione chimica	Concentrazione	CE N.	N. di registrazione REACH	Fattore M:	Note
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2,5%	215-548-8			

I numeri dell'elenco ECHA 600, 700 e 900 non hanno alcuna rilevanza giuridica; sono identificatori puramente tecnici riportati solo a scopo informativo.

Classificazione Regolamento n. 1272/2008.

Denominazione chimica	Classificazione	Note
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	nessuno/nessuna	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

Il testo completo di tutte le frasi H è riportato nella sezione 16.

Vedere la sezione 15 per il Regolamento (CE) 1907/2006 REACH, Articolo 59(1).
Elenco sostanze candidate (Sostanze estremamente problematiche (SVHC))

SEZIONE 4: Misure di primo soccorso

4.1 Descrizione delle misure di primo soccorso

Inalazione:	Portare le persone esposte all'aria aperta se si notano cambiamenti strani.
Contatto con gli occhi:	Qualsiasi sostanza che viene a contatto con gli occhi deve essere lavata immediatamente con acqua. Se è possibile, rimuovere le lenti a contatto.
Contatto con la Pelle:	Lavare con acqua e sapone. In caso di irritazione della pelle: consultare un medico.
Ingestione:	Trattare in modo sintomatico. Consultare un medico.

4.2 Principali sintomi ed effetti, sia acuti che ritardati: Vedere la sezione 11.

4.3 Indicazione della eventuale necessità di consultare immediatamente un medico e di trattamenti speciali

Rischi:	Nessun dato disponibile.
Trattamento:	Trattare in modo sintomatico.

SEZIONE 5: Misure antincendio

Rischi Generali d'Incendio:	Non sono indicati rischi d'incendio o di esplosione particolari.
5.1 Mezzi di estinzione	
Mezzi di estinzione appropriati:	CO2, polvere, schiuma, acqua a pioggia, acqua nebulizzata.
Mezzi di estinzione non appropriati:	Non determinato.
5.2 Pericoli speciali derivanti dalla sostanza o dalla miscela:	Per ulteriori informazioni vedere la sezione 10.
5.3 Raccomandazioni per gli addetti all'estinzione degli incendi	
Speciali procedure antincendio:	Nessun dato disponibile.
Dispositivi di protezione speciali per gli addetti all'estinzione degli incendi:	Si raccomanda di indossare l'autorespiratore.

SEZIONE 6: Misure in caso di rilascio accidentale

- 6.1 Precauzioni personali, dispositivi di protezione e procedure in caso di emergenza:** Si deve indossare l'equipaggiamento protettivo personale (vedere lenorme su la protezione personale cosa raccomandano).
- 6.2 Precauzioni Ambientali:** Non disperdere nell'ambiente. Evitare sversamenti o perdite supplementari, se questo può essere fatto senza pericolo.
- 6.3 Metodi e materiali per il contenimento e per la bonifica:** Arginare tutt'intorno le grandi fuoriuscite per il successivo smaltimento. Raccogliere il liquido residuo per il riciclo e/o lo smaltimento. Il liquido residuo può essere assorbito con materiale inerte.
- 6.4 Riferimento ad altre sezioni:** Vedere le sezioni 8 e 13 per ulteriori informazioni.

SEZIONE 7: Manipolazione e immagazzinamento:

- 7.1 Precauzioni per la manipolazione sicura:** Osservare le norme di buona igiene industriale. Garantire una ventilazione adeguata. Indossare attrezzature di protezione personale adeguate. Evitare di contaminare l'ambiente.
- Temperatura massima di utilizzo:** Non determinato.
- 7.2 Condizioni per l'immagazzinamento sicuro, comprese eventuali incompatibilità:** Conservare lontano da materiali incompatibili. Per informazioni sui materiali incompatibili vedere la sezione 10.
- Temperatura massima di stoccaggio:** Non determinato.
- 7.3 Usi finali specifici:** Gli usi finali sono elencati in uno scenario di esposizione allegato, se richiesto.

SEZIONE 8: Controllo dell'esposizione/protezione individuale

- 8.1 Parametri di Controllo**
Valori Limite per l'Esposizione Professionale
Per nessun componente è stato definito un limite di esposizione.

Valori DNEL

Componente critico	Tipo	Via di esposizione	Avvertenze per la salute	Osservazioni
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Popolazione generale	Dermico	Sistemico, lungo termine; 0,15 mg/kg di peso corporeo/giorno	Tossicità a dose ripetuta

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Lavoratori	Dermico	Sistemico, lungo termine; 0,41 mg/kg di peso corporeo/giorno	Tossicità a dose ripetuta
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Popolazione generale	Orale	Sistemico, lungo termine; 0,02 mg/kg di peso corporeo/giorno	Tossicità a dose ripetuta
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Lavoratori	inalazione	Sistemico, lungo termine; 0,18 mg/m3	Tossicità a dose ripetuta
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Lavoratori	Occhi	Effetto locale;	Rischio basso (nessuna soglia derivata)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Popolazione generale	Occhi	Effetto locale;	Rischio basso (nessuna soglia derivata)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Popolazione generale	inalazione	Sistemico, lungo termine; 0,03 mg/m3	Tossicità a dose ripetuta

Valori PNEC

Componente critico	Compartimento ambientale	Valori PNEC	Osservazioni
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Predatore	0,65 mg/kg	Orale

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Aquatico (acqua dolce)	0,001 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Terreno	1,01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Impianto di depurazione	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Acquatico (acqua marina)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimenti (acqua del mare)	0,205 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimenti (acqua dolce)	2,05 mg/kg	

8.2 Controlli dell'esposizione

Controlli tecnici idonei:

Nessun requisito speciale in normali condizioni d'uso e con ventilazione adeguata.

Misure di protezione individuale, quali dispositivi di protezione individuale

Informazioni generali:

Si prega di seguire le linee guida sui dispositivi di protezione individuale (DPI) raccomandate riportate di seguito e fare riferimento alla norma EN appropriata, se il caso. Utilizzare il dispositivo di protezione individuale richiesto.

Protezioni per gli occhi/il volto:

In caso di contatto probabile, si raccomanda l'uso di occhiali di sicurezza con protezioni laterali. La protezione degli occhi deve soddisfare gli standard stabiliti dalla norma EN 166.

Protezione della pelle

**Protezione delle
Mani:**

Il fornitore di guanti può raccomandare guanti adatti. Neoprene. Nitrile.

Generale:

Poiché gli ambienti di lavoro specifici e le prassi di manipolazione del materiale possono variare, le procedure di sicurezza devono essere specifiche per ogni applicazione prevista. La scelta dei guanti protettivi corretti dipende dalle sostanze chimiche utilizzate, le condizioni di lavoro e di utilizzo. Quasi tutti i guanti offrono una protezione per un periodo di tempo limitato prima che debbano essere scartati e sostituiti (anche i migliori guanti resistenti alle sostanze chimiche degradano in caso di esposizione chimica prolungata). I guanti devono essere scelti in consultazione con il fornitore/produttore e tenendo conto di una valutazione completa delle condizioni di lavoro. Per l'uso e la manipolazione di sostanze chimiche tipiche, i guanti devono soddisfare i requisiti esposti nella norma EN 374. Per le applicazioni che prevedono rischi meccanici con potenziale di abrasione o foratura, è necessario attenersi agli standard esposti nella norma EN 388. Per i lavori che comportano rischi termici, è necessario attenersi agli standard esposti nella norma EN 407.

**Tempo di
penetrazione:**

I dati sul tempo di permeazione sono generati dai produttori dei guanti in condizioni di test di laboratorio e rappresentano il tempo in cui un guanto offrirà un'efficace resistenza alla permeazione. Quando si seguono le raccomandazioni sul tempo di permeazione, è importante che le condizioni di lavoro effettive siano tenute in considerazione. Consultare sempre il proprio fornitore di guanti per informazioni tecniche aggiornate sui tempi di permeazione per il tipo di guanto raccomandato. Per il contatto continuo, suggeriamo guanti con un tempo minimo di permeazione di 240 minuti o >480 minuti se guanti idonei sono disponibili. Se guanti idonei in grado di offrire un tale livello di protezione non sono disponibili, guanti con tempi di penetrazione più brevi possono essere accettabili, purché regimi di manutenzione e sostituzione dei guanti adeguati siano determinati e rispettati. Per esposizioni a breve termine e transitorie e la protezione dagli spruzzi, possono essere utilizzati guanti con tempi di permeazione più brevi. Pertanto, regimi di manutenzione e sostituzione adeguati devono essere determinati e seguiti rigorosamente.

Spessore del guanto:	Per applicazioni generali, consigliamo guanti con uno spessore tipicamente superiore a 0,35 mm. È importante notare che lo spessore dei guanti non è l'unico fattore predittivo di resistenza da una sostanza chimica specifica, in quanto l'efficacia di permeazione del guanto dipenderà dalla composizione esatta del materiale del guanto. Pertanto, la selezione dei guanti deve essere basata tenendo in considerazione i requisiti del lavoro e le informazioni sui tempi di permeazione. Lo spessore del guanto può anche variare a seconda del produttore del guanto, il tipo di guanto e il modello del guanto. Pertanto, i dati tecnici dei produttori devono sempre essere presi in considerazione per assicurare la selezione del guanto più appropriato per l'attività. Nota: a seconda dell'attività condotta, guanti di spessore variabile possono essere necessari per compiti specifici. Per esempio: guanti sottili (fino a 0,1 mm, o meno) possono essere necessari laddove un elevato grado di destrezza manuale sia richiesto. Tuttavia, è probabile che questi guanti offrano solo una protezione di breve durata e generalmente sono indicati solo per applicazioni monouso, prima di essere smaltiti. Guanti più spessi (fino a 3 mm, o più) possono essere necessari in caso di rischio meccanico (e chimico), ossia ove sia presente un potenziale di abrasione o foratura.
Altro:	Nessun dato disponibile.
Protezione respiratoria:	Consultare un esperto in igiene industriale per determinare l'appropriata protezione dell'apparato respiratorio in base all'uso specifico di questo materiale. Osservare un programma di protezione delle vie respiratorie conforme a tutte le norme applicabili ogniqualvolta le condizioni sul luogo di lavoro richiedano l'uso di un respiratore. Dispositivi di protezione delle vie respiratorie (RPE) non sono necessari se un'adeguata ventilazione naturale o locale per controllare l'esposizione è presente. In caso di ventilazione insufficiente, usare un apparecchio respiratorio adatto. La corretta scelta della protezione respiratoria dipende dalle sostanze chimiche utilizzate, le condizioni di lavoro e di utilizzo e le condizioni dell'apparecchio respiratorio. Procedure di sicurezza devono essere sviluppate per ogni applicazione prevista. I dispositivi di protezione delle vie respiratorie devono essere selezionati in consultazione con il fornitore/produttore e tenendo conto di una valutazione completa delle condizioni di lavoro. Si prega di fare riferimento alle norme EN pertinenti per l'RPE selezionato.
Misure di igiene:	Osservare sempre le misure standard di igiene personale, come per esempio il lavaggio delle mani dopo aver maneggiato il materiale e prima di mangiare, bere e/o fumare. Lavare regolarmente gli indumenti da lavoro per rimuovere agenti contaminanti. Gettare le calzature contaminate che non possono essere pulite.
Controlli ambientali:	Nessun dato disponibile. Vedere la sezione 6 per i dettagli.

SEZIONE 9: Proprietà fisiche e chimiche

9.1 Informazioni sulle proprietà fisiche e chimiche fondamentali

Aspetto

Forma:	liquido
Forma:	liquido
Colore:	Trasparente
Odore:	Dolce
Soglia di odore:	Nessun dato disponibile.
pH:	Non applicabile
Punto di congelamento:	Nessun dato disponibile.
Punto di ebollizione:	Nessun dato disponibile.
Punto di infiammabilità:	> 200 °C (Vaso aperto Cleveland (Cleveland Open Cup, COC))
Velocità di evaporazione:	Nessun dato disponibile.
Infiammabilità (solidi, gas):	Nessun dato disponibile.
Limiti superiori/inferiori di infiammabilità o esplosività	
Limite superiore di infiammabilità %:	Nessun dato disponibile.
Limite inferiore di infiammabilità %:	Nessun dato disponibile.
Pressione di vapore:	Nessun dato disponibile.
Densità di vapore relativa:	Nessun dato disponibile.
Densità relativa:	0,975 - 0,983 (15,6 °C)
Solubilità	
Solubilità in acqua:	Leggermente solubile
Solubilità (altro):	Nessun dato disponibile.
Coefficiente di ripartizione (n-ottanolo/acqua):	Nessun dato disponibile.
Temperatura di autoaccensione:	Nessun dato disponibile.
Temperatura di decomposizione:	Nessun dato disponibile.
Viscosità:	33,7 mm ² /s (40 °C); 5,9 mm ² /s (100 °C)
Proprietà esplosive:	Nessun dato disponibile.
Proprietà ossidanti:	Nessun dato disponibile.
Contenuto VOC (composti organici volatili):	Nessun dato disponibile.

Caratteristiche delle particelle

Distribuzione della grandezza delle particelle:	Non applicabile
Area specifica della superficie:	Non applicabile
Carica superficiale/potenziale Zeta:	Non applicabile
Valutazione:	Non applicabile
Forma:	Non applicabile
cristallinità:	Non applicabile

Trattamento superficiale: Non applicabile

SEZIONE 10: Stabilità e reattività

10.1 Reattività:	Nessun dato disponibile.
10.2 Stabilità Chimica:	Il materiale è stabile in condizioni normali.
10.3 Possibilità di Reazioni Pericolose:	Non si verificherà.
10.4 Condizioni da Evitare:	Non noto.
10.5 Materiali Incompatibili:	Agenti ossidanti forti. Acidi forti. Agenti ossidanti. Basi forti
10.6 Prodotti di Decomposizione Pericolosi:	La decomposizione termica o la combustione possono generare fumo, monossido di carbonio, biossido di carbonio e altri prodotti di combustione incompleta.

SEZIONE 11: Informazioni tossicologiche

Informazioni sulle vie probabili di esposizione

Inalazione:	Nessun dato disponibile.
Ingestione:	Nessun dato disponibile.
Contatto con la Pelle:	Nessun dato disponibile.
Contatto con gli occhi:	Nessun dato disponibile.

11.1 Informazioni sugli effetti tossicologici

Tossicità acuta

Ingestione

Prodotto:

Non classificato per quanto riguarda la tossicità acuta sulla base dei dati disponibili. Il prodotto per ingestione può dar luogo a neurotossicità. Primi segni e sintomi sono l'aumento della sudorazione di mani e piedi, torpore, fremito e debolezza alle estremità, andatura incerta e riflessi rallentati.

Contatto con la pelle

Prodotto:

Non classificato per quanto riguarda la tossicità acuta sulla base dei dati disponibili. L'assorbimento attraverso la pelle di componenti di questo prodotto causa effetti sistemici; per la tossicità vedere altre sezioni.

Inalazione

Prodotto:

Non classificato per quanto riguarda la tossicità acuta sulla base dei dati disponibili. Elevate concentrazioni potrebbero provocare cefalee, vertigini, affaticamento, nausea, vomito, sonnolenza, stato confusionale, altri effetti sul sistema nervoso centrale che conducono a danneggiamento della vista, difetti respiratori, perdita di coscienza e morte.

Corrosione/Irritazione della Pelle:

Prodotto: Osservazioni: Non classificato come un irritante primario per la pelle. Un contatto prolungato o ripetuto può provocare irritazione.

Gravi Danni Agli Occhi o Irritazione Degli Occhi:

Prodotto: Osservazioni: Non classificato come un irritante primario per gli occhi.

Sensibilizzazione respiratoria:

Nessun dato disponibile

Sensibilizzazione della pelle:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Classificazione: Non è un sensibilizzatore per la pelle. (Leggere tutto)

Tossicità Specifica per Organo Bersaglio - Esposizione Singola:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Se il prodotto viene nebulizzato o vaporizzato per riscaldamento, l'esposizione potrebbe provocare irritazione delle mucose e delle prime vie respiratorie.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Se il prodotto viene nebulizzato o vaporizzato per riscaldamento, l'esposizione potrebbe provocare irritazione delle mucose e delle prime vie respiratorie.

Pericolo da Aspirazione:

Nessun dato disponibile

Ulteriori effetti:**Effetti cronici****Carcinogenicità:**

Nessun dato disponibile

Mutagenicità delle Cellule Germinali:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Gli studi di tossicità genetica in vitro e in vivo sono risultati negativi.

Tossicità per la riproduzione:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Sospettato di nuocere alla fertilità Questo materiale compromette la fertilità e causa effetti avversi sulla riproduzione in ratti e topi.

Tossicità Specifica per Organo Bersaglio - Esposizione Ripetuta:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-

La ripetuta esposizione occupazionale al tricresil fosfato per un

methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

periodo prolungato può causare neurotossicità ritardata caratterizzata da atassia e tremore.

11.2 Informazioni sui rischi per la salute

Altri pericoli

Prodotto: Nessun dato disponibile.

Alterazione endocrina

Prodotto: Nessun dato disponibile.

SEZIONE 12: Informazioni ecologiche

12.1 Ecotossicità

Pesce

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

LC 50 (Carpa comune, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC 50 (Trota arcobaleno, 4 Giorni): 0,6 mg/l
NOEC (Trota arcobaleno, 4 Giorni): 0,56 mg/l

Invertebrati Acquatici

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC50 (Pulce d'acqua (Daphnia magna), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Pulce d'acqua (Daphnia magna), 21 d): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

EC50 (Pulce d'acqua (Daphnia magna), 2 d): 0,146 mg/l

Tossicità per le piante acquatiche

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC50 (Alga, 72 h): > 100 mg/l
NOEC (Alga, 72 h): >= 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

EC50 (Alga, 3 Giorni): 0,4042 mg/l

Tossicità per gli organismi viventi nel suolo

Nessun dato disponibile

Tossicità da sedimento

Nessun dato disponibile

Tossicità per le piante terrestri

Nessun dato disponibile

Tossicità per gli organismi superficiali

Nessun dato disponibile

Tossicità per i micro-organismi

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

EC50 (Fango, 3 h): 1.000 mg/l
NOEC (Fango, 3 h): 1.000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC 50 (Fango, 0,1 Giorni): > 1.000 mg/l

12.2 Persistenza e Degradabilità

Biodegradazione

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 d, Facilmente biodegradabile

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 d, Non facilmente degradabile.

Rapporto BOD/COD

Nessun dato disponibile

12.3 Potenziale di Bioaccumulo

Fattore di Bioconcentrazione (BCF)

Nessun dato disponibile

Coefficiente di Ripartizione n-ottanolo / acqua (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Log Kow: 5,93 (Misurato)

12.4 Mobilità:

Nessun dato disponibile

12.5 Risultati della valutazione PBT e vPvB

Nessun dato disponibile

12.6 Alterazione endocrina:

Prodotto:

Nessun dato disponibile.

12.7 Altri Effetti Avversi

Nessun dato disponibile

SEZIONE 13: Considerazioni sullo smaltimento

13.1 Metodi di trattamento dei rifiuti

Metodi di smaltimento:

Il trattamento, la conservazione, il trasporto e lo smaltimento devono avvenire nel rispetto della normative federali, statali, provinciali e locali applicabili.
Smaltire gli imballaggi o i contenitori in base alla normativa locale, regionale, nazionale e internazionale. Il contenitore vuoto contiene un residuo di prodotto che potrebbe presentare gli stessi rischi del prodotto.

Contenitori Contaminati:

Il contenitore di imballaggio può presentare pericoli.

SEZIONE 14: Informazioni sul trasporto

ADR

Non regolamentato.

IMDG

Non regolamentato.

IATA

Non regolamentato.

14.7 Trasporto di rinfuse secondo l'allegato II di MARPOL ed il codice IBC

Non noto.

Le descrizioni di spedizione possono variare in base al mezzo di trasporto, quantità, temperatura del materiale, dimensione dell'imballaggio e/o origine e destinazione. È responsabilità dell'organizzazione di trasporto attenersi a tutte le leggi, i regolamenti e le norme correlate al trasporto del materiale. Per il trasporto, prendere le dovute precauzioni per evitare lo spostamento del carico o la caduta del materiale ed osservare la legislazione in merito. Riesaminare i requisiti di classificazione prima di trasportare i materiali a temperature elevate.

SEZIONE 15: Informazioni sulla regolamentazione

15.1 Normative relativa a salute, sicurezza e ambiente specifiche per la sostanza o la miscela:

Regolamenti dell'UE

Regolamento (CE) n. 1005/2009 sulle sostanze che riducono lo strato di ozono, ALLEGATO I
SOSTANZE CONTROLLATE:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Regolamento (CE) n. 2019/1021/CE che prevede divieti e restrizioni per gli inquinanti organici persistenti (POP), modificata:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

UE. Regolamento UE n. 649/2012 sull'esportazione ed importazione di sostanze chimiche pericolose:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Regolamento (CE) n. 1907/2006, Articolo 59(1) REACH. Elenco di sostanze candidate:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Regolamento (CE) n. 1907/2006, REACH Allegato XIV - Sostanze soggette ad autorizzazione, modificata:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Regolamento (CE) n. 1907/2006 Allegato XVII - Sostanze soggette a restrizioni in materia di immissione sul mercato e di uso:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Direttiva 2004/37/CE sulla protezione dei lavoratori contro i rischi derivanti da un'esposizione ad agenti cancerogeni o mutageni durante il lavoro.:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Direttiva 92/85/CEE concernente l'attuazione di misure volte a promuovere il miglioramento della sicurezza e della salute sul lavoro delle lavoratrici gestanti, puerpere o in periodo di allattamento:

Denominazione chimica	CE N.	Concentrazione
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

UE. Direttiva 2012/18/UE (SEVESO III) sugli incidenti rilevanti connessi con determinate sostanze pericolose e successive modifiche:

Classificazione	Requisiti di soglia inferiore	Requisiti di soglia superior
E1. Pericoloso per l'ambiente acquatico	100 t	200 t

REGOLAMENTO (CE) N. 166/2006 relativo all'istituzione di un registro europeo delle emissioni e dei trasferimenti di sostanze inquinanti, ALLEGATO II: Sostanze inquinanti:

Nessuno presente o nessuno presente in quantità regolata.

Direttiva 98/24/CE sulla protezione dei lavoratori contro i rischi legati agli agenti chimici sul lavoro:

Denominazione chimica	CE N.	Concentrazione
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

Stato dell'inventario

Australia (AIIIC)

Tutti i componenti soddisfano le richieste di notifica chimica in Australia.

Canada (DSL/NDSL)

Tutte le sostanze contenute in questo prodotto sono in conformità con il Canadian Environmental Protection Act e sono contenute nella Domestic Substances List (DSL) oppure sono esenti.

Cina (IECSC)

Tutti i componenti di questo prodotto sono classificati nell'Inventario delle sostanze chimiche esistenti della Cina.

Unione Europea (REACH)

Per ottenere informazioni sullo stato di conformità REACH di questo prodotto, inviare un'e-mail REACH@SDSInquiries.com.

Giappone (ENCS)

Tutti i componenti hanno numeri METI e MOL in Giappone.

Corea (ECL)

Tutti i componenti rispondono ai requisiti di legge in Corea.

Nuova Zelanda (NZIoC)

Tutti i componenti sono conformi ai requisiti di notificazione chimica della Nuova Zelanda.

Filippine (PICCS)

Tutti i componenti soddisfano il Filippine Toxic Substances and Hazardous and Nuclear Wastes Control Act del 1990 (R.A. 6969).

Svizzera (SWISS)

Tutti i componenti soddisfano l'Ordinanza sulle Sostanze Pericolose per l'Ambiente in Svizzera.

Taiwan (TCSCA)

Tutti i componenti di questo prodotto sono elencati nell'inventario Taiwan.

Stati Uniti (TSCA)

Tutte le sostanze contenute in questo prodotto sono elencate nell'inventario TSCA o sono esenti.

Le informazioni utilizzate per confermare lo stato di conformità di questo prodotto possono discostarsi dalle informazioni chimiche indicate nella Sezione 3.

15.2 Valutazione della sicurezza chimica:

Non è stata effettuata alcuna valutazione della sicurezza chimica.

SEZIONE 16: Altre informazioni

Principali riferimenti bibliografici e fonti di dati:

Dati interni aziendali e altre fonti pubblicamente disponibili.

Formulazione delle indicazioni di pericolo nelle sezioni 2 e 3:

H302	Nocivo se ingerito.
H312	Nocivo per contatto con la pelle.

H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H411	Tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H361	Sospettato di nuocere alla fertilità o al feto.
H400	Molto tossico per gli organismi acquatici.
H410	Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.
H412	Nocivo per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata.

ALTRE INFORMAZIONI:

Abbreviazioni e acronimi:

ACGIH - American Conference of Governmental Industrial Hygienist
ADR - Trasporto internazionale di merci pericolose su strada
AICS - Inventario australiano delle sostanze chimiche
ATEmix - Stima della tossicità acuta per la miscela
BCF - Fattore di bio-concentrazione
DMSO - Dimetilsolfossido
DSL - Domestic Substance List (Elenco delle sostanze nazionale)
EC50 - Concentrazione attiva che fornisce una risposta nel 50% della popolazione
ECHA - Agenzia europea delle sostanze chimiche
ECL - Existing Chemical List (Elenco delle sostanze chimiche esistenti)
ENCS - Existing and New Chemical Substances (Sostanze chimiche nuove ed esistenti)
EPA - Environmental Protection Agency
IARC - International Agency for Research on Cancer
IATA - International Air Transport Association
IECSC - Inventory of Existing Chemical Substances (Inventario delle sostanze chimiche esistenti)
IMDG - International Maritime Dangerous Goods (Merci marittime internazionali pericolose)
IP 346 - Dosaggio gravimetrico utilizzato per determinare la percentuale in peso di aromatici policiclici in olio, attraverso una tecnica di estrazione
DMSOLC50 - Concentrazione letale necessaria per uccidere il 50% della popolazione
MARPOL - Convenzioni internazionali per la prevenzione dell'inquinamento causato da navi
NDSL - Non Domestic Substance List (Elenco sostanze non domestiche)
NOAEC - Nessuna concentrazione con effetto nocivo osservata
NOAEL - Nessun livello con effetto nocivo osservato
NOEC - Nessuna concentrazione effettiva osservata
NTP - National Toxicology Program
NZloc - Inventario delle sostanze chimiche della Nuova Zelanda
OECD TG - Organization for Economic Cooperation and Development Test Guidelines
OSHA - Occupational, Safety, and Health Administration
PBT - Sostanze chimiche tossiche persistenti bioaccumulanti
PEL - Livello di esposizione consentito
PICCS - Inventario filippino delle sostanze chimiche
DPI - Dispositivi di protezione individuale
PRTR - Pollutant Release and Transfer Register (Registro delle emissioni e del trasferimento di sostanze inquinanti)
REACH - Registration, Evaluation, Authorization & Restriction of Chemicals (Registrazione, valutazione, autorizzazione e restrizione delle sostanze chimiche)
SVHC - Sostanze estremamente problematiche
SWISS - Ordinanza chimica svizzera
TCSCA - Toxic Chemical Substance Control Act
TLV - Valore limite di soglia

TSCA - Toxic Substances Control Act
TWA - Media ponderata
vPvB - Molto persistente molto bioaccumulabile

Data d'Emissione: 08.01.2021

**Limitazione di
responsabilità:**

Poiché le condizioni e i metodi di utilizzo esulano dal nostro controllo, non ci assumiamo alcuna responsabilità e respingiamo espressamente tutte le responsabilità correlate all'uso di questo prodotto. Le informazioni qui contenute sono ritenute veritiere e accurate, ma tutte le affermazioni o i suggerimenti vengono espressi senza alcuna garanzia, sia espressa che implicita, riguardo alla precisione delle informazioni, ai pericoli correlati all'uso del materiale o ai risultati che possono derivarne. La responsabilità di uniformarsi a tutte le normative federali, statali e locali applicabili compete all'utente.



FICHA DE DADOS DE SEGURANÇA

De acordo com o Artigo 31.º, Anexo II, do Regulamento (CE) n.º 1907/2006 (REACH), com as alterações que lhe foram introduzidas.

Este material deve ser usado apenas para fins de investigação, sob a supervisão de pessoal tecnicamente qualificado. As propriedades toxicológicas podem não ter sido completamente caracterizadas. Por favor, determine as suas responsabilidades nos termos da legislação e regulamentos locais.

SECÇÃO 1: Identificação da substância/mistura e da sociedade/empresa

1.1 Identificador do produto

Nome de produto: **EMKARATE™ RL 32HB**

1.2 Utilizações identificadas relevantes da substância ou mistura e utilizações desaconselhadas

Usos identificados: Investigação e desenvolvimento

Usos não recomendados: Nenhum identificado.

1.3 Identificação do fornecedor da ficha de dados de segurança

Fornecedor

Nome da empresa: LUBRIZOL FRANCE
Endereço: 25 QUAI DE FRANCE
CS 61062
76173 ROUEN CEDEX, 76173
FR

Telefone: (33) 02.35.58.14.00

Contacto por e-mail: EUSDS@lubrizol.com {Lubrizol Safety Data Sheets can be obtained at
www.mylubrizol.com}

1.4 Número de telefone de emergência:

FOR TRANSPORT EMERGENCY CALL CHEMTREC (+1) 703 527 3887

SECÇÃO 2: Identificação dos perigos

2.1 Classificação da substância ou mistura

O produto foi classificado de acordo com a legislação em vigor.

Classificação de acordo com o regulamento (CE) N.º 1272/2008, na sua última redacção.

Perigos crónicos para o ambiente aquático	Categoria 3	H412: Nocivo para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.
---	-------------	---

O texto completo de todas as frases H é apresentado na secção 16.

2.2 Elementos de rotulagem de acordo com o Regulamento (CE) n.º 1272/2008

Palavras-Sinal: Não aplicável

Advertência(s) de Perigo: H412: Nocivo para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.

Recomendações de Prudência

Prevenção: P273: Evitar a libertação para o ambiente.

Eliminação: P501: Eliminar o conteúdo/recipiente em instalações de tratamento e eliminação adequadas, de acordo com a legislação e os regulamentos aplicáveis e as características do produto no momento da eliminação.

Informação suplementar no rótulo

EUH210: Ficha de segurança fornecida a pedido.

Componentes para divulgação em rótulos:

Designação química	N.º CE
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8

2.3 Outros perigos: Não há dados disponíveis.

SECÇÃO 3: Composição/informação sobre os componentes

3.2 Misturas

Regulamento N.º 1272/2008.

Designação química	Concentração	N.º CE	N.º registo REACH	factores-M:	Notas
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid		451-200-3	01-2119495584-24		
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	1 - 2,5%	215-548-8			

Os números 600, 700 e 900 da lista ECHA não têm valor legal, sendo identificadores exclusivamente técnicos exibidos a título meramente informativo.

Classificação Regulamento N.º 1272/2008.

Designação química	Classificação	Notas
Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid	nenhum/a	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Repr. 2; H361 Aquatic Chronic 1; H410 Aquatic Acute 1; H400	

O texto completo de todas as frases H é apresentado na secção 16.

Consulte a Secção 15 do Regulamento (CE) N.º 1907/2006 REACH, Artigo 59(1). Lista de Substâncias Candidatas (Substâncias que suscitam elevada preocupação (SVHC))

SECÇÃO 4: Medidas de primeiros socorros

4.1 Descrição das medidas de primeiros socorros

- Inalação:** Transferir a pessoa exposta para ar fresco se se observarem efeitos adversos.
- Contacto com os olhos:** Qualquer material que entre em contacto com os olhos deve ser imediatamente lavado com água. Se for fácil, retirar as lentes de contacto.
- Contacto com a Pele:** Lavar com água e sabão. Em caso de irritação cutânea: consulte um médico.
- Ingestão:** TRATAR SINTOMATICAMENTE. PROCURAR AJUDA MÉDICA IMEDIATAMENTE.

- 4.2 Sintomas e efeitos mais importantes, tanto agudos como retardados:** Consulte a secção 11.

4.3 Indicações sobre cuidados médicos urgentes e tratamentos especiais necessários

- Riscos:** Não há dados disponíveis.
- Tratamento:** Tratar os sintomas.

SECÇÃO 5: Medidas de combate a incêndios

- Riscos Gerais de Incêndio:** Não foi observado nenhum perigo insólito de incêndio ou explosão.

5.1 Meios de extinção

- Meios adequados de extinção:** CO₂, pó químico, espumífero para alcóois, água pulverizada, nevoeiro.
- Meios inadequados de extinção:** Indeterminado.

- 5.2 Perigos especiais decorrentes da substância ou mistura:** Ver a secção 10 para obter mais informações.

5.3 Recomendações para o pessoal de combate a incêndios

- Procedimentos especiais de combate a incêndio:** Não há dados disponíveis.

Equipamento de proteção especial para as pessoas envolvidas no combate a incêndios:

Recomenda-se o uso de aparelhos autônomos de respiração.

SECÇÃO 6: Medidas a tomar em caso de fugas acidentais

6.1 Precauções individuais, equipamento de proteção e procedimentos de emergência:

Tem que ser usado equipamento de segurança individual, ver recomendações na Seção de Proteção Individual.

6.2 Precauções a Nível Ambiental:

Evitar a libertação para o ambiente. Prevenir dispersão ou derrame do produto se for seguro fazer-lo.

6.3 Métodos e materiais de confinamento e limpeza:

Em caso de grandes derrames, construir barreiras à distância para posterior eliminação. Recolha o líquido libertado para reciclagem ou eliminação. O líquido residual pode ser absorvido em material inerte.

6.4 Remissão para outras secções:

Ver as secções 8 e 13 para obter mais informações.

SECÇÃO 7: Manuseamento e armazenagem:

7.1 Precauções para um manuseamento seguro:

Respeitar as regras de boa higiene industrial. Proporcionar boa ventilação. Usar equipamento de proteção pessoal adequado. Evitar a contaminação ambiental.

Temperatura Máxima de Manipulação.:

Indeterminado.

7.2 Condições de armazenagem segura, incluindo eventuais incompatibilidades:

Armazenar afastado de materiais incompatíveis. Ver a secção 10 para conhecer os materiais incompatíveis.

Temperatura Máxima de Armazenamento.:

Indeterminado.

7.3 Utilização(ões) final(is) específica(s):

As utilizações finais estão listadas num cenário de exposição em anexo quando uma delas é necessária.

SECÇÃO 8: Controlo da exposição/proteção individual

**8.1 Parâmetros de Controlo
Valores-limite de Exposição Profissional**

Nenhum dos componentes têm limites de exposição atribuídos.

DNEL-Valores

Componente crítico	Tipo	Rota de exposição	Advertências de saúde	Observações
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	População geral	Dérmico	Sistémico, longa duração; 0,15 mg/kg pc/dia	Toxicidade por dose repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabalhadores	Dérmico	Sistémico, longa duração; 0,41 mg/kg pc/dia	Toxicidade por dose repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	População geral	Oral	Sistémico, longa duração; 0,02 mg/kg pc/dia	Toxicidade por dose repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabalhadores	por via inalatória	Sistémico, longa duração; 0,18 mg/m3	Toxicidade por dose repetida
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Trabalhadores	Olhos	efeito local;	Baixo risco (sem limite derivado)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	População geral	Olhos	efeito local;	Baixo risco (sem limite derivado)
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	População geral	por via inalatória	Sistémico, longa duração; 0,03 mg/m3	Toxicidade por dose repetida

PNEC-Valores

Componente crítico	Compartimento ambiental	PNEC-Valores	Observações
--------------------	-------------------------	--------------	-------------

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Predador	0,65 mg/kg	Oral
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Ambiente aquático (água doce)	0,001 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Terra	1,01 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Estação de tratamento de esgoto	100 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Ambiente aquático (água do mar)	0 mg/l	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimento (água do mar)	0,205 mg/kg	
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	Sedimento (água doce)	2,05 mg/kg	

8.2 Controlo da exposição

Controlos técnicos adequados:

Não existem exigências especiais em condições normais de uso e com ventilação adequada.

Medidas de proteção individual, nomeadamente equipamentos de protecção individual

Informações gerais: Cumpra as directrizes recomendadas para equipamento de protecção individual (EPI) abaixo e consulte a norma EN adequada quando aplicável. Usar o equipamento de protecção individual exigido.

protecção ocular/facial: Se existir a hipótese de contacto, é recomendado o uso de óculos de segurança com protecção lateral. A protecção ocular deve cumprir as normas definidas na EN 166.

protecção da pele

Protecção das Mãos: O fornecedor de luvas poderá indicar luvas adequadas. Neopreno. Nitrilo.

Geral:

Uma vez que as práticas específicas de manuseamento de materiais e ambientes de trabalho variam, os procedimentos de segurança devem ser específicos para cada aplicação prevista. A escolha correcta de luvas de protecção depende dos produtos químicos a serem manuseados e das condições de trabalho e utilização. A maioria das luvas oferece protecção apenas durante um período de tempo limitado antes de terem de ser descartadas e substituídas (até as melhores luvas quimicamente resistentes se deterioram após repetidas exposições a produtos químicos). As luvas devem ser escolhidas após consultar o fornecedor/fabricante e tendo em conta uma avaliação completa das condições de trabalho. Para uma utilização típica e para manusear substâncias químicas, as luvas devem estar em conformidade com as normas estabelecidas na EN 374. Para aplicações que envolvam riscos mecânicos com potencial de abrasão ou perfuração, devem ser consideradas as normas estabelecidas na EN 388. Para tarefas que envolvam perigos térmicos, devem ser consideradas as normas estabelecidas na EN 407.

Tempo de resistência:

Os dados de duração do material são gerados pelos fabricantes de luvas em condições de testes em laboratório e indicam o período de tempo em que é esperado que uma luva ofereça resistência de permeação eficaz. Ao analisar as recomendações de duração do material, é importante ter em conta as condições reais do local de trabalho. Consulte sempre o seu fornecedor de luvas para obter informações técnicas actualizadas relativas à duração do material para o tipo de luvas recomendado. Para um contacto contínuo, recomendamos luvas com uma duração do material mínima de 240 minutos, ou > 480 minutos se for possível obter luvas adequadas. Se não estiverem disponíveis luvas adequadas que ofereçam esse nível de protecção, podem ser aceitáveis luvas com uma duração do material menor, desde que sejam estabelecidos e cumpridos regimes de manutenção e de substituição das luvas. Para uma utilização a curto prazo, exposição transitória e protecção contra salpicos, podem ser utilizadas de forma generalizada luvas com uma duração do material menor. Assim, devem ser determinados e seguidos de forma rigorosa regimes de manutenção e de substituição adequados.

Grossura de luvas:	Para aplicações gerais, recomendamos luvas com uma espessura geralmente superior a 0,35 mm. É importante ter em conta que a espessura das luvas não é o único indicador da resistência das mesmas a um produto químico específico, uma vez que a eficiência de permeação das luvas depende da composição exacta do material das mesmas. Assim, a selecção das luvas também deve basear-se na consideração dos requisitos da tarefa e no conhecimento da duração do material. A espessura das luvas também pode variar em função do respectivo fabricante, bem como do tipo e modelo das mesmas. Assim, os dados técnicos do fabricante devem ser sempre tidos em conta para garantir a escolha das luvas mais adequadas à tarefa. Nota: Consoante a actividade que vai ser levada a cabo, podem ser necessárias luvas de espessuras diferentes para tarefas específicas. Por exemplo: Podem ser necessárias luvas mais finas (com 0,1 mm ou menos) quando for necessário um grau de precisão manual elevado. No entanto, é provável que estas luvas ofereçam uma duração de protecção menor e, geralmente, destinam-se a aplicações de utilização única, antes de serem descartadas. Podem ser necessárias luvas mais espessas (até 3 mm ou mais) quando houver algum risco mecânico (e químico), ou seja, quando houver potencial de abrasão ou perfuração.
Outros:	Não há dados disponíveis.
Protecção respiratória:	Consulte um higienista industrial para determinar a protecção respiratória adequada para seu próprio uso específico deste material. É necessário aderir a um programa de protecção respiratória que obedeça a todos os regulamentos aplicáveis sempre que as condições no local de trabalho exijam a utilização de um respirador. Normalmente, não é necessário Equipamento de Protecção Respiratória (EPR) quando há sistemas de ventilação e exaustão locais ou naturais adequados para controlar a exposição. Em caso de ventilação insuficiente, deve ser utilizado equipamento respiratório adequado. A escolha correcta da protecção respiratória depende dos produtos químicos a serem manuseados, das condições de trabalho e de utilização e do estado do equipamento respiratório. Devem ser desenvolvidos procedimentos de segurança para cada aplicação prevista. Assim, o equipamento de protecção respiratória deve ser escolhido após consultar o fornecedor/fabricante e tendo em conta uma avaliação completa das condições de trabalho. Consultar as normas EN relevantes para o EPR escolhido.
Medidas de higiene:	Observar sempre boas medidas de higiene pessoal, tais como lavar-se depois de manusear o material e antes de comer, beber ou fumar. Lavar frequentemente as roupas de trabalho para remoção de contaminantes. Eliminar o calçado que não puder ser limpo.
Controlo da Exposição ambiental:	Não há dados disponíveis. Ver a secção 6 para obter mais detalhes.

SECÇÃO 9: Propriedades físicas e químicas

9.1 Propriedades físico-químicas

Aspecto

Forma:	líquido
Forma:	líquido
Cor:	Límpido
Odor:	Suave
Limiar de odor:	Não há dados disponíveis.
pH:	Não aplicável
Ponto de fusão/ponto de congelação:	Não há dados disponíveis.
Ponto de ebulição:	Não há dados disponíveis.
Ponto de inflamação:	> 200 °C (Método Cleveland Open Cup)
Taxa de evaporação:	Não há dados disponíveis.
Inflamabilidade (sólido, gás):	Não há dados disponíveis.
Limite superior/inferior de inflamabilidade ou limites de explosão	
Limite de inflamabilidade - superior (%):	Não há dados disponíveis.
Limite de inflamabilidade - inferior (%):	Não há dados disponíveis.
Pressão de vapor:	Não há dados disponíveis.
Densidade relativa do vapor:	Não há dados disponíveis.
Densidade relativa:	0,975 - 0,983 (15,6 °C)
Solubilidade(s)	
Solubilidade na água:	Ligeiramente solúvel
Solubilidade (outros):	Não há dados disponíveis.
Coefficiente de repartição (n-octanol/água):	Não há dados disponíveis.
Temperatura de auto-ignição:	Não há dados disponíveis.
Temperatura de decomposição:	Não há dados disponíveis.
Viscosidade:	33,7 mm ² /s (40 °C); 5,9 mm ² /s (100 °C)
Propriedades explosivas:	Não há dados disponíveis.
Propriedades comburentes:	Não há dados disponíveis.
Teor de VOC:	Não há dados disponíveis.

Caraterísticas da partícula

Distribuição do tamanho de partícula:	Não aplicável
Área específica da superfície:	Não aplicável
Taxa de superfície/potencial Zeta:	Não aplicável
Avaliação:	Não aplicável
Forma:	Não aplicável

Cristalinidade: Não aplicável
Tratamento de superfície: Não aplicável

SECÇÃO 10: Estabilidade e reatividade

10.1 Reatividade: Não há dados disponíveis.

10.2 Estabilidade Química: O material é estável em condições normais.

10.3 Possibilidade de Reações Perigosas: Não ocorre.

10.4 Condições a Evitar: Nenhum conhecido.

10.5 Materiais Incompatíveis: Agentes fortemente comburentes. Ácidos fortes. Agentes comburentes. Bases fortes

10.6 Produtos de Decomposição Perigosos: A decomposição térmica ou a combustão poderão gerar fumo, monóxido de carbono, dióxido de carbono e outros produtos de combustão incompleta.

SECÇÃO 11: Informação toxicológica

Informações sobre vias de exposição prováveis

Inalação: Não há dados disponíveis.

Ingestão: Não há dados disponíveis.

Contacto com a Pele: Não há dados disponíveis.

Contacto com os olhos: Não há dados disponíveis.

11.1 Informações sobre os efeitos toxicológicos

Toxicidade aguda

Ingerir

Produto: Não classificado quanto à toxicidade aguda com base nos dados disponíveis. A ingestão deste material pode resultar em neurotoxicidade. Os sinais e sintomas incluem maior transpiração das mãos e pés, entorpecimento, formigamento e fraqueza nas extremidades, modo de andar instável e menor reflexos.

Contacto com a pele

Produto: Não classificado quanto à toxicidade aguda com base nos dados disponíveis. A absorção pela pele dos componentes deste material causarão efeitos sistêmicos; observe a toxicidade em outras seções.

Inalação

Produto: Não classificado quanto à toxicidade aguda com base nos dados

disponíveis. Concentrações elevadas podem causar dores de cabeça, tonturas, fadiga, náuseas, vômitos, sonolência, letargia, outros efeitos no sistema nervoso central conduzindo a diminuição da visão, falhas respiratórias, estado de inconsciência e morte.

Corrosão/Irritação Cutânea:

Produto:

Observações: Não classificado como tendo efeito de irritação primária para a pele. O contacto prolongado ou repetido pode provocar irritação.

Lesões Oculares Graves/Irritação Ocular:

Produto:

Observações: Não classificado como tendo efeito de irritação primária para os olhos.

Sensibilização respiratória:

Não há dados disponíveis

Sensibilização cutânea:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Classificação: Não provoca sensibilização da pele. (Dados obtidos de produto análogo)

Toxicidade para órgãos-alvo específicos (STOT) – exposição única:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Se o material for pulverizado ou se são produzidos vapores devido ao aquecimento, a exposição pode causar irritação das membranas mucosas e do trato respiratório superior.

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Se o material for pulverizado ou se são produzidos vapores devido ao aquecimento, a exposição pode causar irritação das membranas mucosas e do trato respiratório superior.

Perigo de Aspiração:

Não há dados disponíveis

Outros efeitos:

Efeitos crónicos

Carcinogenicidade:

Não há dados disponíveis

Mutagenicidade em células germinativas:

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

Os estudos de toxicidade genética in vitro e in vivo apresentaram resultados negativos.

Toxicidade reprodutiva:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

Suspeito de afectar a fertilidade. Este material demonstrou reduzir a fertilidade e provocar efeitos adversos reprodutivos em ratazanas e em ratos.

Toxicidade para órgãos-alvo específicos (STOT) – exposição repetida:

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

A exposição profissional repetida ao fosfato de tricresilo durante um período de tempo prolongado pode causar neurotoxicidade retardada, caracterizada pela ataxia e tremores.

11.2 Informações sobre perigos para a saúde

Outros perigos

Produto: Não há dados disponíveis.

Distúrbio endócrino

Produto: Não há dados disponíveis.

SECÇÃO 12: Informação ecológica

12.1 Ecotoxicidade

Peixe

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

LC50 (Carpa comum, 96 h): > 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC50 (Truta arco-íris, 4 Dias): 0,6 mg/l
NOEC (Truta arco-íris, 4 Dias): 0,56 mg/l

Invertebrados Aquáticos

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Pulga de água (Daphnia magna), 48 h): > 100 mg/l
NOEC (Pulga de água (Daphnia magna), 21 d): > 135 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CE50 (Pulga de água (Daphnia magna), 2 d): 0,146 mg/l

Toxicidade para as plantas aquáticas

Tetraesters from esterification of CE50 (Alga, 72 h): > 100 mg/l

pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

NOEC (Alga, 72 h): ≥ 100 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

CE50 (Alga, 3 Dias): 0,4042 mg/l

Toxicidade em organismos do solo

Não há dados disponíveis

Toxicidade sedimentar

Não há dados disponíveis

Toxicidade para plantas terrestres

Não há dados disponíveis

Toxicidade para organismos acima do solo

Não há dados disponíveis

Toxicidade para os micro-organismos

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

CE50 (Lama, 3 h): 1.000 mg/l
NOEC (Lama, 3 h): 1.000 mg/l

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

LC50 (Lama, 0,1 Dias): > 1.000 mg/l

12.2 Persistência e Degradabilidade

Biodegradação

Tetraesters from esterification of pentaerythritol with pentanoic acid, heptanoic acid and 3,5,5-trimethylhexanoic acid

OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 d, Facilmente biodegradável

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate

OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 d, Não se degrada facilmente.

Razão CBO/CQO

Não há dados disponíveis

12.3 Potencial de Bioacumulação

Factor de Bioconcentração (BCF)

Não há dados disponíveis

Coeficiente de Partição n-octanol/água (log Kow)

Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate Log Kow: 5,93 (Medido / Medição)

12.4 Mobilidade:

Não há dados disponíveis

12.5 Resultados da avaliação PBT e mPmB

Não há dados disponíveis

12.6 Distúrbio endócrino:

Produto:

Não há dados disponíveis.

12.7 Outros Efeitos Adversos

Não há dados disponíveis

SECÇÃO 13: Considerações relativas à eliminação

13.1 Métodos de tratamento de resíduos

Métodos de eliminação:

Tratamento, armazenamento, transporte e eliminação devem estar em conformidade com as regulamentações federais, estaduais, municipais e locais aplicáveis.
Eliminar as embalagens ou recipientes de acordo com os regulamentos locais, regionais, nacionais e internacionais. Os recipientes vazios contêm resíduos do produto que podem apresentar o mesmo perigo do produto.

**Embalagens
Contaminadas:**

A embalagem do recipiente pode apresentar perigos.

SECÇÃO 14: Informações relativas ao transporte

ADR

Não regulado.

IMDG

Não regulado.

IATA

Não regulado.

14.7 Transporte a granel em conformidade com o anexo II da Convenção Marpol e o Código IBC

Nenhum conhecido.

As descrições de transporte podem variar conforme o meio de transporte, as quantidades, a temperatura do material, o tamanho do volume e/ou a origem e destino. Cabe ao responsável pelo transporte observar todas as leis, normas e regras aplicáveis ao transporte do material. Para transporte deste material, devem adoptar-se medidas no sentido de evitar que a carga se movimente ou o material caia, devendo-se aderir a todos os estatutos jurídicos relacionados com o material. Consultar os requisitos de classificação antes de enviar materiais com temperaturas elevadas.

SECÇÃO 15: Informações sobre regulamentações

15.1 Regulamentação/legislação específica para a substância ou mistura em matéria de saúde, segurança e ambiente:

Regulamentos da UE

Regulamento (CE) no 1005/2009 relativo às substâncias que empobrecem a camada de ozono, ANEXO I SUBSTÂNCIAS REGULAMENTADAS:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Regulamento (CE) N.º 2019/1021 relativo a poluentes orgânicos persistentes (reformulado), alterado:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

UE. Regulamento UE n.º 649/2012 relativo à exportação e importação de produtos químicos perigosos:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Regulamento (CE) N.º 1907/2006, REACH, n.º 1 do Artigo 59.º Lista de candidatos:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Regulamento (CE) n.º 1907/2006 REACH Anexo XIV Substância sujeita a autorização, na sua última redacção:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Regulamento (CE) n.º 1907/2006 Anexo XIV Substâncias sujeitas a restrições de colocação no mercado e utilização:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Directiva 2004/37/CE relativa à protecção dos trabalhadores contra riscos ligados à exposição a agentes cancerígenos ou mutagénicos.:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Directiva 92/85/CEE: relativa à implementação de medidas destinadas a promover a melhoria da segurança e da saúde das trabalhadoras grávidas, puérperas ou lactantes no trabalho:

Designação química	N.º CE	Concentração
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

UE. Diretiva 2012/18/UE (SEVESO III) relativa ao controlo dos perigos associados a acidentes graves que envolvem substâncias perigosas, na sua última redacção:

Classificação	Requisitos do nível inferior	Requisitos do nível superior
E1. Perigoso para o meio ambiente aquático	100 t	200 t

REGULAMENTO (CE) No 166/2006 relativo à criação do Registo Europeu das Emissões e Transferências de Poluentes, ANEXO II: Poluentes:

Nenhum presente, ou nenhum presente nas quantidades regulamentadas.

Directiva 98/24/CE: relativa à proteção da segurança e da saúde dos trabalhadores contra os riscos ligados à exposição a agentes químicos no trabalho:

Designação química	N.º CE	Concentração
Rxn mass of 3-methylphenyl di-4-methylphenyl Phosphate & 4-methylphenyl di-3-methylphenyl Phosphate & tris(3-methylphenyl) phosphate	215-548-8	1,0 - 10%

Condições do inventário

Austrália (AIIIC)

Todos os componentes estão de acordo com as exigências de notificação de produtos químicos na Austrália.

Canadá (DSL/NDL)

Todas as substâncias contidas neste produto estão em conformidade com a legislação canadiana referente a protecção ambiental (CEPA - Canadian Environmental Protection Act) e constam da lista canadiana de substâncias domésticas (DSL - Domestic Substance List) ou estão isentas.

China (IECSC)

Todos os componentes deste produto se encontram registrados no Inventário das Substâncias Químicas em Existência na China.

União Europeia (REACH)

Para obter informações sobre o estado de conformidade deste produto com a REACH, envie uma mensagem para REACH@SDSInquiries.com.

Japão (ENCS)

Todos os componentes têm números METI e MOL no Japão.

Coreia (ECL)

Todos os componentes estão em conformidade na Coreia .

Nova Zelândia (NZIoC)

Todos os componentes atendem aos requisitos de notificação sobre produtos químicos da Nova Zelândia.

Filipinas (PICCS)

Todos os componentes estão de acordo com a lei das Filipinas, de 1990, sobre Controle de Substâncias Tóxicas e Detritos Nucleares e Perigosos (RA 6969).

Suíça (SWISS)

Todos os componentes estão de acordo com a regulamentação suíça sobre substâncias perigosas para o ambiente.

Taiwan (TCSCA)

Todos os componentes deste produto estão listados no inventário de Taiwan.

Estados Unidos (TSCA)

Todas as substâncias contidas neste produto estão listadas no inventário da legislação relativa ao controlo de substâncias químicas (TSCA - Toxic Substances Control Act) ou estão isentas.

As informações utilizadas para verificar a conformidade deste produto podem divergir das informações químicas apresentadas na Seção 3.

15.2 Avaliação da segurança química: Não foi efectuada a Avaliação da Segurança Química.

SECÇÃO 16: Outras informações

Referências bibliográficas importantes e fontes dos dados utilizados:

Dados internos da empresa e outros recursos disponíveis ao público.

Redacção das advertências de perigo (H) nas secções 2 e 3:

H302	Nocivo por ingestão.
H312	Nocivo em contacto com a pele.
H400	Muito tóxico para os organismos aquáticos.
H411	Tóxico para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.
H412	Nocivo para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.
H361	Suspeito de afectar a fertilidade ou o nascituro.
H400	Muito tóxico para os organismos aquáticos.
H410	Muito tóxico para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.
H412	Nocivo para os organismos aquáticos com efeitos duradouros.

OUTRAS INFORMAÇÕES:

Abreviaturas e siglas:

ACGIH – American Conference of Governmental Industrial Hygienist (Conferência americana de higienistas governamentais industriais)
ADR - International Carriage of Dangerous Goods by Road (Transporte Internacional de Mercadorias Perigosas por Estrada)
AICS - Australian Inventory of Chemical Substances (Inventário australiano de substâncias químicas)
ATEmix - Acute Toxicity Estimate for the mixture (Estimativa de toxicidade aguda para a mistura)
BCF - Bio concentration factor (FBC - Factor de Bioconcentração)
DMSO - Dimethyl sulfoxide (Dimetilsulfóxido)
DSL - Domestic Substance List (Lista de substâncias domésticas)
EC50 - Concentração eficaz que gera reacção em 50% da população
ECHA - European Chemical Agency (Agência Europeia dos Produtos Químicos)

ECL - Existing Chemical List (Lista de químicos existentes)
ENCS - Existing and New Chemical Substances (Substâncias químicas novas e existentes)
EPA – Environmental Protection Agency (Agência de Protecção do Ambiente)
IARC - International Agency for Research on Cancer (CIIC - Centro Internacional de Investigação do Cancro)
IATA - International Air Transport Association (Associação do Transporte Aéreo Internacional)
IECSC - Inventory of Existing Chemical Substances (Inventário de substâncias químicas existentes)
IMDG - International Maritime Dangerous Goods (Código Marítimo Internacional para o Transporte de Mercadorias Perigosas)
IP 346 – Um ensaio gravimétrico utilizado para determinar a percentagem do peso dos hidrocarbonetos aromáticos policíclicos no óleo, através de uma técnica de extracção de DMSO.
LC50 - Concentração letal necessária para matar 50% da população
MARPOL - International Conventions for the Prevention of Pollution from Ships (Convenção Internacional para a Prevenção da Poluição por Navios)
NDSL - Non Domestic Substance List (Lista de substâncias não domésticas)
NOAEC - No observed adverse effect concentration (Concentração sem efeitos adversos observados)
NOAEL - No observed adverse effect level (Nível sem efeitos adversos observados)
NOEC - No observed effective concentration (Sem concentração eficaz observada)
NTP - National Toxicology Program (Programa nacional de toxicologia)
NZloc - New Zealand Inventory of chemicals (Inventário de químicos da Nova Zelândia)
OECD TG - Organization for Economic Cooperation and Development Test Guidelines (OCDE - Directrizes de Ensaio da Organização para a Cooperação e Desenvolvimento Económico)
OSHA – Occupational, Safety, and Health Administration (Agência Europeia para a Segurança e Saúde no Trabalho)
PBT – Persistent bioaccumulative toxic chemical (Químico tóxico bioacumulável persistente)
PEL – Permissible Exposure Level (Nível de exposição permissível)
PICCS - Philippine Inventory of Chemicals and Chemical Substances (Inventário de produtos químicos e substâncias químicas das Filipinas)
PPE - Personal Protective Equipment (EPI - Equipamento de Protecção Individual)
PRTR - Pollutant Release and Transfer Register (Registo das Emissões e Transferências de Poluentes)
REACH - Registration, Evaluation, Authorization & restriction of Chemicals (Registo, Avaliação, Autorização e Restrição dos Produtos Químicos)
SVHC - Substance of Very High Concern (Substância que suscita elevada preocupação)
SWISS - Switzerland chemical ordinance (Regulamento sobre produtos químicos da Suíça)
TCSCA - Toxic Chemical Substance Control Act (Legislação sobre o controlo de substâncias químicas tóxicas)
TLV – Threshold Limit Value (Valor de limite de limiar)
TSCA - Toxic Substances Control Act (Legislação sobre o controlo de substâncias químicas)
TWA – Time Weighted Average (Média ponderada no tempo)
vPvB – very Persistent very Bioaccumulative (MPMB – Muito persistente e muito bioacumulável)

Data de Emissão: 08.01.2021

**Isenção de
responsabilidade:**

Como as condições ou métodos de utilização encontram-se além de nosso controle, não assumimos qualquer responsabilidade e expressamente nos isentamos de quaisquer obrigações por qualquer utilização deste produto. Acredita-se que as informações aqui contidas sejam verdadeiras e precisas, mas todas as declarações ou sugestões são feitas sem garantia, expressa ou implícita, em relação à precisão da informação, riscos ligados à utilização do material ou resultados a serem obtidos através da utilização destes. A conformidade com todas as regulamentações federais, estaduais e locais aplicáveis continuam a ser da responsabilidade do utilizador.

ПАСПОРТ БЕЗОПАСНОСТИ ВЕЩЕСТВА (МАТЕРИАЛА)

Этот материал должен использоваться только в исследовательских целях и только под надзором квалифицированного персонала. Токсикологические свойства могли быть охарактеризованы не полностью. Определите свои обязанности в соответствии с местным законодательством.

1. Идентификация вещества или смеси и поставщика

Идентификатор продукта

Наименование продукта: EMKARATE™ RL 32HB

Дополнительная идентификация

Химическое обозначение: Mixture

Рекомендуемое применение и ограничения по применению

Рекомендации по применению: Исследования и разработки

Ограничения на использование: Не указано.

Подробные сведения о поставщике паспорта безопасности

Поставщик

Название компании: LUBRIZOL LIMITED
Адрес: THE KNOWLE, NETHER LANE
HAZELWOOD, DERBYSHIRE, DE56 4AN
GB
Телефон: (44) 01332-842211

Телефонный номер экстренной помощи:

FOR TRANSPORT EMERGENCY CALL CHEMTREC (+1) 703 527 3887

2. Идентификация опасностей

Классификация вещества или смеси

Классификация согласно ГОСТ 12.1.007-76

Опасности для здоровья

Разъедание/раздражение кожи	Категория 3
Токсично для репродуктивной системы	Категория 2

Опасность вредного воздействия на окружающую среду

Острая опасность для водной среды	Категория 3
Постоянная опасность для водной среды	Категория 3

Элементы маркировки



Сигнальные Слова: Предупреждение

Краткая характеристика опасности: H316: Вызывает легкое раздражение кожи.
H361: Предположительно может нанести ущерб плодovitости или нерожденному ребенку.
H412: Вредно для водных организмов с долгосрочными последствиями.

Меры предосторожности
Предотвращение:

P201: Перед использованием получить специальные инструкции.
P202: Не приступать к обработке до тех пор, пока не прочитана и не понята информация о мерах предосторожности.
P273: Не допускать попадания в окружающую среду.
P280: Пользоваться защитными перчатками/защитной одеждой/средствами защиты глаз/лица.

Ответ:

P332+P313: В случае раздражения кожи: Обратиться к врачу.
P308+P313: В случае воздействия или беспокойства: Обратиться к врачу.

Хранение:

P405: Хранить под замком.

Утилизация:

P501: Удалить содержимое/контейнер в отходы на соответствующее предприятие по переработке и утилизации в соответствии с действующими нормативами и правилами с учетом характеристик продукта на момент его утилизации.

Прочие опасности, которые не являются основанием для классификации по GHS:

Не указано.

3. Состав/информация об ингредиентах

Смесь

Химическое обозначение	Номер CAS	Процентная доля массы
Carboxylic ester	Конфиденциаль но	90 – 100%
Tricresyl phosphate	1330-78-5	1 – 5%

Информация, составляющая коммерческую тайну:

Специфическая химическая идентичность и/или процентное содержание в составе скрыты и являются коммерческой тайной.

4. Меры по оказанию первой помощи

Описание мер первой помощи

Вдыхание:	При неблагоприятных эффектах вывести пострадавшего на свежий воздух.
Попадание в глаза:	Любое вещество, которое соприкасается с глазами, должно быть немедленно смыто водой. Если возможно, снять контактные линзы.
Контакт с Кожей:	Промыть мылом и водой. При возникновении раздражения кожи обратитесь за медицинской помощью.
При проглатывании:	Оказание первой помощи в зависимости от симптомов. Обратиться за врачебной помощью.

Наиболее важные симптомы и признаки, как острые, так и замедленные: См. раздел 11.

Показания к необходимости неотложной медицинской помощи и специального лечения

Обработка: Лечить в зависимости от симптомов.

5. Меры по тушению пожара

Общее Описание Огнеопасности:	Не отмечалось ничего необычного, связанного с пожароопасностью или взрывоопасностью.
Средства пожаротушения Пригодные средства тушения пожара:	CO ₂ , порошок, пена, водяные брызги, водяной туман.
Неподходящие средства пожаротушения:	Не определено.
Особые опасности, которые представляет химическое вещество:	Дополнительную информацию см. в разделе 10.
Рекомендации для пожарных Особые методы пожаротушения:	Нет записанных данных.
Специальное защитное снаряжение для пожарных:	Рекомендуется использование автономного дыхательного аппарата.

6. Меры при случайном разливе

**Меры личной защиты,
защитное снаряжение и
аварийные процедуры:** Необходимы средства индивидуальной защиты. Рекомендации см. в Листе по безопасности продукта.

Защита Окружающей Среды:	Не допускать попадания в окружающую среду. Предотвратить дальнейшую утечку или пролитие если это возможно сделать безопасно.
Материалы и методы для сбора и очистки:	Соорудить преграду впереди сильного разлива для дальнейшей утилизации и повторной переработки. Соберите свободную жидкость для переработки и/или утилизации. Остатки жидкости можно абсорбировать инертным материалом.
Ссылка на другие разделы:	Дополнительную информацию см. в разделах 8 и 13.

7. Обращение и хранение:

Меры предосторожности для безопасного обращения:	Соблюдать надлежащие правила промышленной гигиены. Обеспечить достаточно эффективную вентиляцию. Пользоваться соответствующими средствами индивидуальной защиты. Избегайте загрязнения окружающей среды.
Максимальная рабочая температура:	Не определено.
Условия безопасного хранения, в том числе несовместимые условия:	Храните отдельно от несовместимых материалов. Информацию о несовместимых материалах см. в разделе 10.
Максимальная температура хранения:	Не определено.

8. Контроль экспозиции и защита персонала

Контрольные параметры: Предельно-допустимые Концентрации (ПДК)

Ни для одного из компонентов не установлены пределы по воздействию.

Пригодные средства технического контроля:	При обычных условиях использования и достаточной вентиляции какие-либо особые меры предосторожности не требуются.
--	---

Индивидуальные меры защиты, такие как личное защитное снаряжение

Общие сведения:	Пользоваться надлежащим индивидуальным защитным снаряжением.
Защита глаз/лица:	Если возможен контакт, рекомендуется использование защитных очков с боковыми щитками.
Средства Еащиты Кожи Средства Защиты Рук:	Подходящие перчатки могут быть рекомендованы поставщиком перчаток. Неопрен. Нитрил.

Другие:	Нет записанных данных.
Защита органов дыхания:	Проконсультируйтесь со специалистом по гигиене труда по поводу подходящего метода защиты дыхательных путей при работе с данным веществом. Необходима защита органов дыхания в соответствии со всеми применимыми нормативами, если на рабочем месте необходимо находиться в респираторе.
Гигиенические меры предосторожности:	Всегда соблюдать надлежащие правила личной гигиены, в частности, мыть руки после обращения с материалом и перед тем, как собираетесь есть, пить и (или) курить. Регулярно стирать рабочую одежду, чтобы удалить загрязнители. Выбрасывать загрязненную обувь, если ее невозможно отчистить..

9. Физические и химические свойства

Информация по основным физическим и химическим свойствам

Внешний вид

Агрегатное состояние:	жидкий
Форма:	жидкий
Цвет:	Прозрачный
Запах:	Мягкий
Порог Запаха:	Нет записанных данных.
pH-значение:	непригодный
Точка замерзания:	Нет записанных данных.
Точка кипения:	Нет записанных данных.
Точка воспламенения:	> 200 ГЦС (Кливлендский открытый тигель для определения температуры вспышки)
Скорость испарения:	Нет записанных данных.
Воспламеняемость (твердое вещество, газ):	Нет записанных данных.

Верхний/нижний пределы воспламеняемости или взрывоопасности

Предел воспламеняемости - верхний (%):	Нет записанных данных.
Предел воспламеняемости - нижний (%):	Нет записанных данных.
Давление пара:	Нет записанных данных.
Относительная плотность пара:	Нет записанных данных.
Относительная плотность:	0,975 - 0,983 (15,6 ГЦС)
Растворимость(-и)	
Растворимость в воде:	Умеренно растворимый
Растворимость (Другое):	Нет записанных данных.
Коэффициент разделения (n-октанол/вода):	Нет записанных данных.
Температура самовоспламенения:	Нет записанных данных.
Температура разложения:	Нет записанных данных.
Вязкость:	33,7 мм ² /с (40 ГЦС); 5,9 мм ² /с (100 ГЦС)
Взрывоопасные свойства:	Нет записанных данных.

Окислительные Свойства: Нет записанных данных.
Температура потери текучести: Нет записанных данных.

10. Стабильность и реакционная способность

Реакционная способность: Нет записанных данных.

Химическая Стабильность: При нормальных условиях материал стабилен.

Возможность Опасных Реакций: Не произойдет.

Условия, которых надо избегать: Не определено.

Материалы, которые необходимо избегать: Сильные окислители. Сильные кислоты. Окислители. Сильные основания.

Опасные продукты распада: При термическом разложении или сгорании может образовываться дым, угарный газ, углекислый газ и другие продукты неполного сгорания.

11. Токсикологическая информация

Информация по вероятным путям воздействия

Вдыхание: Нет записанных данных.

При проглатывании: Нет записанных данных.

Контакт с Кожей: Нет записанных данных.

Попадание в глаза: Нет записанных данных.

Информация по токсикологическим проявлениям

Острая токсичность

Глотание

Продукт:

Не классифицируется по острой токсичности на основе имеющихся данных. Проглатывание этого материала может привести к нейротоксичности. Признаки и симптомы включают повышенную потливость рук и ног, онемение, дрожание и слабость конечностей, неуверенность походки, снижение рефлексов.

Контакт с кожей

Продукт:

ООТсм > 5 000 mg/kg Кожная абсорбция компонентов этого материала вызывает системные эффекты; обратите внимание на описание токсичности в других разделах.

Вдыхание

Продукт:

Не классифицируется по острой токсичности на основе имеющихся данных. Высокие концентрации могут вызвать головную боль, головокружение, утомляемость, рвоту, сонливость, ступор и другие нарушения центральной нервной

системы, приводящие к нарушению зрения, дыхания, потере сознания и смерти.

Разъедание/раздражение кожи:

Продукт:

Замечания: Не классифицируется как первичный раздражитель кожи. Продолжительный или повторяющийся контакт может вызывать раздражение.

Тяжелое повреждение глаз/раздражение глаз:

Продукт:

Замечания: Не классифицируется как первичный раздражитель глаз.

Респираторная сенсibilизация:

Сведения недоступны

Сенсibilизация кожи:

Carboxylic ester

Классификация: Не вызывает сенсibilизации кожи.
(Перекрестная ссылка)

Специфическая токсичность для органов-мишеней - однократное воздействие:

Carboxylic ester

Если материал дымится или выделяет пары при нагревании, то их воздействие может вызвать некоторое раздражение слизистых оболочек и верхних отделов дыхательных путей.

Tricresyl phosphate

Если материал дымится или выделяет пары при нагревании, то их воздействие может вызвать некоторое раздражение слизистых оболочек и верхних отделов дыхательных путей.

Опасность аспирации:

Сведения недоступны

Прочие воздействия:

Хронические воздействия

Канцерогенность:

Сведения недоступны

Мутагенность Эмбриональных Клеток:

Carboxylic ester

Тесты in vitro и in vivo на генотоксичность отрицательные.

Токсичность для репродуктивной способности:

Tricresyl phosphate

Предположительно может нанести вред репродуктивной системе. Данное вещество нарушало фертильность и оказывало неблагоприятные воздействия на репродуктивную функцию крыс и мышей.

Специфическая токсичность для органов-мишеней - многократное воздействие:

Tricresyl phosphate

Повторяющаяся профессиональная экспозиция воздействию трикрезилфосфата в течение продолжительного времени может вызвать отсроченный нейротоксический эффект,

характеризующийся атаксией и тремором.

12. Экологическая информация

Экотоксичность

Рыба

Carboxylic ester	LC 50 (Карп, 96 ч): > 100 мг/л
Tricresyl phosphate	LC 50 (Форель радужная, 4 дни): 0,6 мг/л NOEC (Форель радужная, 4 дни): 0,56 мг/л

Водные беспозвоночные

Carboxylic ester	EC50 (Водяная блоха (дафния магна), 48 ч): > 100 мг/л NOEC (Водяная блоха (дафния магна), 21 дн.): > 135 мг/л
Tricresyl phosphate	EC50 (Водяная блоха (дафния магна), 2 дн.): 0,146 мг/л

Токсичность для водных растений

Carboxylic ester	EC50 (Водоросль, 72 ч): > 100 мг/л NOEC (Водоросль, 72 ч): >= 100 мг/л
Tricresyl phosphate	EC50 (Водоросль, 3 дни): 0,4042 мг/л

Токсичность по отношению к почвенным организмам

Сведения недоступны

Токсичность для донных отложений

Сведения недоступны

Токсичность для наземных растений

Сведения недоступны

Токсичность для наземных организмов

Сведения недоступны

Токсично двлияет на микроорганизмы

Carboxylic ester	EC50 (Шлам, 3 ч): 1 000 мг/л NOEC (Шлам, 3 ч): 1 000 мг/л
Tricresyl phosphate	LC 50 (Шлам, 0,1 дни): > 1 000 мг/л

Стойкость и Разложимость

Биологическое расщепление

Carboxylic ester	OECD TG 301 B, 63,1 %, 28 дн., Легко биodeградирует
Tricresyl phosphate	OECD TG 301 D, 24,2 %, 28 дн., Не является легко разлагаемым.

Биоаккумуляционный потенциал

Фактор биоконцентрации (BCF)

Сведения недоступны

Коэффициент Распределения n-октанол / вода (lg Kow)
Tricresyl phosphate Log Kow: 5,93 (Измеренный)

Подвижность

Сведения недоступны

Прочие вредные воздействия

Сведения недоступны

13. Положения, касающиеся утилизации

Инструкции по утилизации: Переработка, хранение, транспортировка и утилизация должны происходить в соответствии с соответствующими требованиями федеральных, штатных и местных норм. Утилизировать упаковки и контейнеры в соответствии с местными, региональными, национальными и международными положениями. Пустые контейнеры содержат остатки продукта и могут предоставлять опасность.

Загрязненная Упаковка: Упаковка контейнера может представлять угрозу.

14. Транспортная информация

IATA

Не регламентируется.

IMDG

Не регламентируется.

Транспортировка внасыпную согласно Приложению II MARPOL и Кодекса IBC

Неизвестно.

Описания поставки могут отличаться в зависимости от вида транспорта, количества, температуры материала, размера упаковки и/или точки отправления и назначения. Транспортная компания несет ответственность за организацию транспортировки, соблюдение всех применимых законов, норм и правил. При транспортировке принять меры для недопущения сдвига груза и падения при погрузке; выполнять все соответствующие предписания закона. Проверьте классификационные требования перед транспортировкой материала при повышенных температурах.

15. Нормативная информация

15.1 Нормативы/законы, относящиеся к безопасности, охране здоровья и окружающей среды, специфические для данного вещества или смеси:

Статус инвентаризации

Австралия (AIIIC)

Все компоненты находятся в соответствии с требованиями обозначения химических веществ Австралии.

Канада (DSL/NDSL)

Все вещества, содержащиеся в настоящем продукте, соответствуют канадскому закону об охране окружающей среды (CEPA) и перечислены в списке химических веществ национального происхождения (DSL).

Китай (IECSC)

Все компоненты этого продукта перечислены в китайском Перечне существующих химических веществ.

Европейский Союз (REACH)

Для получения информации о соответствии данного продукта положениям директивы REACH отправьте запрос по адресу электронной почты REACH@SDSInquiries.com.

Япония (ENCS)

Все компоненты находятся в соответствии с японским Законом о контроле за химическими веществами.

Корея (ECL)

Все компоненты находятся в соответствии с нормами Кореи.

Новая Зеландия (NZIoC)

Все компоненты отвечают требованиям регистрации химических веществ, принятым в Новой Зеландии.

Филиппины (PICCS)

Все компоненты находятся в соответствии с Филиппинским Законом о контроле за токсичными и опасными веществами и ядерными отходами от 1969 г. (R.A. 6969).

Швейцария (SWISS)

Все компоненты находятся в соответствии с Швейцарским Перечнем веществ, опасных для окружающей среды.

Тайвань (TCSCA)

Все остальные компоненты данного продукта занесены в реестр Тайваня.

Соединенные Штаты (TSCA)

Все вещества, содержащиеся в настоящем продукте, указаны в перечне TSCA, или являются исключением.

Данные, на основании которых было подтверждено соответствие данного продукта, могут отличаться от химического состава, приведенного в Разделе 3.

16. Прочая информация

Ключевые литературные ссылки и источники данных:

Внутренние данные компании и другие публично доступные ресурсы.

Идентификация опасности по HMIS

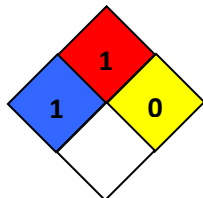
Здоровье

1

Воспламеняемость	1
Физические Опасности	0

Уровень опасности: 0 - минимальная; 1 - незначительная; 2 - умеренная; 3 - серьезная; 4 - сильная; RNP - Оценка невозможна; *Хроническое влияние на состояние здоровья

Идентификация опасности по NFPA



	Воспламеняемость
	Здоровье
	Реакционная способность
	Особая опасность.

Уровень опасности: 0 - минимальная; 1 - незначительная; 2 - умеренная; 3 - серьезная; 4 - сильная; RNP - Оценка невозможна

Дополнительная информация:

Связаться с поставщиком (см. Раздел 1)

Дата выпуска:

08.01.2021

Отказ от ответственности:

Если нами не контролируются условия или способы использования, мы не берем на себя ответственность и категорически отказываемся от ответственности за любое возможное использование данного продукта. Представленная здесь информация верная и точная, но все утверждения или предположения, сделанные без прямой или подразумеваемой гарантии, касающиеся точности этой информации, могут привести к опасности, связанной с использованием материала или результатами его использования. Согласование со всеми соответствующими федеральными, штатными и местными нормативными актами остается ответственностью пользователя.

安全技术说明书

此 SDS 根据 GB/T16483-2008 和 GB/T17519-2013 提供

此物质限使用于由合格技术人员监管的各项研究。毒理学性质可能未完全特性化。请按照地方性法规确定您的责任。

第1部分：化学品及企业标识

产品标识

产品名称: EMKARATE™ RL 32HB

其他标识

成分名称: Mixture

产品推荐及限制用途

推荐用途: 研发
限制用途: 未经鉴定。

安全技术说明书供应商详情

供应商

企业名称: 路博润添加剂(珠海)有限公司
地址: 平湾二路 803 号
中国珠海高栏港经济区石油化工区
珠海, 519050
中国
联系电话: 86-756-7689000
电子邮件联系: ChineseSDS@Lubrizol.com

化学事故应急咨询电话:

在中国境内的应急响应, 请致电国家化学事故应急咨询 86053283889090; 对于所有其他国家, 请致电 CHEMTREC (1) 7035273887

第2部分：危险性概述

物质或混合物的分类

根据全球协调制度(GHS)标准提供。

健康危害

皮肤腐蚀/刺激	类别 3
生殖毒性	类别 2

环境危害

急性水生毒性	类别 3
慢性水生毒性	类别 3

标签要素



警示词: 警告

危险性说明: H316: 造成轻微皮肤刺激。
H361: 怀疑对生育能力或胎儿造成伤害。
H412: 对水生生物有害并具有长期持续影响。

防范说明
预防措施: P201: 在使用前获取特别指示。
P202: 在读懂所有安全防范措施之前切勿搬动。
P273: 避免释放到环境中。
P280: 戴防护手套/穿防护服/戴防护眼罩/戴防护面具。

事故响应: P332+P313: 如发生皮肤刺激: 求医/就诊。
P308+P313: 如接触到或有疑虑: 求医/就诊。

安全储存: P405: 存放处须加锁。

废弃处置: P501: 在适合的处置和废弃设施内, 按照可用的法律法规要求, 以及废弃时的产品特性, 废弃处置内容物/容器。

没有分类的其他危害 未经鉴定。

第3部分: 成分/组成信息

混合物

成分名称	化学文摘登记号 (CAS No.)	百分比 (重量)	危险性分类
羧酸酯	密件	50 - <100%	H316
磷酸三甲苯酯	1330-78-5	1 - <2.5%	H313; H361; H410; H400

商业机密信息: 具体的化学品标识和/或成分比例被作为商业机密保留。

第4部分: 急救措施

急救措施说明

吸入: 如果观察到有害影响, 则将被接触者移到新鲜空气中。

眼睛接触: 任何接触眼睛的物料应立即用水清洗去。如方便操作, 应摘去隐形眼镜。

皮肤接触: 用肥皂和水冲洗。 若发生皮肤刺激, 则就医。

食入: 按症状治疗。接受医治。

最重要的症状和影响, 包括急性的和延迟的: 参见第 11 节。

泄漏化学品的收容、清除方法及所使用的处置材料

处理: 根据症状处理。

第5部分: 消防措施

一般火灾危险: 无异常的火灾或爆炸危险。

灭火剂

适用的灭火剂: CO₂、干粉、泡沫、水喷洒、水雾。

不适用的灭火剂: 未测定。

从物质或混合物产生的特殊危害: 请参见第 10 节, 了解其它信息。

对消防员的建议

灭火注意事项: 无可得到的数据

防护措施: 推荐戴自备呼吸器。

第6部分: 泄漏应急处理

作业人员防护措施、防护装备和应急处置程序: 必须戴个人防护设备, 参看个人防护部分的 PPE 建议。

环境保护措施: 避免释放到环境中。 在确保安全的条件下, 采取措施防止进一步的泄漏或溢出。

泄漏化学品的收容、清除方法及所使用的处置材料: 筑堤围堵大量泄漏物以待处理。 将未附着的液体拾起, 以回收和 (或) 处置。 残余的液体可以用惰性物质吸收。

其他部分的参考: 请参见第 8 节和第 13 节, 了解其它信息。

第7部分: 操作处置与储存

操作注意事项: 遵守良好工业卫生习惯。 提供良好的通风。 穿戴合适的个人防护设备。 避免环境污染。

最大处理温度: 未测定。

安全储存注意事项, 包括禁配物: 远离禁忌物储存。 请参见第 10 节, 了解不相容的材料。

最高储存温度: 未测定。

第8部分：接触控制和个体防护

控制参数:

职业接触限值

成分名称	类型	容许浓度	来源
磷酸三甲苯酯	TWA	0.3 mg/m ³	中国《工作场所有害因素职业接触限值·化学因素》(GBZ 2.1) 修订版 (03 2008)

接触控制

合适的工程控制方法: 在一般使用条件并有足够的通风时，没有特殊要求。

个人防护措施，如个体防护装备

一般信息: 使用所需的个人防护设备。

眼睛/面部防护: 如果可能发生接触，建议使用有侧护罩的安全眼镜。

皮肤和身体防护

手防护: 可由手套供应商推荐合适的手套。氯丁橡胶。腈。

其他: 无可得到的数据

呼吸系统防护: 咨询工业卫生专家以决定适合于此物质的特殊使用场合的呼叫器防护装备。工作场所状况需要使用呼吸器时，必需遵守符合所有有关规定的呼吸保护计划

卫生措施: 保持良好的个人卫生习惯，如操作物料后且在饮食及/或吸烟前洗手。定期清洗工作服以去除污染物。废弃不能清理的受污染的鞋类。

第9部分：理化特性

基本理化特性信息

外观

物理状态: 液体

性状: 液体

颜色: 澄清

气味: 温和的

气味阈值: 无可得到的数据

pH 值: 不适用

凝固点: 无可得到的数据

沸点: 无可得到的数据

闪点: > 200 ° C (克利夫兰开杯闪点测定法)

蒸发速率: 无可得到的数据

易燃性 (固体、气体): 无可得到的数据

燃烧上限/下限或爆炸限值

燃烧极限 - 上限 (%) :	无可得到的数据
燃烧极限 - 下限 (%) :	无可得到的数据
蒸气压:	无可得到的数据
蒸气密度:	无可得到的数据
相对密度:	0.975 - 0.983 (15.6 ° C)
溶解性	
在水中的溶解度:	微溶
溶解度 (其它) :	无可得到的数据
分配系数 (辛醇/水) :	无可得到的数据
自燃温度:	无可得到的数据
分解温度:	无可得到的数据
黏度:	33.7 mm ² /s (40 ° C); 5.9 mm ² /s (100 ° C)
爆炸性:	无可得到的数据
氧化性质:	无可得到的数据

第10部分：稳定性和反应性

反应性:	无可得到的数据
化学稳定性:	正常条件下物料稳定。
可能的危险反应:	不会发生。
应避免的条件:	未测定。
禁配物:	强氧化剂。 强酸。 氧化剂。 强碱
危险的分解产物:	热分解或燃烧可能产生烟雾、一氧化碳、二氧化碳和其它未完全燃烧产物。

第11部分：毒理学信息

可能的接触途径信息

吸入:	无可得到的数据
食入:	无可得到的数据
皮肤接触:	无可得到的数据
眼睛接触:	无可得到的数据

毒理学效应信息

急性毒性

经口

产品:

基于可用数据未分类为急性毒性。 摄取该物质可能会引起神经毒性。
征象包括手脚发汗增加，麻痹，麻感和四肢虚弱，步态不稳和反射降

低。

经皮

产品:

混合物急性毒性评估 > 5,000 mg/kg 皮肤吸收本物质的成分将会引起系统效应;注意其他部分中的毒性。

吸入

产品:

基于可用数据未分类为急性毒性。高浓度可能会引起头痛, 头昏眼花, 疲乏, 恶心, 呕吐, 困倦, 昏迷, 其他的中枢神经系统影响, 导致视觉缺陷, 呼吸衰竭, 神志不清和死亡。

皮肤腐蚀/刺激:

产品:

备注: 不列入主要的皮肤刺激物。长期或重复接触可能导致刺激。

严重眼损伤/眼刺激:

产品:

备注: 不列入主要的眼睛刺激物。

呼吸道过敏:

无数据

皮肤致敏物:

羧酸酯

危险性分类: 不是皮肤致敏物。(交叉参考)

特异性靶器官毒性-一次接触:

羧酸酯

如果物质是下雾的或如果加热产生蒸汽, 暴露可能会引起粘膜和上呼吸道刺激。

磷酸三甲苯酯

如果物质是下雾的或如果加热产生蒸汽, 暴露可能会引起粘膜和上呼吸道刺激。

吸入危害:

无数据

其它影响:

慢性影响

致癌性:

无数据

生殖细胞致突变性:

羧酸酯

体外和体内基因毒性研究呈阴性反应。

生殖毒性:

磷酸三甲苯酯

怀疑对生育能力造成伤害。此物质在大鼠和小鼠表现了生育力损害并造成有害的生殖影响。

特异性靶器官毒性-反复接触:

磷酸三甲苯酯

对磷酸三甲酚长期反复性的职业暴露可能引起以运动失调与发抖为特征的延迟的神经毒性。

第12部分：生态学信息

生态毒性

鱼

羧酸酯

LC 50 (鲤鱼, 96 h): > 100 mg/l

磷酸三甲苯酯

LC 50 (虹鳟鱼, 4 天数): 0.6 mg/l

NOEC (虹鳟鱼, 4 天数): 0.56 mg/l

水生无脊椎动物

羧酸酯

EC50 (水蚤 (水蚤), 48 h): > 100 mg/l

NOEC (水蚤 (水蚤), 21 天): > 135 mg/l

磷酸三甲苯酯

EC50 (水蚤 (水蚤), 2 天): 0.146 mg/l

对水生植物的毒性

羧酸酯

EC50 (海藻, 72 h): > 100 mg/l

NOEC (海藻, 72 h): >= 100 mg/l

磷酸三甲苯酯

EC50 (海藻, 3 天数): 0.4042 mg/l

对寓居于土壤中的有机物的毒性

无数据

沉淀物毒性

无数据

对陆生植物的毒性

无数据

对地上生物的毒性

无数据

对微生物的毒性

羧酸酯

EC50 (淤泥, 3 h): 1,000 mg/l

NOEC (淤泥, 3 h): 1,000 mg/l

磷酸三甲苯酯

LC 50 (淤泥, 0.1 天数): > 1,000 mg/l

持久性和降解性

生物降解

羧酸酯

OECD TG 301 B, 63.1 %, 28 天, 易于生物降解

磷酸三甲苯酯

OECD TG 301 D, 24.2 %, 28 天, 不易降解。

潜在的生物累积性

生物富集系数 (BCF)

无数据

n-辛醇/水分配系数 (log Kow)

磷酸三甲苯酯

Log Kow: 5.93 (实测的, 标准的, 精确的)

迁移性

无数据

其它不良影响

无数据

第13部分: 废弃处置

废弃化学品:

处理、存放、运输和处置必须遵循适用的联邦、州/省和地方法规。根据地方、地区、国家和国际法规处置包装物或容器。空容器含有产品残渣, 可能会显示产品的危险。

污染包装物:

容器包装可能带来危险。

第14部分: 运输信息

IATA

未受管制。

IMDG

未受管制。

按照 MARPOL 73/78 的附录 II 和 IBC 准则散装运输

未知。

根据运输方式、数量、材料温度、包装尺寸和/或原产地和目的地的不同, 装运说明可能会有所不同。运输组织有责任严格遵循与运输此类材料相关的所有适用法律、法规和条例。运输时, 必须采取预防措施, 防止装载时物质移动或掉落, 并遵守所有相关法规。在温度升高情况下装运材料前, 请查阅分类要求。

第15部分: 法规信息

名录状态

澳大利亚 (AIIC)

所有成分都符合澳大利亚化学品申报要求。

加拿大 (DSL/NDL)

本产品包含的所有物质均符合加拿大环境保护法的要求, 并列入国内化学物质列表 (DSL) 或者得到豁免。

中国 (IECSC)

本产品的所有成分都被列在中国现有化学物质目录上。

欧盟 (REACH)

要获知该产品的 REACH 合规状态, 请发送电子邮件至 REACH@SDSInquiries.com。

日本 (ENCS)

全部成分都符合日本化学物质控制规则。

韩国 (ECL)

所有成分都列于/豁免于韩国现有化学品名录。

新西兰 (NZIoC)

所有成分都遵循新西兰的化学品通告规定。

菲律宾 (PICCS)

全部成分都遵守 1990 年《菲律宾有毒物质和危险及核废物管理法规》(R. A. 6969)。

瑞士 (SWISS)

全部成分都符合瑞士《环境有害物质规范》。

中国台湾地区 (TCSCA)

所有成分都符合台湾毒性化学物质管理法。

美国 (TSCA)

本产品包含的所有物质均列入 TSCA 名录或得到豁免。

用于确认本产品合规性状况的信息可能与第 3 部分中的化学信息有偏差。

适用法规:

《工作场所中化学品的安全操作规则》的规定, 尤其是与安全使用、生产、储存和运输危险化学品有关的条款。

《危险化学品的安全控制规则》

《危险化学品安全管理规程》(劳动部, 第 677-1992 页)

第16部分: 其他信息

关键的参考文献和数据源:

公司内部数据及其他可公开获得的资源。

相关的危险短语

H313: 接触皮肤可能有害。

H316: 造成轻微皮肤刺激。

H361: 怀疑对生育能力或胎儿造成伤害。

H400: 对水生生物毒性极大。

H410: 对水生生物毒性极大并具有长期持续影响。

其他信息:

联系供应商 (见第 1 部分)

发布日期:

08. 01. 2021

免责声明:

由于使用状况和使用方法实非我们能控制，我们不承担任何责任，并明确否认对于使用本产品的任何义务。此处提供的数据相信属实且正确，但所有声明或建议皆无任何关于该数据准确性，与使用物质相关的危险或从使用该物质将得到的结果等的明示或暗示保证。遵循所有适用的联邦、州和地方法规是用户的责任。